

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 6



Foto: Caritas International

„Eine Million Sterne“-
Aktion | 7



Foto: Pressestelle

Veranstaltungen im
Bürgerzentrum | 11



Foto: NUS

Weihnachtswunsch-
aktion | 4



Volkstrauertag am 17. November

Aus dem Inhalt

Kernstadt 21 | Büchenau 28 | Heildelshim 30 | Helmsheim 33 | Obergrombach 37 | Untergrombach 40

Die Narren versammelten sich zur Kampagneneröffnung

Pünktlich um 11.11 Uhr eröffnete Lars Dettweiler, GROKAGE, die diesjährige Kampagne mit dem Motto „S nächst Jahr wird heiter, wie geht's in Bruchsal weiter?“. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

und Graf Kuno lieferten sich einen kleinen Schlagabtausch, in dem auch kurz die anstehende Oberbürgermeisterwahl 2025 thematisiert wurde. Auch die Kinderprinzessin Mia I. kam zu Wort und hielt eine

kurze Büttenrede. Anschließend an den offiziellen Teil konnten die Anwesenden auf dem Otto-Oppenheimer-Platz noch einen Glühwein genießen und auf die gelungene Kampagneneröffnung anstoßen.



Presseausschuss des Städtetages tagte in Bruchsal

Zwei Tage lang war der Presseausschuss des Deutschen Städtetages in der vergangenen Woche zu Gast in Bruchsal. Im Mittelpunkt des Fachaustausches, der zweimal im Jahr an wechselnden Standorten stattfindet, stand unter anderem die Kommunikationsstrategie zur Energiewende. Welche Kommunikationskanäle braucht es für eine erfolgreiche Umsetzung der Energiewende? Welche Rolle spielt Soci-

al Media? Wie beugt man der Verbreitung von Fake News vor? Das waren einige Fragen, mit denen sich die (Ober-)Bürgermeister und Presseamtsleiter/-innen aus ganz Deutschland im Rahmen ihrer Tagung beschäftigten. Am Abend zuvor hatten sie sich vor Ort bei einer Führung durch die Heizzentrale des gewerblichen Bildungszentrums und auf dem Areal der Tiefengeothermieanlage inhaltlich über

Wege und Maßnahmen zur Umsetzung der Energiewende informiert. Bruchsal ist mit seinem frühzeitig erstellten Energieleitplan „Best Practice“-Beispiel für Baden-Württemberg und über dessen Grenzen hinaus. Mit der problemlos funktionierenden Tiefengeothermieanlage nutzt Bruchsal zudem seit vielen Jahren eine wertvolle Ressource für den Ausbau der erneuerbaren Energien.

Erinnerung an die Pogromnacht 1938

Einen Kranz vor dem früheren Standort der Bruchsaler Synagoge am Alten Feuerwehrrhaus in der Friedrichstraße legte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Bruchsaler Friedensinitiative, Dr. Rüdiger Czolk, am Abend des 9. November nieder.

Mit dem Gedenken erinnern Stadt und Friedensinitiative an die Zerstörung der Synagogen durch die Nationalsozialisten vor nunmehr 86 Jahren.

„Für uns alle gilt es, eine Kultur des Erinnerns in der Gesellschaft zu verankern, damit solche Verbrechen sich niemals wiederholen können“, erklärte die Oberbürgermeisterin bei der direkt anschließenden Eröffnung der Ausstellung „Verbrannte Orte“ in der Stadtbibliothek Bruchsal, mit der noch bis zum 20. Dezember an die reichsweiten Bücherverbrennungen des NS-Regimes im Jahr 1933 als Auftakt des Terrors



erinnert wird. Auch in Bruchsal auf dem heutigen Otto-Oppenheimer-Platz und auf dem Untergrombacher Micha-

elsberg fanden solche Verbrennungen statt, was die Ausstellung ebenfalls dokumentiert.

Auf ein Wort



Foto: Hans-Peter Safranek

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, wie jedes Jahr erleben wir auch in dieser Woche die großen Gegensätze, die das Geschehen im Monat November bestimmen. Am 11. November wird mit der Kampagneneröffnung der GroKaGe die Faschingssaison gestartet - wie immer mit launigen Worten von Graf Kuno und den anderen Faschingsverantwortlichen. Zugleich erinnern wir in Bruchsal und in Obergrombach mit einem großen Spektakel an den Martinstag. Zum Martinstag gehören die Laternen. Ich erinnere mich noch gut an meine Kinderzeit. Aufregend

war es mit der selbstgebastelten Laterne durch die Straße zu ziehen. Doch hier in Bruchsal wird dank des Engagements und der Koordination von Andrea Ihle am Martinstag die Legende vom geteilten Mantel nachgespielt. Dabei kommt „St. Martin“ hoch zu Ross auf den Marktplatz geritten. Zum 15. Mal haben wir in diesem Jahr den Martinsumzug in dieser Form begangen. Leider war das Wetter nicht so, wie wir es uns gewünscht haben. Kurz vor Beginn fing es heftig an zu regnen, so dass die Zahl der kleinen Besucher/-innen, die mit strahlenden Augen das Geschehen verfolgen, geringer war als in den Vorjahren. Die Botschaft, die diese Mantelteilung für uns alle bereithält ist allerdings aktueller denn je. Es gibt in unserer Gesellschaft eine steigende Zahl von Kindern und Familien, die in prekären Verhältnissen leben – aus unterschiedlichsten Gründen. Sie brauchen unsere Unterstützung als Stadt, aber auch von uns persönlich. Das sollten wir uns gerade am Martinstag bewusstmachen. Die Erinnerung wach zu halten, darum geht es am Volkstrauertag. Am kommenden Sonntag gedenken wir der unzähligen Kriegstoten der beiden Weltkriege, der zahlreichen Opfer des Nationalsozialismus und der vielen Menschen, die durch die Kriege in aller Welt starben und bis heute sterben. Am Volkstrauertag richte ich meinen Blick aber auch auf das heute und das morgen. Wir allen wollen keinen Krieg

und doch werden wir durch die stetig steigende Zahl von Krisen und Kriegen täglich damit konfrontiert. Auch hier in Bruchsal. Die Gewissheit, dass es auf europäischem Boden keinen Krieg mehr geben wird, ist vor zweieinhalb Jahren zunichtegemacht worden – seit dem unrechtmäßigen Angriff Putins auf die Ukraine. Doch auch im Nahen Osten dreht sich die Gewaltspirale nach dem Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 immer schneller. Wir müssen alles erdenklich Mögliche tun, um dieses Kriegsgeschehen einzudämmen und am Ende zu stoppen. Wie in jedem Krieg gibt es am Ende keine Gewinner/-innen. Mindestens die Hälfte der Menschen, die Opfer von Kriegshandlungen werden, sind Frauen und Kinder. Schon für sie lohnt es sich an einer Friedensordnung zu arbeiten. Da sind wir alle gefordert. Um ein klares Zeichen für das Gedenken an die Opfer und gegen den Krieg zu setzen, lade ich Sie am kommenden Sonntag zur Gedenkveranstaltung auf den Bruchsaler Friedhof oder zu einem der Gedenken in den Bruchsaler Stadtteilen ein.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick,
Oberbürgermeisterin

Termine für die Gedenkfeiern am Volkstrauertag, 17. November

Bruchsal

Um 11.30 Uhr findet eine Gedenkfeier in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof und anschließender Kranzniederlegung bei den Kriegsgräbern unter Mitwirkung der Bundeswehr Bruchsal mit einem Trompeter, dem Kommandeur des ABC-Abwehrkommandos Oberst Saalow, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Mitgliedern des Gemeinderates, Stadtkapelle Bruchsal, Gemeindefereferentin Marieluise Gallinat-Schneider, Schülerinnen des St. Paulusheims, Reservistenkameradschaft, Fallschirmjägerkameradschaft, VdK-Ortsverband Bruchsal statt.

Obergrombach

Um 11.30 Uhr findet eine Gedenkfeier in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof und anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung von Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller, Mitgliedern des Ortschaftsrates und dem Musikverein statt.

Heidelsheim

Um 11.30 Uhr findet eine Gedenkfeier in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof und anschließender Kranzniederlegung am

Kriegerdenkmal unter Mitwirkung von Ortsvorsteher Uwe Freidinger, Mitgliedern des Ortschaftsrates, Pfarrgemeinderat Bernhard Bannholzer, der Stadtkapelle Heidelsheim und des Ev. Posaunenchorus statt.

Büchenau

Um 9 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Bartholomäus mit Pfarrer Dr. Forneck und Prädikant Guldenschuh statt. Gottesdienst und Gedenkfeier werden vom Musikverein musikalisch mitgestaltet. Die Ansprache und das Totengedenken unter Mitwirkung von Ortsvorsteherin Marika Kramer und Mitgliedern des Ortschaftsrates finden im Anschluss an den Gottesdienst ebenfalls in der Kirche statt, anschließend gemeinsames Gedenken am Kriegerdenkmal.

Helmsheim

Um 11.30 Uhr findet ein Gedenkzug von der Verwaltungsstelle zum Kriegerdenkmal vor der Grundschule in der Karl-Friedrich-Straße 18 zur Kranzniederlegung unter Mitwirkung von Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Mitgliedern des Ortschaftsrates, Pfarrer Johannes Vortisch, des Musikvereins, des Gesangsvereins, der Freiwilligen Feuerwehr



Foto: Safranek (Fotofreunde Heidelsheim)

der Patenkompanie und den Fahnenträgern der Vereine statt. Anschließend zieht der Gedenkzug über die Dossentalstraße zurück in die Kurpfalzstraße und löst sich auf Höhe der Alten Kelter auf.

Untergrombach

Um 11.30 Uhr findet eine Gedenkfeier in der katholischen Pfarrkirche mit anschließendem Gang zum Kriegerdenkmal auf dem alten Friedhof und dortiger Kranzniederlegung unter Mitwirkung der geschäftsführenden Ortsvorsteherin Barbara Lauber, Mitgliedern des Ortschaftsrates, dem Chor TonArt, dem Musikverein sowie der Feuerwehr statt.



Impressionen vom St. Martinsumzug



Bruchsaler Weihnachtswunschaktion

Die **Wunschzettel** stehen **ab dem 18. November online** auf www.bruchsal.de zur Verfügung. Die Wünsche werden alphabetisch aufgelistet angezeigt. Wenn Sie einen Wunschzettel ausgewählt haben, **klicken** Sie auf den **Button „Wunsch erfüllen“**. Dann verschwindet dieser von der Homepage und ist für Sie reserviert.

Hier können Sie das Geschenk abgeben!

Wenn Sie das Geschenk besorgt haben, geben Sie es bitte unverpackt **bis spätestens 05. Dezember** ab. Sie können das Geschenk in den Verwaltungsstellen, im Rathaus am Marktplatz und im Haus der Begegnung abgeben.

An folgenden Terminen kann das Geschenk im Amt für Familie und Soziales im Haus der Begegnung direkt bei der Kommunalen Jugendpflege abgegeben werden:

Montag,	25. November,	9 bis 12 Uhr & 14 bis 16 Uhr
Dienstag,	26. November,	14 bis 16 Uhr
Mittwoch,	27. November,	9 bis 12 Uhr & 14 bis 16 Uhr
Donnerstag,	28. November,	14 bis 18 Uhr
Freitag,	29. November,	9 bis 14 Uhr
Montag,	02. Dezember,	9 bis 12 Uhr & 14 bis 16 Uhr
Dienstag,	03. Dezember,	14 bis 16 Uhr
Mittwoch,	04. Dezember,	9 bis 12 Uhr & 14 bis 16 Uhr
Donnerstag,	05. Dezember,	14 bis 18 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung

Landratsamt Karlsruhe
– untere Flurbereinigungsbehörde –

Öffentliche Bekanntmachung

vom 24.10.2024

über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Bretten (Nord) – 3890

Das Landratsamt Karlsruhe – untere Flurbereinigungsbehörde – hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen Planänderung Nr. 3 (Ausbau eines Asphaltweges (300/1) mit geringerer Ausbaulänge als ursprünglich geplant) in der **Flurbereinigung Bretten (Nord)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die in der Planänderung Nr. 3 vorgenommene Verringerung der Ausbaulänge des Asphaltweges sind keine zusätzlichen erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten, da sich der Umwelteingriff ebenfalls reduziert.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3890) eingesehen werden.

gez. Stoppelkamp D.S.

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am **Montag, 18. November 2024, 19 Uhr**, im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

TAGESORDNUNG:

1. Vergabe von Wohnbaugrundstücken im Baugebiet „Gärtenwiesen-West“ in Büchenau
Ergebnis der zweiten Auswahlrunde und Veräußerung der städtischen Grundstücke 290 / 2024
2. Ordnungsrechtliche Themen
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 16. September 2024

Bruchsal, 6. November 2024

Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Heildelshiem

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshiem findet am **Dienstag, 19. November 2024, 19 Uhr**, im Rathaussaal Heildelshiem statt.

TAGESORDNUNG:

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
3. Hochwasser-/Starkregenschutz
 1. Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise durch den Leiter des Stadtbauamts, Oliver Krempel
4. Beantwortung der offenen Fragen aus der Bürgerschaft
4. Haushalt 2025 – Vorstellung des Gesamthaushaltes durch den Stadtkämmerer Steffen Golka
5. Bekanntgaben
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18. September 2024

Bruchsal, 7. November 2024

Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Helmsheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am **Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, im Katholischen Pfarrhaus Helmsheim statt.

TAGESORDNUNG:

1. Hochwasser-/Starkregenschutz
Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise
2. Haushaltsplan der Stadt Bruchsal 2025
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgeranliegen
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18. September 2024

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 11. November 2024

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Obergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am **Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

TAGESORDNUNG:

1. Waldzustandsbericht
2. Sachstandsbericht Burgschule
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18. September 2024

Bruchsal, 8. November 2024

Dr. Wolfram von Müller
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Untergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am **Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

TAGESORDNUNG:

1. Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Heiko Kistenberger
2. Bürgerfragestunde
3. Polizeibericht Bruchsal – Blick auf Untergrombach
– Vortrag durch Herrn Jürgen Conrad (Leiter Polizeiviertel Bruchsal)
4. Informationen und Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18. September 2024

Bruchsal, 7. November 2024

Barbara Lauber, geschäftsführende Ortsvorsteherin

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für die Hauptregistratur

(Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0122** –
Bewerbungsschluss: 24. November 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betreuung des zentralen Posteingangs (Eingangsvermerk, Verteilung, zukünftig auch Digitalisierung etc.), die Verteilung von Printmedien sowie die Aktenverwaltung anhand des kommunalen Aktenplans und das Auswerten von Zeitungsartikeln. Kenntnisse in Dokumentenmanagementsystemen sowie im kommunalen Aktenplan und in elektronischen Archivierungsprozessen sind wünschenswert.

Leitung (m/w/d) des Hauptamtes

(Besoldungsgruppe A 15)
– **Stellenkennziffer 2024-0141** –
Bewerbungsschluss: 30. November 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Leitung des Hauptamtes mit rund 60 Mitarbeiter/-innen als Querschnittsamt und Schnittstelle zwischen dem Büro der Oberbürgermeisterin, der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat sowie den fünf Ortschaftsräten der Stadtteile. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der fachlichen und organisatorischen Unterstützung der Verwaltungsführung bei der strategischen Stadtentwicklung, Führung und Steuerung des „Konzerns“ Stadt Bruchsal, Koordination der Fachbereiche und Vernetzung innerhalb der Stadt und mit externen Akteuren.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) Elektrotechnik

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0010** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0050** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0003** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Automatisierungstechniker/-in (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0139** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betreuung der gesamten Automatisierungstechnik/SPS/PLS sowie die Sicherstellung der Funktion und Optimierung der Automatisierungstechnik.

Industriemeister/-in (m/w/d) Elektrotechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0143** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Leitung des Bereichs Betriebsunterhaltung Elektrotechnik, die Ausbildung der Elektroniker/-innen für Betriebstechnik sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0145** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Rathaus

Rehe auf dem alten Friedhof in Untergrombach

Auf dem Areal des alten Friedhofes in Untergrombach am Fuße des Michaelsbergs befinden sich seit geraumer Zeit zwei junge Rehe. Diese können vermutlich durch die Bebauung und das Mauerwerk nicht wieder in den anliegenden Wald zurückkehren. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, die Wildtiere nicht zu füttern oder diese zu stören. Da es inzwischen vermehrt zu Fraßschäden an Grabpflanzungen gekommen ist, wird versucht die Tiere zeitnah tierschutzkonform in ein entfernteres Waldstück umzusiedeln. Die Stadtverwaltung behält sich vor, das Friedhofsareal im Zuge der Maßnahme und zum Schutz der Tiere vorübergehend zu sperren.

Baustellen in Bruchsal

Heidelsheim – Vollsperrung Münchbergstraße

Auf Grund von Kanaldeckelsanierungen muss die Münchbergstraße in Höhe von Hausnummer 8 voll gesperrt werden. Mit den Arbeiten soll am 18. November begonnen werden; voraussichtlich werden diese bis 22. November andauern.

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

8. November

Sophia Jasmin Rick, geborene Stelzer, und Marven Wolfgang Rick
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

31. Oktober

Muoi Tran

2. November

Gerhard Franz Knoch

3. November

Ralf Dieter Buß

6. November

Christa Maria Waßmer geb. Schmitt

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Aus der Stadt Bruchsal

Europaweite „Eine Million Sterne“ Solidaritätsaktion auch dieses Jahr wieder in Bruchsal

Am Samstag, 16. November, beteiligt sich der Caritasverband Bruchsal wieder an der europaweiten „Eine Million Sterne“-Aktion von Caritas International. Zeitgleich werden in ganz Europa Kerzen als sichtbare Zeichen der Hoffnung und Solidarität für Menschen in Not aufleuchten – in Bruchsal auf dem Rathausplatz und in der Stadtkirche. Jeder aus Bruchsal und Umgebung ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen und die Aktion zu unterstützen.



*Eine Million Sterne
Foto: Caritas International*

Der Caritasverband Bruchsal veranstaltet zusammen mit Kooperationspartnern wie St. Vinzenz, dem Kreuzbund, einem Bruchsaler Chor und einem Bruchsaler Kindergarten diese Solidaritätsaktion am Samstag, 16. November, 15 bis 18 Uhr, auf dem Bruchsaler Markt- platz sowohl vor als auch in der Stadtkirche.

Es werden bunte Kerzen verkauft, deren Erlös den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngemeinschaften der Gemeindepsychiatrie zugutekommt. Die leuchtenden Lichter stellen ein Zeichen der Solidarität mit weniger privilegierten Menschen dar, verströmen Wärme und Zuversicht und zaubern ein Lächeln auf die Gesichter aller Anwesenden. Ein Angebot an Glühwein und Punsch, Grillwürstchen und Snacks sowie Selbstgebasteltem runden die Veranstaltung ab. Los geht's ab 15 Uhr mit dem Verkauf, um 16.30 Uhr beginnt der Wortgottesdienst mit Chor und um 17 Uhr werden in der Stadtkirche die Kerzen angezündet.

Die Aktion findet seit 2007 jährlich in Deutschland an rund 80 Veranstaltungsorten statt und wird von Caritas International, dem Hilfswerk des Deutschen Caritasverbands (DCV), bundesweit koordiniert. 2024 ruft Caritas international zum 18. Mal zur Aktion „Eine Million Sterne“ auf, traditionell am Vorabend des von Papst Franziskus ausgerufenen Welttags der Armen.

Briefe an den Weihnachtsmann

Vom 1. bis 24. Dezember beantwortet der Weihnachtsmann Briefe. Egal ob Jung oder Alt, der Weihnachtsmann freut sich über jeden Brief.

Der Briefkasten steht im Dieselweg 1 in Bruchsal.



Foto: Pixabay

Blut spenden, Leben schenken und Erlebnisse gewinnen!

Blutspenderinnen und Blutspender schenken Leben. Mit der Aktion „Wir feiern das Leben“ gewinnen Lebensretter im Anschluss an ihre Blutspende mit etwas Glück Erlebniswochenenden.

Worauf warten? Das DRK bietet zahlreiche Blutspendetermine in der Region an.

Nächster Termin:

**Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Sporthalle Bruchsal, Sportzentrum 3, 76646 Bruchsal**

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Freie Termine in den Hütten für „den guten Zweck“ auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Die Stadt Bruchsal bietet für soziale Initiativen, Vereine und andere Gruppen, die ehrenamtlich und gemeinnützig für die Gesellschaft handeln, auf dem Weihnachtsmarkt die Möglichkeit, kostenlos in einer Hütte ihre Arbeit zu präsentieren. Dabei sind Selbsthilfegruppen, Kindergärten und Schulklassen ebenso willkommen wie Partnerschaftsvereine oder Wohlfahrtsverbände. Die Erlöse aus dem Verkauf von handgearbeiteten Artikeln, Gebäck unter anderem sollen jeweils dem Ziel der ehrenamtlichen Gruppen oder einem entsprechend ausgesuchten, gemeinnützigem Projekt zugutekommen.

In den folgenden Zeiträumen ist eine Hütte für gemeinnützige Zwecke noch verfügbar:

- 9. bis 12. Dezember
- 16. bis 19. Dezember

Die Belegung ist online möglich, unter www.bruchsal.de, Suchfunktion: Hütten für den guten Zweck.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Annette Schwarz unter der Telefonnummer (072 51) 79-475 oder familie-soziales@bruchsal.de.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 –
MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat:
9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Wirtschaftsförderung/Stadtmaking



Wirtschaftsförderung

Mit der neuen Schweißanlage ressourcenschonend und flexibel in die Zukunft

Mit der heutigen Inbetriebnahme der neuen vollautomatischen Schweißerei kann das John Deere Werk Bruchsal sehr flexibel auf unterschiedliche Kundenwünsche reagieren und zwischen verschiedenen Kabinenvarianten einfach wechseln. Zudem senkt die hochmoderne Absaugtechnik die Emissionen sowie den Gas- und Stromverbrauch, wodurch der ökologische Fußabdruck deutlich verbessert wird.

Die neue Schweißerei wurde auf einer Fläche von 6.000 Quadratmetern gebaut und besteht aus vier Hauptbereichen:

- dem Vorrichtungswwechselsystem
- dem Untergruppenbereich für die 6R-Traktoren
- der Hauptanlage für die 6M- und 6R-Traktoren
- der Endausschweißlinie

In das Vorrichtungswwechselsystem werden die zu verschweißenden Einzelteile eingelegt. Im Untergruppenbereich findet die Vorfertigung von bestimmten Komponenten statt. Die Hauptanlage verfügt über

drei Bearbeitungszellen, die je nach Kabinentyp unterschiedlich genutzt werden. Die zu verschweißenden Einzelteile und die vorgefertigten Komponenten werden durch Handlings-Roboter vollautomatisch in die Schweißvorrichtungen eingelegt. In jeder Hauptanlage sind zwei Schweißroboter im Einsatz, die die Rahmen heften. Die fertigegehefteten Grundrahmen werden von weiteren Handlings-Robotern entnommen und zum nächsten Fertigungsschritt überführt. In der Endausschweißlinie werden die Komponenten, die vorher nur geheftet waren, nun am Kabinenrahmen komplett verschweißt. Zudem werden die restlichen Bauteile, wie zum Beispiel Bolzen und Halter, positioniert und verschweißt.



Foto: John Deere

„Gemeinsam haben wir in einer bemerkenswert kurzen Bauzeit von nur 10 Monaten das Bauprojekt realisieren können“, zieht Werksleiter Sven Künstler Bilanz. „Unser besonderer Dank gilt den Vertretern aus Politik, Verwaltung und unseren Lieferanten, die das Projekt massiv unterstützt haben.“ Für den Standort Bruchsal ist die Investition ein wichtiger Schritt in die Zukunft und ein weiterer Beitrag für die Standortsicherung.

NAIS – Neues Altern in der Stadt



NAIS CappuKino am 18. November: „Sterne zum Dessert“

Am 18. November zeigt CappuKino das französische Drama „Sterne zum Dessert“. Wir sehen darin einen jungen Mann auf dem Weg an die Spitze, dem jedoch der Erfolg bei alledem nicht in die Wiege gelegt wurde. Seit seiner Kindheit kennt er nur eine Leidenschaft: das Backen. Sein Ziel ist nichts Geringeres als die Spitzengruppe der Konditormeister in Frankreich! Der Film zeigt uns, was alles auf dem Weg nach oben schiefgehen kann, ohne rührselig zu wirken. Er vermittelt eine eindrucksvolle Botschaft über Standhaftigkeit und wie man mit Schwierigkeiten fertig wird, wie sie sogar ein Antrieb sein können, um seine Ziele zu realisieren.

Der Film dauert 111 Minuten und ist frei ab zwölf. Das Cineplex Bruchsal zeigt den Film am 18. November, 16.30 Uhr (Einlass schon vor 16 Uhr) und an den folgenden drei Montagen zur gleichen Zeit. Das Ticket kostet 5 Euro. Internet: <https://www.neuesaltern.de/cappukino/2024-cappukino-2hj/>

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Unsere Öffnungszeiten für den Jugendclub:
Dienstag 15 bis 19.30 Uhr
Mittwoch 15 bis 17 Uhr, 17.30 bis 19.30 Uhr Kreuz und Queer
Donnerstag 15 bis 19.30 Uhr
Freitag 15 bis 19.30 Uhr
Kommt vorbei!

LGBTQ+ Jugendtreff „Kreuz & Queer“ – Programm für das Restjahr
Jeden Mittwoch findet im Jugendzentrum Southside Bruchsal von 17.30 bis 19.30 Uhr der offene Treff „Kreuz & Queer“ für LGBTQ+ Jugendliche ab zwölf Jahren und Unterstützer/-innen statt.

Kommt gerne vorbei, dies ist unser Programm für das Restjahr 2024:
20. November – LGBTQQuiz-Abend
27. November – Salzteig-Ornamente herstellen
4. Dezember – Plätzchen backen
11. Dezember – Stadt, Land, Vollpfosten – Spieleabend
18. Dezember – Lebkuchen verzieren
Wir freuen uns auf euch!
Euer Southside-Team

Generationenhaus

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können. Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Angebote des Seniorenrat im November

Montag, 18. November, 10 Uhr
Fit in den Tag – Renate Mohr/Marianne Walter
Montag, 18. November, 15 Uhr
Wellness für die Seele – Achtsamkeit im Alltag mit Elisabeth Dirks
Dienstag, 26. November, 14.30 Uhr
Spielesachmittag mit Marianne Vogel/Maria-Luise Raub
Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr
Küchenplausch/Rezeptetausch mit Margot Rudy (Küchenplausch/Advents- und Weihnachtsbäckerei, Plaudereien bei Kaffee und Gebäck über eigene Lieblingsrezepte für zum Beispiel Plätzchen, Lebkuchen)
Freitag, 15. November, 15 Uhr
Kreative Stunde mit Jeanette List/Rita Bürger
Freitag, 29. November, 15 Uhr
Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List

Nessi e.V.

Sechster Sicherheitstag kam gut an

Das Brillenputz-Tuch der Polizeidirektion Karlsruhe, mitfinanziert von Nessi, kam sehr gut beim sechsten Sicherheitstag (organisiert von der Stadt Bruchsal, dem Seniorenrat und Nessi) bei den Seniorinnen und Senioren an und wird diese täglich daran erinnern, wachsam zu sein. Die engagierte Referentin Astrid Knopf von der Polizeidirektion Karlsruhe gab viele Tipps zu aktuellen Betrugsmaschen, wo versucht wird an das Geld der Seniorinnen und Senioren zu kommen.

Nessi e. V. (Netzwerk schafft Sicherheit) als Zusammenschluss der Gemeinden Bruchsal, Karlsdorf-Neuthard und Forst, hat es sich als Verein zur Förderung der Kommunalen Kriminalprävention auch zur Aufgabe gemacht, Gewaltpräventionsprojekte zu fördern und solche Veranstaltungen mitzuorganisieren. Nähere Infos zu Nessi und möglicher Förderung von Projekten, Mitarbeit und Mitgliedschaft gibt es über die Geschäftsstelle Nessi e. V., Stadtverwaltung Bruchsal, Verena Fuhrmann, Telefon (072 51) 79-246 oder per E-Mail bei: verena.fuhrmann@bruchsal.de.



Foto: Polizeipräsidium Karlsruhe

Städtepartnerschaften

Cwmbran

Städtepartnerschaft aus Dornröschenschlaf erwacht (Teil 1/2)

Aus dem Dornröschenschlaf wachgeküsst wurde die Städtepartnerschaft zwischen Bruchsal und Cwmbran im Rahmen der Reise einer bunt gemischten Bruchsaler Gruppe in die walisische Partner-

stadt Anfang November. Anlässlich des 45-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft und des 75. Geburtstages der Stadt Cwmbran machten sich die Bruchsaler auf den Weg in die Grafschaft Gwent im Südosten von Wales. Angeführt wurde die Delegation von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die von Raphaela Ganter, der stellvertretenden Hauptamtsleiterin, sowie der Städtepartnerschaftsbeauftragten Annette Mandel begleitet wurde. Den Kern der Reisegruppe bildeten die Sängerinnen und Sängler des Bruchsaler Polizeichors Chorus Delicti, begleitet von Mitgliedern des Freundeskreises Cwmbran mit Bernd Fibinger als Vorsitzendem.



Chorus Delicti und Harmonize Choir mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Councillor Chris Morgan und Councillor Stewart Matthews
Foto: Klara Langer

Mit seinen beeindruckenden und berührenden Auftritten verzauberte der Chor die Zuhörer und trug damit maßgeblich zum sensationellen Erfolg der Reise bei. Dem Chor unter Leitung von Dirigent Rigobert Brauch gelang es, mit einem Mix aus nachdenklich stimmenden, aber auch hoffnungsfrohen Liedern die Herzen der walisischen Konzertbesucher zu erobern.

Vom melancholischen „I'm dreaming of home“ mit dem atemberaubenden Sopransolo von Andrea Brauch bis zum Popsong „One moment in time“ zog der Polizeichor alle Register seines Könnens. Mit seiner Aussage, dass man alle Widerstände überwinden kann, spiegelt gerade der letztgenannte Song die Situation zwischen den beiden Partnerstädten wider, deren Beziehung über viele Jahre eingeschlafen und durch Brexit und Corona-Pandemie de facto zum Stillstand gekommen war.

Im Zusammenspiel mit dem Polizeichor trugen sowohl der Harmonize Choir mit seinen wirkungsvollen und pffrigen Beiträgen als auch der traditionelle Croesyceiliog Male Choir gleichermaßen zum Neustart der Städtepartnerschaft bei.

Gänsehautfeeling überkam die Besucher, als die Chöre gemeinsam die deutsche und die walisische Nationalhymne anstimmten. Textsicher sangen die Bruchsaler die walisische Hymne mit, um dann mit großem Applaus verabschiedet zu werden.

Nicht zuletzt ist es unserem sympathischen Chor zu verdanken, dass die Städtepartnerschaft nicht nur per Unterschrift von Oberbürgermeisterin Petzold-Schick und ihrem walisischen Pendant Chris Morgan neu besiegelt wurde; der Polizeichor hauchte der Partnerschaft mit seinem „kiss of life“ auf emotionaler Ebene neues Leben ein. HJB/KL

(Teil 2/2 folgt)

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule II



Realschultag am GBZ Bruchsal

Am Montag, 21. Oktober fand der Realschultag an den Balthasar-Neumann-Schulen Bruchsal mit dem Alfred-Delp-Schulzentrum Ubstadt statt. Dieser Tag bot interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, eine weiterführende Schule kennenzulernen und einen Einblick in das vielfältige Angebot an Fächern und Projekten zu erhalten und somit frühzeitig eine Entscheidungshilfe für die Zeit nach dem Abschluss zu bekommen.

So hatten sie in Chemie die Gelegenheit, spannende Versuche zum Thema Wasser durchzuführen und auch das VR-Labor der Balthasar-Neumann-Schule 1 kam gut an und ermöglichte den Schülerinnen und Schülern einen kurzen Besuch auf dem Mars. Für viele war dies eine faszinierende Erfahrung, da sie auf anschauliche Weise neue Zusammenhänge entdeckten und tiefer in naturwissenschaftliche Themen eintauchen konnten.

An der BNS2 wurden die Ausbildungsberufe vorgestellt: Fahrzeugtechnik, Metalltechnik und Körperpflege. Diese Vorstellungen boten eine breite Palette an Möglichkeiten, auch handwerkliche Fähigkeiten auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Im Bereich Fahrzeugtechnik konnten die Schülerinnen und Schüler sich zum Beispiel am Bördeln von Bremsleitungen versuchen oder Wissenswertes über einen Motor erfahren. Die Abteilung Metall begeisterte mit einem Zugversuch an Hydraulischen Pressen, der die Festigkeit verschiedener Werkstoffe ermitteln konnte. Im Bereich Körperpflege wurden Lippenpflegestifte hergestellt, Flechtfrisuren kreiert und ein Styling mit dem Glätteisen ausprobiert. Die dreijährige Ausbildung zum Friseur oder zur Friseurin kann an der Balthasar-Neumann-Schule 2 Bruchsal absolviert werden.

Die Schülerinnen und Schüler hatten viel Spaß dabei, neue Dinge auszuprobieren und ihre Interessen zu entdecken. Sie konnten die Atmosphäre einer weiterführenden Schule hautnah erleben und sich ein besseres Bild von den zukünftigen Lernmöglichkeiten machen. Der Tag war geprägt von Neugierde, Freude am Lernen und einem offenen Austausch zwischen den Lehrkräften und den Schülerinnen und Schülern.

Danke fürs Vorbeischauen und vielleicht sehen wir uns ja in zwei Jahren wieder bei uns am GBZ!

Infoabend Modeschule Bruchsal: 4. Dezember, 18 Uhr und 14. Januar 2025, 18 Uhr

Infoabend Technisches Berufskolleg: 14. Januar 2025, 17 Uhr

Infoabend Technikerschule: 17. Januar 2025, 18 Uhr

Alle Termine und Infos auch auf unserer Homepage www.bns2.de

Handelslehranstalt

Abitur an der Handelslehranstalt Bruchsal:

Einladung zum Online-Infoabend des Wirtschaftsgymnasiums

Wirtschaft, Internationale Wirtschaft, Global Studies, Tabletklassen und Fremdsprachen – zukunftsprägende Fächer und innovativer Unterricht gestalten deinen Weg zum Abitur an der Handelslehranstalt Bruchsal!

Klingt interessant? Klingt nach einer Option nach der Mittleren Reife? Im Rahmen eines Online-Infoabends am Montag, 18. November, 19 Uhr, stellt sich das Wirtschaftsgymnasium der Handelslehranstalt mit seinen Schwerpunkten „Wirtschaft“ und „Internationale Wirtschaft“ näher vor und informiert über alles Wissenswerte zu der Schulart und dem Abschluss Abitur.

Melde dich, beziehungsweise deine Eltern, für den virtuellen Informationsabend an und nimm bequem von zu Hause aus daran teil! Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung für den Online-Infoabend per E-Mail bis Montag, 18. November, an: WG-Info@hla-bruchsal.de

Die Zugangsdaten erhältst du anschließend automatisch an deine E-Mail-Adresse gesandt.

Die Anmeldung für den Schulplatz an der Handelslehranstalt Bruchsal erfolgt online unter www.schule-in-bw.de/bewo, Anmeldefrist ist der 1. März 2025.

Heisenberg-Gymnasium



Knete für die Caritas

Neben Erinnerungen und tollen Fotos bringen Urlauberinnen und Urlauber auch fast immer einzelne Münzen oder Scheine aus ihren Reiseländern mit nach Hause – „Restgeld“, das kurz vor der Heimfahrt nicht mehr ausgegeben wurde. Das HBG Bruchsal sammelt auch 2024 wieder die kleinen Schätze – oft im Gegenwert von nur wenigen Cents oder Euros – und zwar bis Weihnachten und zugunsten der Caritas. Dabei können Überbleibsel aus Nicht-Euro-Ländern, aber auch frühere Währungen aus dem heutigen Euro-Raum, etwa D-Mark, Peseten oder Francs, in eine von der Zwölfklässlerin Melina Baumgärtner gebastelte Spendenbox im Sekretariat geworfen werden. Selbstverständlich sind Euro-Münzen und -Scheine ebenfalls sehr willkommen.

Das Geld wird von der Caritas sortiert und gegebenenfalls umgetauscht oder in Projekten weltweit wiederverwendet. „Wir sind froh, diese wertvolle Arbeit unterstützen zu können und danken allen Spenderinnen und Spendern schon jetzt sehr herzlich!“, betont Schulleiter Manuel Sexauer. hb



Das HBG sammelt Knete

Foto: Pixabay

Schönborn-Gymnasium

Neuer Werkraum eingeweiht

In einer kleinen Feierstunde wurde am vergangenen Donnerstag der neue Werkraum des Schönborn-Gymnasiums eingeweiht. Der stellvertretende Schulleiter Dirk Speder dankte allen an der Planung und Umsetzung beteiligten Personen und betonte die gute Zusammenarbeit zwischen den Vertreterinnen der Stadt, Frau Meis und Frau Wiedemann, und den Kolleginnen Frau Heinzelmann, Frau Wittmann-Haas und Frau Seebach. Dank des Engagements von Frau Heinzelmann und Frau Wittmann-Haas, den Fachbetreuerinnen für Bildende Kunst und NwT am SBG, ist der neue Werkraum nun so konzipiert, dass er von beiden Fachschaften – unabhängig von der jeweiligen Gruppengröße – jederzeit genutzt werden kann.

Im Fach „Naturwissenschaft und Technik“ erwerben die Schülerinnen und Schüler grundlegende Kenntnisse technischer Disziplinen und naturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Dabei steht die Verknüpfung von Theorie und Praxis im Mittelpunkt. Kompetenzen wie fachgerechte Bearbeitung von Werkstoffen, Auswahl und Nutzung von Werkzeugen und Maschinen, verantwortungsvoller Materialeinsatz, Risikobewusstsein und die Entwicklung sowie Optimierung von Produkten können nun auch in der Praxis erworben werden. Der neue Werkraum erfüllt alle Anforderungen, um diesen Bildungszielen gerecht zu werden und sicheres, praxisorientiertes Arbeiten zu ermöglichen.



Einweihung des neuen Werkraums

Foto: K.Ex

Auch für das Fach Bildende Kunst ist der neue Werkraum ein absoluter Gewinn. Er bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im plastischen Bereich auszubauen. Verschiedene Materialien und Techniken können hier erprobt, erlernt und anschließend in eigenen Projekten verwirklicht werden. Ob beim Modellieren in Ton, Pappmaché oder Wachs oder beim Ausprobieren unterschiedlicher Gussverfahren, die Jugendlichen haben nun die Gelegenheit, in allen Klassenstufen Kernkompetenzen im dreidimensionalen Gestaltungsbereich zu erlangen und auszuschöpfen. „Architektur und Design können nun“, so Frau Heinzelmann, „auf vielfältige Weise unter Einbezug ganz unterschiedlicher Materialien unterrichtet werden.“ Im Anschluss an die Einführung in den Werkraum durch Frau Wittmann-Haas konnten sich die Mitglieder der erweiterten Schulleitung, das Schülersprecher-Team und der Elternbeirat, vertreten durch Frau Hauf, von der gelungenen Konzeption überzeugen. Neben dem digitalen Ausbau der Schule ist mit der Fertigstellung des Werkraums ein weiterer wichtiger Meilenstein für eine zukunftsfähige, moderne Schule erreicht.

(K.Ex)

Stirumschule



Frederick-Woche: Frieden für alle!

In der letzten Schulwoche vor den Herbstferien befassten sich die Erstklässler der Stirumschule intensiv mit dem Bilderbuch „Der Buchstabenbaum“ von Leo Lionni.

Der Rahmen hierfür bildete der „Frederick-Tag“. Dies ist eine vom Land initiierte Lese- und Literaturförderung, die die Freude und Lust am Lesen wecken soll und den Schülern das Eintauchen in neue Welten ermöglicht.

Im Bilderbuch „Der Buchstabenbaum“ wird der Zusammenhang zwischen Buchstaben, Worten und Sätzen auf eindrückliche Art und Weise erklärt, ermöglicht dadurch den Schülern die Grundstruktur der Sprache zu erfahren und trägt die besondere und aktuelle Kern-

botschaft: FRIEDEN DER MENSCHEN AUF ERDEN in die Welt. Die Erstklässler beschäftigten sich die gesamte Woche über mit dem Bilderbuch. Während in Deutsch das Bilderbuch vorgelesen und zum Schreiben genutzt wurde, setzten sie sich im Sachunterricht mit dem Thema Frieden auseinander. Hierbei wurden Fragen wie „Was macht ein friedliches Miteinander aus?“, „Warum ist Frieden wichtig?“ oder „Wie können wir Frieden leben?“ geklärt und gemeinsam in der Klasse besprochen.



Die Friedensraupen werden überreicht

Foto: S. Becker

Die „Friedenswoche“ fand ihren Abschluss auf dem Pausenhof. Alle Erstklässler bildeten einen großen, gemeinsamen Kreis, in dem ein Friedenslied gesungen und an den Nachbar eine selbst gestaltete Friedensraupe überreicht wurde. Zum Abschluss, dieser friedvollen Woche, durften die Schüler alle gemeinsam auf dem Pausenhof spielen.

S. Becker

St. Paulusheim

G9 am Gymnasium St. Paulusheim – Anmeldungen für das kommende Schuljahr

Am Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal starten die Voranmeldungen für das kommende Schuljahr 2025/26. Buchbar sind Informationsveranstaltungen für interessierte Familien von Kindern der vierten Grundschulklassen. In überschaubaren Gruppen informiert die Schulleitung über die besonderen Angebote und das Schulprofil, auch ein Schulhausrundgang wird angeboten.

An diesen Terminen kann ein Aufnahmeantrag ausgefüllt werden.

Die künftigen Fünftklässler werden am Gymnasium St. Paulusheim in einen neunjährigen Bildungsgang (G9) kommen. Außerdem werden das sprachliche, naturwissenschaftliche und musikalische Profil der Schule (ab Klasse 8) erläutert. Einzige Aufnahmevoraussetzung (vorbehaltlich der maximalen Aufnahmekapazität) ist eine später vorzulegende Grundschulempfehlung für das Gymnasium.

Terminvereinbarungen sind telefonisch über das Sekretariat möglich, Telefon (072 51) 38 56 50 von Montag bis Donnerstag, 9.30 bis 13 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Weitere Informationen finden Sie unter www.paulusheim.de. Befreundete Schülerinnen und Schüler aus derselben Grundschulklasse können gerne mit ihren Eltern einen gemeinsamen Termin zur Voranmeldung vereinbaren.



Am traditionsreichen Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal starten die Anmeldungen

Foto: Schularchiv

Parteien/Wählervereinigungen

Ortsverband Bruchsal – Bündnis 90/Die Grünen



Einladung zum interaktiven Klima-Puzzle am 18. November

Das Klima-Puzzle, zu dem wir euch am Montag, 18. November, einladen wollen, beschreibt einen Workshop, auch serious game genannt, rund um das Thema Klimawandel. Das interaktive Modell wurde inzwischen weltweit in mehr als 46 Sprachen übersetzt und über 1,8 Millionen Mal gespielt. Das Klima-Puzzle findet am Montagabend,

18.30 bis 21.30 Uhr, am Kübelmarkt 8 in Bruchsal statt und wird von unserem Mitglied Professor Christine Preisach geleitet. Um Anmeldung wird gebeten; alle Informationen rund um die Veranstaltung finden sich auf der Webseite des Grünen-Ortsverbandes.

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU ehrt langjährige Mitglieder

In einer Feierstunde ehrt der CDU-Ortsverband Bruchsal Mitglieder, die im Jahre 2024 mit Jubiläumsmitgliedsjahren aufwarten und die seit 25, 40, 50 und 60 Jahren mit der CDU verbunden sind. Diese Treue will der CDU-Ortsverband entsprechend würdigen. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde eingeladen. Diese Ehrungen werden zusammen mit dem Bundestagsabgeordneten Olav Gutting durchgeführt, der sich auch zu aktuellen Entwicklungen in Berlin äußern wird. Die Ehrungen finden statt am Sonntag, 24. November, 11 Uhr, im Walhall in Bruchsal. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Thomas Barth per Telefon (072 51) 30 65 530 oder E-Mail: thomas.barth-bruchsal@web.de, möglichst bis 17. November.

Bundestagswahl: Nominierung des Bundestagskandidaten

Für den Bundestagswahlkreis Bruchsal/Schwetzingen findet am Freitag, 22. November, die Aufstellung des Kandidaten in Hockenheim statt. Dort werden auch die Delegierten gewählt, die in einer weiteren Versammlung die Landesliste der CDU aufstellen. Die CDU Bruchsal bietet interessierten Mitgliedern an, in Fahrgemeinschaften nach Hockenheim zu fahren. Dazu trifft man sich an diesem Freitag um 17.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Zur Planung ist eine Anmeldung erforderlich bei Thomas Barth unter Telefon (072 51) 30 65 530 oder per E-Mail: thomas.barth-bruchsal@web.de.

SPD-Stadtverband

SPD-Ortsverein Bruchsal

SPD-Stammtisch am Donnerstag, 14. November

Am Donnerstag, 14. November, 19 Uhr, findet der monatliche Stammtisch im „Roten Eck“ in der Friedrichstraße 51 statt. Thema wird die Nachbesprechung der Bundestagsnominierungen in unserem Kreis sein. Aber auch die aktuelle bundespolitische Lage und die Wahlen in den USA werden nicht zu kurz kommen. Interessierte Bürger/-innen sind herzlich eingeladen, zusammen mit den anwesenden Genossinnen und Genossen zu diskutieren. Der Vorstand freut sich auf viele gute Unterhaltungen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Produktion der Badischen Landesbühne erhält den Ludwig-Marum-Preis 2024 der SPD Karlsruhe

Am Dienstag, 5. November, wurde der Produktion DER MANN DES RECHTS: LUDWIG MARUM im Generallandesarchiv in Karlsruhe der Ludwig-Marum-Preis der SPD Karlsruhe verliehen. Seit 1988 vergibt diese den Preis zum Gedenken an Ludwig Marum, verliehen wird er immer zu Ludwig Marums Geburtstag am 5. November.

Die Auszeichnung möchte ein Zeichen setzen für ein verantwortliches Verhältnis zur deutschen Geschichte, für Wachsamkeit gegen jede Form der Intoleranz sowie Menschlichkeit im Umgang mit Fremden.

Anlässlich der Preisverleihung lasen die Schauspieler/-innen Michaela Finkbeiner, Abed Haddad, Nadine Pape und Lukas Maria Redemann Ausschnitte aus der Produktion.

DER MANN DES RECHTS: LUDWIG MARUM ist ein Dokumentartheaterstück von Hajo Kurzenberger, das in der Spielzeit 2023/24 Premi-



Parsa Marvi, Wolf E. Rahlfs und Hajo Kurzenberger

Foto: Tommi Brem

re feierte. Inszeniert von Petra Jenni, ausgestattet von Tilo Schwarz, wurde es in Kooperation mit dem Forum Ludwig Marum produziert. Die Badische Landesbühne fühlt sich geehrt durch diese Auszeichnung und gratuliert dem Autor, dem künstlerischen Team und dem Ensemble von Herzen.

„Wir haben nicht einfach irgendeine Geschichte erzählt. Wir haben vom wirklichen Leben von Ludwig Marum erzählt. Unser Dank gilt der Familie Marum, dass sie uns vertraut hat, dies angemessen zu tun. Ich hoffe, wir konnten dieses Vertrauen einlösen“, sagte Intendant Wolf E. Rahlfs in seiner Dankesrede und betonte: „Theater haben nach meiner Auffassung nicht unbedingt eine rein politische, mit Sicherheit aber eine gesellschaftliche Verantwortung. In unserem Falle als Landesbühne heißt das auch, eine verantwortungsbewusste Erinnerungskultur in künstlerischer Form aktiv zu pflegen und in die Fläche zu tragen.“

Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal, lobte in ihrer Laudatio den Anspruch der Badischen Landesbühne, „die dunkelsten Kapitel der Stadtgeschichte“ nicht nur künstlerisch aufzuarbeiten, sondern dem Publikum die Bedeutung dieser Schicksale für die Gesellschaft bewusst zu machen.

In Bruchsal gibt es am 1. Dezember, am 12. und 15. Februar sowie am 29. März 2025 erneut die Möglichkeit, das Dokumentartheaterstück zu erleben. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr im Hexagon des Stadttheaters, im Vorfeld gibt es um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion.

Kartenvorverkauf:

karten@badische-landesbuehne.de, Telefon (072 51) 727-23

touristinformation@btmv.de, Telefon (072 51) 50 594-61

www.reservix.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Wundervolles Venedig. Impressionen der Lagunenstadt

Mittwoch, 20. November, 9 bis 10.30 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal
Angela Kraft, Bruchsal

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Veranstaltungs-Highlights im Bürgerzentrum

Ob Kabarett, Kreatives oder Musical und Shows – auch in den kommenden Wochen gibt es im Bürgerzentrum wieder eine großartige Auswahl an verschiedenen Veranstaltungen, bei denen für jeden Geschmack etwas dabei ist.

– 24. November: Matthias Eggersdörfer

Der Kabarettist bringt mit seinem bissigen Humor das Publikum zum Lachen. Ein Abend voller scharfsinniger Beobachtungen und Witz!

– 30. November und 1. Dezember: Hobby- & Kunstausstellung

Die beliebte Ausstellung öffnet zum 34. Mal ihre Tore und bietet eine beeindruckende Vielfalt an kreativen Werken lokaler Künstler. Ideal für Geschenke und Inspiration!

– 6. Dezember: ECHOES – performing the music of Pink Floyd

Fans von Pink Floyd können sich auf diesen Abend freuen. Die Band bringt den legendären Sound der Rock-Ikonen auf die Bühne.

– 7. Dezember: Tarzan

Ein Musicalspaß für die ganze Familie voller Abenteuer und Abwechslung vor einer fantasievollen Kulisse.

– 8. Dezember: Die Klingende Bergweihnacht

Ein festlicher Abend mit stimmungsvoller Volksmusik und Schlager – perfekt, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

– 4. Januar: Cornamusa – World of Pipe Rock and Irish Dance

Die Show entführt die Zuschauer mit irischen Rhythmen und Dudelsackklängen in die faszinierende Welt des Celtic Rock.

– 10. Januar: Die himmlische Nacht der drei Tenöre

Italienische Opernklassiker – ein Genuss für Fans der klassischen Musik!

– 17. Januar: Die Nacht der Musicals

Songs aus bekannten Shows wie „Der König der Löwen“, „Mamma Mia“, „Tanz der Vampire“ und mehr lassen die Herzen aller Musical-Liebhaber höherschlagen.

– 23. Januar: Jan und Henry 2 – Ein neuer Fall für die Erdmännchen

Ein spannendes Abenteuer für die ganze Familie zum Lachen und Miträtseln!

– 25. Januar: Die lustige Witwe

Mit dieser Operette wird es elegant und charmant – schwungvolles Wiener Flair live in Bruchsal!

– 11. Februar: Abba

Die Fans der legendären schwedischen Band kommen auf ihre Kosten. Hits wie „Dancing Queen“ und „Mamma Mia“ laden zum Mitsingen und Tanzen ein.

– 3. März: Freddie Mercury

Ein Abend im Zeichen des legendären Künstlers. Eine Show, die den Geist und die Musik des unvergesslichen Queen-Frontmanns ehrt.

– 17. bis 31. März: Landesjazzfestival

Das Festival lockt Jazz-Liebhaber aus nah und fern mit hochkarätigen Künstlern und einzigartigen Darbietungen.

Weitere Informationen: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btm.de, www.bruchsal-erleben.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Werkstattführung „Dem Restaurator über die Schulter geschaut“

Freitag, 15. November, 15 bis 16 Uhr

Instandhaltung und Restaurierung von Schwarzwälder Flötenuhren
Ort: Restaurierungswerkstatt im Keller von Schloss Bruchsal

Der Restaurator im Deutschen Musikautomaten-Museum hat eine wichtige Funktion. Er sorgt für die Erhaltung der Musikwerke und dafür, dass die Besucher und Besucherinnen viele der Instrumente im Original zu hören bekommen.

An zwei Terminen haben Sie die Möglichkeit, Klaus Biber „über die Schulter zu schauen“. Im Mittelpunkt seiner Werkstattführung steht die Restaurierung und Instandhaltung von Schwarzwälder Flötenuhren.

Der Beginn des Schwarzwälder Uhrenbaus liegt vermutlich im späten 18. Jahrhundert. Es etablierten sich unter anderem Werkstätten in Furtwangen, Neustadt und Unterkirnach. Darunter Firmen wie Bruder, Blessing, Welte und Mukle, die auch internationale Bekanntheit erhielten. Im Anschluss an die Führung erhalten die Besucher und Besucherinnen die Möglichkeit, die neu restaurierte Flötenuhr der Firma Blessing live zu hören.

Eintritt: Museumseintritt 8 Euro/ermäßigt 4 Euro (inklusive Schloss, Stadtmuseum und DMM).

Maximal zehn Personen, daher Anmeldung erforderlich bis 14. November unter: dmm@landesmuseum.de oder Telefon: (072 51) 74 26 52.

Weitere Termine (jeweils mit Anmeldung): 29. November, 15 Uhr

Am Sonntag, 1. Dezember im Schloss –

Stimmungsvolles und Heiteres zum Advent

Lesung mit Helga Jannakos und Thomas Adam, Akkordeonmusik zur Umrahmung

Weihnachtliche Stimmung beim monatlichen Stammtisch des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum:

Am Sonntag, 1. Dezember, lesen Helga Jannakos und Thomas Adam heitere und besinnliche Texte zur Adventszeit. Musikalische Gäste sind in diesem Jahr ein Ensemble junger Akkordeonisten der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter Leitung von Simone Tonka, das traditionelle und weihnachtliche Melodien zum Besten gibt.

Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr. Herzlich eingeladen in die Historische Wirtschaft im 2.

Obergeschoss sind neben den Mitgliedern des DMM-Fördervereins, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nichtmitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich. Willkommen sind auch kleine Mitbringsel in Form von weihnachtlichem Gebäck oder Plätzchen.



Uhrwerk und bestiftete Holzwalze (Musik auf der Walze), Flötenuhr „A view of Monument of London“, Hubert Blessing, Unterkirnach, um 1850
Foto: Klaus Biber



Helga Jannakos und Thomas Adam gestalten den Weihnachtsstammtisch im Bruchsaler Schloss
Foto: privat

Jazzclub Bruchsal



Axel Kühn Trio „Lonely Poet“: 23. November, 20 Uhr



Axel Kühn Trio

Foto: Rainer Ortog

Mit „Lonely Poet“ veröffentlicht das Axel Kühn Trio sein bereits viertes Album. Dem Sinnbild des einsamen Dichters entsprechend, ist die Musik des Trios lyrischer als in vergangenen Tagen. Durch jeden Ton erklingt ein Maximum an Aussagekraft und Bedeutung.

Dabei unterstützt sich das Trio, bestehend aus Axel Kühn (Kontrabass), Ull Möck (Piano) und Eckhard Stromer (Schlagzeug), stets gegenseitig und agiert wie ein perfekt aufeinander abgestimmter Organismus. Durch ihre langjährige Zusammenarbeit sind sie zu einer starken musikalischen Einheit zusammengewachsen.

Trotz lyrischem Ansatz ist ihre Musik kraftvoll groovend, energiegeladene und von scheinbar unerschöpflicher Kreativität erfüllt. Dabei setzt das Axel Kühn Trio seinen Weg, welchen es bereits bei den Vorgänger-Albumen eingeschlagen hat konsequent fort und bleibt seiner besonderen Mischung aus Jazz, Pop, Rock und World Music treu.

„Lonely Poet“ enthält acht abwechslungsreiche Eigenkompositionen unterschiedlicher Thematik. Stücke wie „Passing Heroes“ oder „Waltz for Chick“ huldigen längst verstorbenen Jazzgiganten. „Mali“ ist inspiriert durch einen Aufenthalt auf der kroatischen Insel Losinj und bei „Like a Storm“ ist schlicht und ergreifend der Name Programm. „Unknown Destination“ beschreibt die Spontaneität des Jazz im Allgemeinen.

Durch die Improvisation ist es manchmal völlig offen, in welche Richtung sich ein Stück bewegt. Es entsteht eine Wechselwirkung von Musiker, Raum, Zeit und Publikum, welche einzigartige, nicht wiederholbare Momente entstehen lässt.

Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn.

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Vorverkauf (nur online): 17 Euro; ermäßigt*: 15 Euro (PayPal, Kreditkarte, Apple Pay)

Abendkasse: 3 Euro Zuschlag (nur Barzahlung)

VVK: www.jazzclub-bruchsal.de

LOCAL HEROES: Audiopropheten:

22. November, 20 Uhr – EINTRITT FREI

Als Combo aus erfahrenen Coverband-Musikern ist es unser Anspruch, mit dieser Band einen Unterschied zu machen. Konventionelle Top-40-Klassiker sparen wir daher bewusst aus und fokussieren uns auf subversivere Gefilde: vom Hardrock und Protometal der 70er- über 90er-Grunge bis zum Alternative Rock der Nullerjahre.

Man darf sich also auf Songs freuen, die eher selten bis gar nicht gecovered werden, die aber keinesfalls Unbekannte sind.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Die Koralle



Piraten ernern das Theater im Riff:

Vorverkauf für „Jim Knopf und die Wilde 13“ gestartet

Am 7. Dezember lichtet die Koralle wieder den Anker: Mit „Jim Knopf und die Wilde 13“ feiert der zweite Teil der Abenteuer von Lukas, dem Lokomotivführer und Jim Knopf aus der Feder des legendären Kinderbuchautors Michael Ende im Theater im Riff Premiere. Der moderne Klassiker, der den Autor von Deutschland bis nach Japan oder die USA weltberühmt machte und vielfach für Kino und Fernsehen verfilmt wurde, wird unter der Regie von Nicole Bachor-Pfeff und

Mike Pfeff liebevoll und mit frischen Ideen auf die Bühne gebracht, die Groß und Klein mit auf ein spannendes Abenteuer nehmen.

Lukas und Jim genießen auf der Insel Lummerland mit ihren beiden Lokomotiven Emma und Molly ein ruhiges Leben, bis eines Tages ein großer Knall die Idylle erschüttert: Das Postschiff hat die Insel gerammt! König Alfons, der Viertel-vor-Zwölfte, fasst schnell einen Plan. Ein Leuchtturm für Lummerland muss her, um die Insel und seine Untertanen in Zukunft zu schützen. Die abenteuererprobten Freunde Lukas und Jim erhalten den Auftrag, ihren alten Freund, den Scheinriesen Tur Tur, für diese Aufgabe zu gewinnen, der mit einer Laterne in der Hand allemal groß genug ist. Mit Emma und Molly stechen die beiden in See, um ihre Heimat zu retten.



Foto: Malte Richter

Dabei begegnen sie vielen neuen wie alten Freundinnen und Freunden. Die Seejungfrau Sursulapitschi braucht Hilfe bei der Reparatur eines kaputten Riesen-Magneten, während Scheinriese Tur Turs Haus vom Halbdrachen Nepomuk – einem alten Bekannten – besetzt wurde. Mutig stellen sich Jim und Lukas allen Herausforderungen und meistern gemeinsam alle schwierigen Aufgaben. Zuletzt erwartet sie die Enthüllung eines großen Geheimnisses: Entführt von der Piratenbande der Wilden 13 erfährt Jim endlich die Wahrheit über seine rätselhafte Herkunft. Doch wie werden Jim und Lukas den Seeräubern entkommen und Lummerland vor dem Untergang retten können?

Jim Knopf und die Wilde 13

Termine: 7., 8., 14., 15., 21., 22. und 26. Dezember

4., 5., 11., 12., 18., 19., 25. und 26. Januar 2025

1. und 2. Februar 2025

Jeweils 16 Uhr, Theater im Riff, Bruchsal

Empfohlen ab 5 Jahren

Vorverkauf: www.diekoralle.de oder in der Buchhandlung Braunbarth

Kunstverein „Damianstor“



Gabriela Morschett – Gedankenwelt

In Gabriela Morschetts Zeichnungen, Aquarellen und Drahtplastiken zum Thema „Gedankenwelt“ versucht die Künstlerin eine Atmosphäre der Bewegtheit, des Veränderbaren darzustellen, indem sie ein Kontinuum von Linienbündeln durch Verdichtung, farbliche Akzentuierung oder deren Auflösung zur Visualisierung ihrer Gedankenwelt nutzt. Von den zweidimensionalen Zeichnungen ausgehend versucht sie in ihren dreidimensionalen Drahtplastiken aus schwarz geglühtem Eisendraht diese Zeichnungen plastisch im Umräum weiterzuführen. Angesichts der komplexen Verdichtungen, Verknotungen und Strichgespinste denkt der klassisch geschulte Betrachter unwillkürlich an antike Mythen wie den Ariadne-Faden oder den Gordischen Knoten. Die Ausstellung ist vom 17. November bis 15. Dezember im Kunstverein „Das Damianstor“ samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.



Gedankenwelt Nr. 17-2024-50

Foto: G. Morschett

Die Ausstellung ist vom 17. November bis 15. Dezember im Kunstverein „Das Damianstor“ samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Landesjazzfestival 2025



„WHAT WE PLAY IS LIFE“ –

LANDESJAZZFESTIVAL BRUCHSAL 2025 – 17. bis 30. März

Nicht weniger als das Leben mit all seinen Facetten und Launen in der Musik auszudrücken, war Satchmos Anspruch, wenn er auf der Bühne stand: Freude, Leid, Erinnerungen, Hoffnungen, Träume und Enttäuschungen von der Geburt bis zum Tod.

Musik als Spiegel des Lebens, als Ausdruck unserer Gefühle und Seelenzustände ... es gibt nicht vieles, was den Menschen so bewegt wie Musik: Wir feiern und wir trauern mit Musik, Melodien und Rhythmen verbinden uns mit konkreten Lebenssituationen, wir identifizieren uns mit „unserer“ Musik, manchmal definieren wir uns sogar über sie und es gibt Melodien und Grooves, die uns unser ganzes Leben hindurch begleiten.

Zwei Wochen lang wollen wir all diesen Emotionen beim Landesjazzfestival 2025 in Bruchsal eine Bühne geben. Ein grandioses Festival, um das Leben zu feiern ...

FEIERN SIE MIT UNS!

Das zweiwöchige Event, für das Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick die Schirmherrschaft übernommen hat und das in den Räumen des Bürgerzentrums Bruchsal veranstaltet wird, ist ein renommiertes und bewährtes Format mit überregionaler Strahlkraft, das jährlich in wechselnden Städten Baden-Württembergs stattfindet wie zum Beispiel 2022 in Schwäbisch Hall, 2023 in Mannheim und 2024 in Tübingen.

Für 2025 hat der Jazzclub Bruchsal dieses Festival erstmals nach Bruchsal geholt. Ein hochkarätiges Line-up mit internationalen und regionalen Musikgrößen wird zwei Wochen lang für ein musikalisches Feuerwerk sorgen und Bruchsal landesweit ins kulturelle und mediale Rampenlicht rücken. Dabei ist das Programm bewusst breit gefächert und reicht von Blues, R&B, Soul und Funk über Fusion und Jazz bis zur World Music.

Montag, 17. März 2025, 20 Uhr: NILS LANDGREN FUNK UNIT – „CELEBRATING 30 YEARS“

Mit seiner fesselnd groovenden ›Funk Unit‹ sorgt der Mann mit der metallic-roten Posaune seit Jahren für erfolgreiche CDs und euphorisch bejubelte Konzerte von Stockholm bis Peking. Als Sänger zeigt er, „wo man das Gemüt immer am zuverlässigsten trifft: mitten ins Herz“ (Die Welt), der Weltklasse-Solist und Künstler mit Herz und Biss: Nils Landgren.

- Nils Landgren – trombone, vocals
- Magnum Coltrane Price – bass, vocals
- Andy Pfeiler – guitar, vocals
- Jonas Wall – tenor saxophone, bg vocals
- Petter Bergander – keyboards, bg vocals
- Robert Ikiz – drums, bg vocals

Tickets

45,90 bis 54,90 Euro

Alle Informationen zum Festival

www.landesjazzfestival-bruchsal.de

Vorverkauf

www.landesjazzfestival-bruchsal.de

Touristinformation



NILS LANDGREN FUNK UNIT

Foto: Nikola Stankovic

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Große Drahtfiguren

Drahtfiguren haben einen ganz eigenen Charme, sie sind transparent und leicht, aber dennoch stabil und fest.

Der Karlsruher Künstler Tomo lädt Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene dazu ein, sich gemeinsam intensiv dem Gestalten mit Metalldraht zu widmen. Er unterstützt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch gekonnte Handgriffe, der eigenen gegenständlichen Vorstellung näherzukommen.

Der Wochenendkurs findet am 23. und 24. November jeweils von 14 bis 18 Uhr in der Steinwerkstatt im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestraße 17a, statt.

Die Kosten betragen einmalig 79 Euro.

Informationen unter (072 51) 9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Uhren bauen „Tick Tack“

Wie langweilig es doch ist eine Uhr zu kaufen, wenn man sich auch selbst eine bauen kann? Und zwar genau nach der eigenen Vorstellung, sodass sie perfekt ins Kinderzimmer passt.

Im Atelier im Kunsthof der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Moltkestr. 17a, haben Kinder von 8 bis 12 Jahren die Möglichkeit eine eigene Uhr zu gestalten. Am Samstag, den 30. November, zeigt Andreas Schnepf von 9 bis 12.30 Uhr wie man sie baut.

Zuhause an der Wand hängt dann nicht nur eine funktionierende, nützliche Uhr, sondern auch eine ganz besondere Dekoration!

Die MuKs bittet Arbeitskleidung mitzubringen!

Die Kosten betragen einmalig 31 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

Die Musikschule informiert! First Steps

Erste kleine Schritte sind schwer, wollen gelernt werden und vor allem sind sie aufregend. Das gilt genauso für die ersten Schritte auf die Bühne. Dennoch wollen und sollen sie gemacht werden, und sie gelingen am besten mit großer wohlwollender Unterstützung.

Deswegen möchten wir Sie herzlich zu unserer Fachbereichsveranstaltung „First Steps“ einladen. Junge Nachwuchsmusiker und Musikerinnen bekommen hier die Gelegenheit, eben jene ersten Schritte zu gehen, sich auszuprobieren, andere Schüler und Schülerinnen zu erleben und hoffentlich die Erfahrung zu machen, dass das alles gar nicht so schlimm ist. Und vor allem die Erfahrung zu machen, wie toll es ist, es geschafft zu haben und dafür den verdienten Applaus zu bekommen.

Zu hören wird ein kleines, aber abwechslungsreiches Programm mit Klarinette, Ukulele, E-Gitarre und natürlich Gitarren sein.

Wir hoffen auf viel Applaus ... Die Veranstaltung ist kostenlos, wir freuen uns über Spenden für den Fachbereich. „First Steps“, Sonntag, 24. November 2024, 11 Uhr, Rimolini-Saal MuKs Bruchsal



Foto: MuKs

Stadtarchiv

Vor 75 Jahren:

Am 6. November 1949 wurde das Städtische Altenheim eingeweiht

„Heute steht der Bau im Wesentlichen vollendet da und kann seiner Bestimmung übergeben werden. Er hat uns viele Sorgen bereitet und er wird uns auch in Zukunft viele Sorgen bereiten, dessen sind wir uns wohl bewußt. Aber wir haben diese Sorgen getragen und werden sie auch in Zukunft mutig tragen, weil wir glauben, daß ein Volk, das nicht für seine Alten und Gebrechlichen sorgt, keinen Anspruch darauf erheben kann, als Kulturvolk, geschweige denn als christliches Volk zu gelten.“

Mit diesen Worten weihte Bürgermeister Prof. Franz Bläsi am 6. November 1949 das städtische Altersheim ein, nachdem das alte Gebäude wie so viele andere bei der Bombardierung am 1. März 1945 stark beschädigt worden war und die Menschen, damals noch „Prüfndner“ genannt, vorübergehend in einigen wenigen Räumen im St. Paulusheim untergebracht werden mussten.



Foto: Stadtarchiv Bruchsal

Schon vor der offiziellen Einweihung, die mit einem Musikquartett, Klosterberger und Brötchen gefeiert wurde, hatte sich Bläsi immer wieder um die Versorgung des Altenheims gekümmert. In der Akte „Städtisches Altenheim Allgemein 1949-1954“, unser Archivale des Monats November, finden sich einige von ihm selbst unterschriebene Eingaben aus dem Jahre 1949, die in der Zeit der kontingentierten Nachkriegswirtschaft um zusätzliche Eier, Schweine und Koks für die Zentralheizung baten. Nur bei der Erhöhung der Taschengelder war er kritisch und fürchtete, das Geld würden einige nur für Alkohol ausgeben „und dadurch Ruhestörungen verursachen“.

Stadtbibliothek



Bundesweiter Vorlesestag: Wir feiern 25 Jahre „Grüffelo“

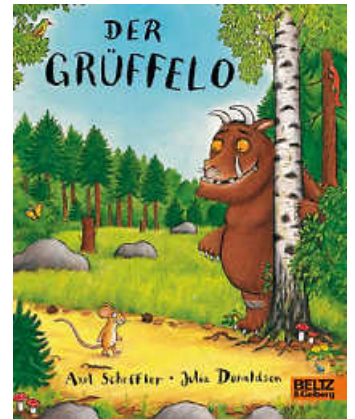
Vorlesen bildet die Grundlage für ganz viele Fähigkeiten, die Kinder und Erwachsene im Leben brauchen. Es hilft dabei, selbst leichter Lesen zu lernen, es stärkt das Einfühlungsvermögen, lässt in andere Lebenswelten blicken, regt die Fantasie an oder fördert auch den Umgang mit anderen. Kurzum: Vorlesen legt den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft und ein verständnisvolles Miteinander. Das diesjährige Motto lautet daher: „Vorlesen schafft Zukunft“.

Wir machen deshalb Lust auf Lesen – und feiern am Freitag, 15. November, zur Vorlesezeit das 25-jährige Jubiläum der „Grüffelo“-Geschichten von Axel Scheffler und Julia Donaldson.

An drei Stationen im Haus können Kinder von vier bis zehn Jahren wählen, ob sie bei „Grüffelo“-Geschichten zuhören, ein Bilderbuchkino dazu anschauen oder malen, Rätsel lösen oder „Grüffelo“- und Mäusemasken basteln möchten. Alle Stationen können zwischen 16 und 18 Uhr auch mehrmals besucht werden, je nach Lust und Laune.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf viele kleine und große „Grüffelo“-Fans!



Bilderbuch Der Grüffelo Foto: Copyright: Beltz & Gelberg Verlag

Bibliothek setzt auf moderne RFID-Technik: Mehr Flexibilität und Komfort für alle

Die Bibliothek hat in diesem Jahr einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft gemacht: Mit der Einführung der RFID-Technik (Radio Frequency Identification) können Besucher/-innen nun ihre Medien selbst ausleihen und zurückgeben – und das sowohl bei offenen als auch bei geschlossenen Türen. Der neue Rückgabeautomat steht rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. So können Medien jederzeit zurückgegeben werden, ganz unabhängig von den Öffnungszeiten.

„Die Umstellung auf RFID bietet zahlreiche Vorteile“, erklärt die Bibliotheksleiterin Petra Droll. „Dank des 24-Stunden-Rückgabeautomaten profitieren unsere Besucherinnen und Besucher von mehr Flexibilität.“ Mit der neuen Technik wurde auch die Möglichkeit geschaffen, Gebühren eigenständig zu bezahlen. Sobald die Details zur Bezahlung an den Selbstbedienungsstationen geklärt sind, können Besucher/-innen auch ihre Gebühren bequem selbstständig begleichen.

Trotz dieser modernen Entwicklungen bleibt der persönliche Kontakt zur Bibliothek ein wichtiger Bestandteil des Serviceangebots. „Viele Nutzerinnen und Nutzer schätzen es, ihre Medien selbst zu verbuchen, aber wir legen großen Wert darauf, dass der persönliche Austausch nicht verloren geht“, sagt Droll. Besonders im Kinder- und Familienbereich im Erdgeschoss soll es noch mehr Raum für individuelle Beratung und Recherchehilfe geben, um gezielt auf die Bedürfnisse der jungen Leser/-innen und ihrer Familien einzugehen.

Ein weiteres Highlight steht bereits in den Startlöchern: Bis Weihnachten wird die Bibliothek das sogenannte „E-Payment“ einführen, sodass Gebühren künftig auch bequem online bezahlt werden können.



Foto: Stadtbibliothek

nen. Die Bibliothek bleibt somit nicht nur ein Ort des Wissens und der Bildung, sondern auch ein zukunftsorientierter Serviceanbieter, der sich kontinuierlich weiterentwickelt.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

30301 Globale Frauengesundheit – Vortrag mit Prof. Dr. Jürgen Wacker, Donnerstag, 21. November, 18 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1. Der ehemalige ärztliche Direktor der Frauenklinik der Bruchsaler Fürst-Stirum-Klinik Prof. Dr. Jürgen Wacker referiert über das Buch „Globale Frauengesundheit - Gynäkologie und Geburtshilfe unter unterschiedlichen globalen Bedingungen“, welches er mit 30 weiteren Autoren herausgegeben hat. Es wird auf die globale Frauengesundheit anhand verschiedener Aspekte eingegangen.

30107 Wege zu mir Selbst: Die freundliche Kraft der Achtsamkeit, Samstag, 7. Dezember, 11 bis 14 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Sie lernen gezielt den Körper zu entspannen, dem Atem Raum zu geben und Gedanken loszulassen. Sanfte Bewegungssequenzen aus dem Tai Chi und dem Qigong sind insbesondere für Menschen, die einen sitzenden Beruf ausüben eine wunderbare Hilfe, den Körper zu entspannen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, warme Socken.

50116 Microsoft Excel -Aufbaukurs – kompakt, Samstag, 16. November 8.30 - 16 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2. Eingang Luisenstr. gegenüber der Lutherkirche. Inhalt: Datenbanken und Listen erstellen, mit der Funktion TEILERGEBNISSE und SPEZIALFILTER Datentabellen auswerten, mit PIVOT-TABELLEN Statistiken, komplexe Auswertungen etcetera erstellen, mit den Spezialfunktionen wie SVERWEIS, WENN, UND/ODER Daten analysieren und Excel Entscheidungen treffen lassen. Voraussetzung: Excel-Grundkenntnisse, Excel-Version idealerweise ab 2013

50123 Fotos und Daten lokal und in der Cloud verwalten (4 x), Freitag, 22. November, 9 bis 11.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. gegenüber der Lutherkirche. Inhalte: Verwaltung von Daten auf Mobilgeräten, Digitalkameras etc. übertragen und verwalten von Daten auf dem PC/Laptop, Nutzung von Onlinespeichern, Datenträger, Ordner und Dateien verwalten (kopieren, verschieben, löschen, umbenennen), ZIP-Archive, PDF erzeugen, Download von Dateien, Umgang mit E-Mail-Anhängen. Bitte bringen: Mobilgeräte, Digitalkamera, USB-Datenkabel. Voraussetzungen: EDV-Vorkenntnisse.

11005 MINT-Bildung - für eine Zukunft voller Chancen! kostenloser Vortrag In Zusammenarbeit mit der BürgerEnergie Bruchsal e.V. (BEB), Mittwoch, 27. November, 19 Uhr beim Z-Lab, Voranmeldung erforderlich! Das Zukunftslabor „Z-LAB“ in Bruchsal macht erneuerbare Energien und Technik erfahrbar. Vom Roboter, über die Wetterstation, Klimagläsern bis hin zu Miniatur Solar- und Windanlagen ist das Programm vielfältig.

Mitteilungen anderer Institutionen

Bildungsstiftung

Bruchsaler Bildungsforum: Denken adieu? – KI und ChatGPT machen Schule

Das diesjährige Bruchsaler Bildungsforum findet unter dem oben genannten Titel am 27. November im Schönborn-Gymnasium statt. Geplant sind ein Impulsvortrag und eine anschließende Podiumsdiskussion. Zuvor werden von einer KI generierte oder veränderte Videobeiträge gezeigt.

Als Referent konnte der Journalist Mirko Drotschmann gewonnen werden. Große Popularität erlangte er insbesondere durch seinen YouTube-Kanal „MrWissen2go“, wo er sich mit geschichtlichen Themen sowie aktuellen politischen und gesellschaftlichen Ereignissen befasst. Die Lernvideos werden unter anderem auch an Bruchsaler Schulen im Unterricht eingesetzt. Im Fernsehen gestaltet Mirko Drotschmann die Bildungssendung „Terra X“ aktiv mit.

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung wird den Teilnehmenden die Möglichkeit zum Austausch untereinander sowie mit verschiedenen Bildungsakteuren gegeben.

Die Bruchsaler Bildungsstiftung wird – wie seit vielen Jahren – die Durchführung des Bildungsforums finanziell unterstützen. Vertreter der Bildungsstiftung werden vor Ort sein.

BürgerStiftung Bruchsal



5.000 Euro für den guten Zweck: Sparkasse Kraichgau unterstützt Bürgerstiftung Bruchsal zum Jubiläum. Spende fließt in Sprachförderprojekte von Kindern und Jugendlichen

Die Bürgerstiftung Bruchsal feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen und konnte anlässlich dieses Jubiläums eine großzügige Spende in Höhe von 5.000 Euro von der Sparkasse Kraichgau entgegennehmen. Bei der Scheckübergabe betonte Vorstand Michael Reichert die Bedeutung der Bürgerstiftung als „wichtigen regionalen Akteur“ und gratulierte der Stiftung herzlich zum Jubiläum. „Es ist uns ein Anliegen, das Engagement der Bürgerstiftung zu fördern und einen Beitrag zur Unterstützung benachteiligter Kinder in unserer Region zu leisten“, erklärte Reichert. „Seit nunmehr 20 Jahren leistet die Bürgerstiftung um Herrn Bürk wertvolle ehrenamtliche Arbeit, die wir mit unserer Spende anerkennen und unterstützen möchten.“

Gilbert Bürk, Vorsitzender der Bürgerstiftung Bruchsal, bedankte sich für die wertvolle

Unterstützung und hob hervor, dass die Spende gezielt in die Sprachförderung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des Projektes „Kinder in Not“ investiert werden wird. „In diesem Bereich geht uns die Arbeit nie aus“, erklärte Bürk. „Die überaus großzügige Spende der Sparkasse Kraichgau gibt uns die Möglichkeit, diese wichtige Unterstützung weiterzuführen und auszubauen.“

Die Sprachförderung richtet sich insbesondere an Kinder mit Migrationshintergrund und solche, die Unterstützung im Bereich der Sprachkompetenz benötigen. Sie hilft ihnen, sprachliche Hürden zu überwinden und fördert ihre Integration sowie ihre schulische und soziale Entwicklung.

Die Sparkasse Kraichgau ist seit vielen Jahren verlässliche Partnerin der Bürgerstiftung Bruchsal und unterstützt regelmäßig Projekte, die das Wohl der Menschen in der Region in den Fokus stellen. „Wir sehen uns als Teil dieser Gemeinschaft und möchten unseren Beitrag dazu leisten, dass Kinder und Jugendliche, unabhängig von ihrer Herkunft oder den finanziellen Möglichkeiten ihrer Familien, die Chance auf eine gute Zukunft haben“, betonte Vorstand Michael Reichert. Die Förderung sozialer Projekte sei Teil des Selbstverständnisses der Sparkasse Kraichgau, die als regional verwurzelt Verantwortung übernimmt und den Menschen in der Region einen Mehrwert bieten möchte.



Michael Reichert, Vorstand der Sparkasse Kraichgau (links), übergibt den symbolischen Scheck über 5.000 Euro an Gilbert Bürk, Vorsitzender der Bürgerstiftung Bruchsal

Foto: sparkasse

Landratsamt Karlsruhe



Beim digitalen Adventskalender für Bürgerengagement des Landratsamtes Karlsruhe sind noch Türchen frei

Kreis Karlsruhe. Das Landratsamt Karlsruhe bringt Einwohnerinnen und Einwohner an 24 Tagen im Advent mit einem besonderen Angebot zusammen. Vom 1. bis 24. Dezember 2024 öffnet sich täglich ein virtuelles Türchen im digitalen Adventskalender, hinter dem sich inspirierende Geschichten und Aktionen des bürgerschaftlichen Engagements in der Landkreis-Gemeinschaft verbergen. Der Adventskalender lebt von der aktiven Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner. Jede und jeder ist eingeladen, persönliche Geschichten des Engagements zu teilen oder vorzustellen, wo man selbst aktiv ist und wie das Ehrenamt den Landkreis lebenswerter macht.

„Mit diesem digitalen Adventskalender möchten wir die Vielfalt und den Wert des bürgerschaftlichen Engagements in unserem Landkreis hervorheben“, erklärt Annette Hagenunger, Fachberaterin Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Karlsruhe. „Gleichzeitig wollen wir andere inspirieren, sich ebenfalls einzubringen.“

Ab dem 1. Dezember werden täglich neue Beiträge eingestellt, die auf der Website unter www.landkreis-karlsruhe.de/Adventskalender entdeckt werden können.

Mitmachen geht dabei ganz einfach: Wer dabei sein möchte, kann sich online über das Portal des Landratsamtes ein Türchen buchen und den eigenen Inhalt einstellen. Die Anmeldung ist auch über den QR-Code möglich:



Mit einem Workshop unterstützt die Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis Karlsruhe Kommunalpolitikerinnen

Kreis Karlsruhe. Ein kommunalpolitisches Mandat heißt auch, Verantwortung im politischen Alltag zu übernehmen und sich gekonnt auf dem politischen Parkett zu bewegen. Unterschiedliche Gremien haben verschiedene Spielregeln. Diese zu kennen, erleichtert es, Ideen einzubringen und Mehrheiten dafür zu bekommen. Der Workshop „Fit als Kommunalpolitikerin“ am Freitag, 22. November, 15.30 bis 21 Uhr, richtet sich an Frauen, die bereits ein Mandat ausüben oder sich für ein solches interessieren. Neben theoretischen Impulsen und vielen praktischen Übungen findet eine Diskussionsrunde statt, bei der die Teilnehmerinnen die Möglichkeit haben, sich mit erfahrenen Kommunalpolitikerinnen auszutauschen und von deren Erfahrungen zu profitieren. Der Workshop findet im Neuen Rathaus in Karlsbad, Hirtenstraße 14, statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Alexandra G. Keim, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe, unter Telefon (07 21) 936-51 300 oder per E-Mail an gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10a

Evangelische Gemeinden in der Region Bruchsal

Öffentliche Gottesdienste in der Klinikkapelle

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Klinikkapelle der Fürst-Stirum-Klinik:

Samstag, 16. November, 18 Uhr

Samstag, 30. November, 18 Uhr

Samstag, 14. Dezember, 18 Uhr: mit dem Bruchsaler Gotteschor Rainbow

Die Kapelle befindet sich im historischen A-Bau.

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Gottesdienste/Andachten

Samstag, 16. November, 19 Uhr: Abend-Gottesdienst am Samstag – Verabschiedung von J. Pflaum als Organist

Gustav-Adolf-Kirche (GAK), Untergeschoss, Pfarrerin A. Knauber

Sonntag, 17. November, 10 Uhr: Taufgottesdienst mit drei Taufen

GAK, Untergeschoss, Pfarrerin A. Knauber

Sonntag, 17. November, 15 Uhr: Ökumenischer Gang auf den Berg (siehe unten)

Heidelsheimer Kreuz, Obergeschoss, Ökumenisches Team

Mittwoch, 20. November, 19 Uhr: Regional-Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Lutherkirche, Bruchsal, Pfarrer J. Ehmann

Veranstaltungen/Sitzungen

Donnerstag, 14. November, 19.10 Uhr: Probe des Singkreises

Giebelzimmer GAK, Untergeschoss, Slobodan Jovanovic

Mittwoch, 20. November, 16 Uhr: Buß-Konfi-Treffen der Region

GAK, Untergeschoss, Pfarrerin A. Knauber

Bethelsammlung

Endspurt: Noch bis Samstag, 16. November, können Sie Ihre textilen Schätze spenden für die Bethelsammlung! Bringen Sie Ihre Säcke in die Garage unserer Pfarrerin: Im Brüchle 11, Untergrombach. Danke dafür!

Gang auf dem Berg

Herzliche Einladung zum alljährlichen „Gang auf den Berg“, ein ökumenischer Schweigemarsch für den Frieden, am Sonntag, 17. November. Der Treffpunkt ist in Obergrombach um 14.30 Uhr am Spielplatz Obere Au oder um 15 Uhr am Heidelsheimer Wegkreuz zum Michaelsberg. Gemeinsam möchten wir für den Frieden ein Zeichen setzen. Das Motto „vom Frieden erzählen“ begleitet uns auf den Wegstationen! Der Weg endet mit einer kurzen Andacht in der Michaelsbergkapelle. Wir können „vom Frieden erzählen“ beim Gang auf den Berg. Frieden ist möglich, Schritt für Schritt, auch wenn diese klein sind. Lasst uns aufbrechen ... Wir freuen uns über Friedens-Wegbegleiter/-innen. Das Ökumenische Vorbereitungsteam



Der Weg ist das Ziel Foto: privat

Buß- und Betttag

Der Buß- und Betttag ist ein Feiertag der evangelischen Kirche, welcher auf Notzeiten zurückgeht. Es wurden immer wieder Buß- und Betttage aus wichtigen Gründen angesetzt. Die ganze Bevölkerung wurde in Notzeiten und Gefahr zu Umkehr und Gebet aufgerufen. Seit 1893 zunächst in Preußen, wird ein allgemeiner Buß- und Betttag am Mittwoch vor dem Ewigkeits- bzw. Totensonntag, dem letzten Sonntag des Kirchenjahres, begangen. Leider wurde der Status als gesetzlicher Feiertag 1995 mit fadenscheinigen Argumenten, deren Wirkung schon lange verpufft ist, abgeschafft. Dabei bräuchten wir in heutigen Zeiten dringender denn je ein kollektives Zeichen des In-unsgehens. Zum Regionalgottesdienst der Gesamtkirchengemeinde Bruchsal laden wir am 20. November, 19 Uhr, in die Lutherkirche nach Bruchsal ein.

Aus dem Pfarramt (siehe vorherige Ausgabe oder Homepage)

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienst

Herzliche Einladung zur Feierzeit der Kirche Kunterbunt am 17. November, 17 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Heidelberg.

Herzliche Einladung zum Regionalgottesdienst an Buß- und Betttag, 20. November, 19 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal mit Pfarrer Johannes Ehmann. Im Gottesdienst feiern wir das Heilige Abendmahl.

Kirche Kunterbunt

Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt am 17. November, 15.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Heidelberg, dieses Mal mit dem Thema „Nicht mehr blind ...“.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melancthonkirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 17. November, 10 Uhr, in der Melancthonkirche Helmsheim mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Herzliche Einladung zum Regionalgottesdienst am Buß- und Betttag, 20. November, 19 Uhr, in der Lutherkirche Bruchsal mit Pfarrer Johannes Ehmann. Im Gottesdienst feiern wir das Heilige Abendmahl.

Kirche Kunterbunt

Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt am 17. November ab 15:30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Heidelberg, diesmal mit dem Thema „Nicht mehr blind ...“.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22

Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Str. 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Alisa Kraus (01 76) 61 726 379.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal**Herzliche Einladung zum Gottesdienst!**

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin i. P. Manuela Preiß

Mittwoch, 20. November, 19 Uhr Regionaler Abendmahls-Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Lutherkirche, mit Pfarrer Professor Dr. Ehmann und mit dem Posaunenchor

Ausblick

Sonntag, 24. November, Ewigkeitssonntag, 10.30 Gottesdienst mit Verstorbenenengedenken

Sonntag, 24. November, Kindergottesdienst der Luthers Entdecker-Kids im Lutherhaus mit dem Kigo-Team

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-LUs. Kinder von null bis drei Jahren mit ihren Mamas und Papas treffen sich im Saal des Lutherhauses zum Spielen, Reden, Krabbeln, Singen und Beten. Manuela Preiß, Pfarrerin i. P. unter mobil: (01 51) 72 47 32 21

Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr: Konfi-Unterricht im Martin-Luther-Saal

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Besondere Veranstaltungen

Freitag, 15. November, 19 bis 20.30 Uhr: Meditatives Tanzen im Saal unter der Leitung von Cornelia Prenzlöw. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir bitten um Voranmeldung: (072 51) 85 313, E-Mail: conny.prenzlöw@we.de.

Dienstag, 19. November, 9 Uhr: JA/WIR-Kreis (Junge Alte / Wir im Ruhestand) im Saal des Lutherhauses, eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) und der evangelischen Luthergemeinde Bruchsal. Thema: Die Syrisch-Orthodoxe Kirche von Antiochien in Geschichte und Gegenwart, Referent: Dr. Dr. Josef Önder M. A., Schwäbisch Gmünd

Samstag, 23. November, 19 Uhr: Konzert der Bezirkskantorei Bretten-Bruchsal in der Lutherkirche unter der Überschrift „Weicht ihr Trauergeister“. Zur Aufführung kommen die „Musikalischen Exequien“ von Heinrich Schütz und die Mottete „Jesu meine Freude“ von Johann Sebastian Bach. Beide Werke werden von einem fünf- bis achttimmigen Chor gesungen unter Begleitung einer kleinen Basso continuo Gruppe. Die Leitung hat Bezirkskantorin Bärbel Tschochohei. Der Eintritt ist frei.

Freitag, 29. November, 19 bis 20 Uhr, der LuThER-Kreis („Leben und Theologie im evangelischen Raum“) trifft sich im Raum 1 des Lutherhauses, Thema: Luthers Auslegung des 2. und 3. Artikels des Glaubensbekenntnisses.

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Dienstag, 12.30 bis 15.30 Uhr

Freitag, 9.30 bis 12 Uhr

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Gottesdienste und Veranstaltungen**Chorkonzert „Weicht ihr Trauergeister“**

mit der **Evangelischen Bezirkskantorei Bretten-Bruchsal**

Samstag, 23. November, 19 Uhr, in der Lutherkirche Bruchsal und

Sonntag, 24. November, 19 Uhr, in der Stiftskirche Bretten

Am Wochenende des Ewigkeitssonntags findet – wie seit 10 Jahren üblich – das Jahreskonzert der Evangelischen Bezirkskantorei Bretten-Bruchsal samstags in der Lutherkirche Bruchsal und am Sonntag in der Stiftskirche Bretten statt.

Bei dem Konzert, das unter der Überschrift „Weicht ihr Trauergeister“ steht, erklingen dem Kirchenjahr entsprechend die Begräbnismusik „Musikalische Exequien“ von Heinrich Schütz und die Motette „Jesu, meine Freude“ von Johann Sebastian Bach. Beide Werke sind für fünf- bis achttimmigen Chor komponiert und werden von einer kleinen Basso continuo Gruppe begleitet. Die Soloparts übernehmen dieses Mal Sängerinnen und Sänger aus dem Chor. Begleitet werden Chor und Soli von Barbara Ludwig an der Orgel, sowie Jeremias Burk, Violoncello und Simeon Schaub, Kontrabass.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Evangelischen Kirchenbezirks Bretten-Bruchsal: www.kb-bretten-bruchsal.de Herzliche Einladung zu einem der beiden Konzerte in Bruchsal oder Bretten.

Der Eintritt ist frei. Die Kantorei freut sich über viele Konzertbesuchende.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, 17. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Taufe und Pfarrer Achim Schowalter

10.30 Uhr Kindergottesdienst; die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Mittwoch, 20. November, Buß- und Bettag

19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Epiphania Gemeindehaus in Neuthard mit Pfarrer Achim Schowalter

Gruppen und Kreise

Freitag, 15. November

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Montag, 18. November

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindegottesaal

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, 20. November

16.30 Uhr gemeinsamer Konfi-Unterricht mit Karlsdorf-Neuthard im Paul-Gerhardt-Gemeindegottesaal

19 Uhr Jugendkreis „Unicorn“

20 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors (späterer Probenbeginn wegen Buß- und Bettag)

Donnerstag, 21. November

17 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 22. November

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Kleidersammlung für Bethel

Noch bis 19. November können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten von 8 Uhr bis 20 Uhr in der Garage neben der Paul-Gerhardt-Kirche abgegeben werden.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, von 9.30 bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter, Sekretärin Ingrid Murr, Telefon (072 51) 24 79, E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de, Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70.

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**

Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (072 44) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr

Freitag, 10 bis 11.30 Uhr

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 17. November – Volkstrauertag

9 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche Büchenau mit Pfarrer Dr. Forneck und Prädikant Guldenschuh.

10 Uhr, Gottesdienst in der evangelischen Kirche Staffort mit Pfarrerin Bergesch aus Büchig und dem Posaunenchor, mit anschließender Gedenkfeier in der Kirche und auf dem Rathausvorplatz unter Beteiligung einer Abordnung der Stafforter Paten-Kompanie, der 4. Kompanie des ABC-Abwehrbataillons 750 „Baden“, und Vertretern der Stadt Stutensee.

Mittwoch, 20. November – Buß- und Bettag

19 Uhr, Zentral-Gottesdienst in der evangelischen Kirche Spöck mit Pfarrer Hamann und den Konfirmandinnen/Konfirmanden.

Sonntag, 24. November – Ewigkeits-Sonntag

10 Uhr, Gottesdienst in der evangelischen Kirche Staffort mit Gedenken an alle im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder mit Diakonin Seiter und dem Kirchenchor.

Hinweis Bethel-Sammlung

Bethel-Kleidersäcke für die diesjährige Kleidersammlung liegen aus im Pfarramt; Kirche; Bürgerbüro und in Büchenau bei: Familie Knoch, Au in den Buchen 26A beziehungsweise katholische Kirche Büchenau. Abholung nur auf Anfrage.

Die Abgabe der Kleidersäcke erfolgt dann am Samstag, 16. November, 10 bis 12 Uhr in der Dreschhalle Staffort.

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe – Mittwoch ab 9.30 Uhr

Kirchenchor – Dienstag ab 20 Uhr

Posaunenchor – Mittwoch ab 20 Uhr

Kreativ-Frauentreff – Freitag ab 15 Uhr

EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mittwoch, 15.30 bis 16.30 Uhr Mini-Jungeschar für Mädchen und Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3

Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr: Jungeschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm und Kleingruppen.

Evangelisch-methodistische Kirche

Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr: Gottesdienst und Sonntagschule anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Donnerstag, 14. November, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe. EmK Münzesheim

Donnerstag, 14. November, 20 Uhr: Sporttreff, Schulsporthalle in Münzesheim

Montag, 18. November, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Dienstag, 19. November, 15 Uhr: Bibel am Nachmittag, EmK Bruchsal

Dienstag, 19. November, 19 Uhr: Führung im Tafel-Laden

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Evangelische Kirche Unteröwisheim

Donnerstag, 21. November, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe. EmK Münzesheim

Donnerstag, 21. November, 20 Uhr: Sporttreff, Schulsporthalle in Münzesheim

Kontakt

Pastor Uwe Saßnowski

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

**Seelsorgeeinheit
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau**

Römisch-Katholische Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Schönecker

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 14. bis 17. November

Donnerstag, 14. November

10.30 Uhr Ka Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

18.30 Uhr Ka Eucharistiefeier

Freitag, 15. November

18.30 Uhr Ne Eucharistiefeier

Samstag, 16. November

18 Uhr Ka Eucharistiefeier

Sonntag, 17. November

9 Uhr Bü Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Musikverein (Forneck/Guldenschuh)

10.30 Uhr Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit zum Volkstrauertag mit Gesangsverein Eintracht, anschließend Gedenkfeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste**

Freitag, 15. November,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Bopp)

Samstag, 16. November,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Wortgottesfeier „Novemberblues“ mit anschließendem Kirchentreff (Pastoralreferent Fuchs)

Sonntag, 17. November,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier – anssl. Frühschoppen (Pfarrer Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Montag, 18. November,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 2 für die Erstkommunionkinder aus Untergrombach (Pastoralreferentin Wößner)

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Dienstag, 19. November,

Untergrombach Michaelskapelle: 11 Uhr: Redezeit (Pfarrer Fritz)

Mittwoch, 20. November,

Helmsheim St. Sebastian: 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 2 für die Erstkommunionkinder aus Heidelsheim und Helmsheim (Pastoralreferentin Wößner)

Donnerstag, 21. November,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg
St. Maria Heidelsheim****Kirchenchor St. Maria Heidelsheim****Begegnung bei Kaffee und Kuchen mit kleinem Basar**

Am Sonntag, 24. November ab 14.30 bis 17.30 Uhr lädt der Kirchenchor zu einem gemütlichen Nachmittag mit kleinem Basar ein. Es wird Kaffee und Kuchen geboten.

Haben Sie gut erhaltenen Weihnachtsschmuck, den Sie nicht mehr verwenden? Dann können Sie diesen für einen Flohmarktstisch abgeben. Der Erlös soll der Renovierung der Küche im Gemeindezentrum zukommen.

Frühschoppen

Am Sonntag, 17. November, ist nach dem Frühgottesdienst wieder Frühschoppen im Pfarrsaal. Bleiben wir noch zusammen zur Begegnung und zum Austausch und zur Gemeinschaftspflege. Der Frühschoppen wird vom Kirchenchor organisiert.

Taizégebet

Am Donnerstag, 21. November, 19 Uhr, ist Taizégebet im Raum der Stille der Kirche St. Maria Heidelberg. Nehmen Sie sich die Zeit der Stille, des Gebets und des gemeinsamen Singens und gehen Sie so gestärkt wieder in den Alltag.

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Leuchtfener****Der etwas „andere Gottesdienst“ – Ein außergewöhnlicher Abend voller Begegnung und Musik**

Am vergangenen Samstag erlebten die Besucher/-innen in der katholischen Pfarrkirche einen besonderen Gottesdienst, der Tradition und moderne Technik auf einzigartige Weise verband. In einem stimmungsvoll illuminierten Kirchenraum führte Johannes Geyer die Gottesdienstbesucher mit einfühlsamen Worten und innovativer Technik durch den Abend.



Foto: R. weberpals

Für die musikalische Gestaltung sorgte die Gruppe Prisma aus Bruchsal, deren Klänge eine intensive Atmosphäre schufen und die Botschaft des Abends eindrucksvoll untermalten. Im Anschluss lud ein gemeinsames Essen, liebevoll von Michael Schneider zubereitet, zu Begegnungen und Gesprächen ein.

Dieser besondere Gottesdienst bot den Teilnehmenden eine einzigartige Möglichkeit, Spiritualität und Gemeinschaft in einem außergewöhnlichen Rahmen zu erleben.

RWp

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach**„Frankfurter Buchmesse“ zu Gast in Obergrombach am 14. November**

Die diesjährige Frankfurter Buchmesse fand Mitte Oktober statt. Falls Sie keine Gelegenheit hatten direkt vor Ort zu sein beziehungsweise nach einer Orientierung in den jährlichen Neuheiten-Buch-Dschungel suchen oder einfach neugierig auf aktuelle Literatur sind, dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserer Veranstaltung mit der Buchhandlung Wolf am Donnerstag, 14. November, 19 Uhr, im Pfarrsaal in Obergrombach.

Bereits zum fünften Mal wird uns Frau Wolf mit viel Esprit und Hintergrundwissen interessante und lesenswerte Neuerscheinungen präsentieren: Romane, Krimis, Thriller, Kinder- und Jugendbücher, sowie New Adult und Empfehlungen aus „#BookTok“

Spannend, mitreißend, romantisch, gefühlvoll – für jeden Geschmack wird etwas dabei sein.

Ob stöbern, kaufen, bestellen oder nette Gespräche führen – einfach einen tollen Abend genießen, in entspannter Atmosphäre. Einlass ab 18.30 Uhr – Eintritt frei – Spenden willkommen – Bitte beachten: Auf Einladung der Nachbarschaftshilfe Obergrombach sind wir dieses Jahr im Pfarrsaal Obergrombach, Gustav-von-Bohlen-Straße 11, mit unserer Veranstaltung zu Gast!

„Vorlesetag“ in der Bücherei am 15. November

Am Freitag, 15. November, findet der „Bundesweite Vorlesetag“ statt. Auch die Bücherei ist wieder mit dabei:

Für alle Kinder von vier bis acht Jahren werden wir in der Bücherei ausgewählte Geschichten vorlesen (für etwa 10 bis 15 Minuten).

Einfach während der Öffnungszeit zwischen 14.30 und 16.30 Uhr vorbeikommen und einer Geschichte lauschen.



Bücher-Neuheiten, vorgestellt von Carolin Wolf

Foto: Buchhandlung Carolin Wolf

Bereits seit 2004 gibt es diese jährliche gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung – Dieser Aktionstag setzt ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Denn Vorlesen verbindet: Für die Dauer einer Geschichte erleben Vorleser/-innen und Zuhörer/-innen ein gemeinsames Abenteuer und teilen lustige, traurige und spannende Momente. (Nähere Infos unter www.vorlesetag.de.)

Das Bücherei-Team freut sich auf Euch!

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag, 14.30 bis 16.30 Uhr / jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr (nächster Samstag: 7. Dezember)

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal**Gottesdienste**

Freitag, 15. November,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Samstag, 16. November,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Bopp) mit dem Kirchenchor St. Anton

St. Paul: 10 Uhr: Firmung (Pfarrer Ritzler) mit Vox Dei

Stadtkirche: 15 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfarrer Bopp); 16.30 Uhr: Wortgottesdienst (Diakon Wilhelm) zur Solidaritätsaktion 1 Million Sterne des Caritasverbandes (Start um 15 Uhr auf dem Marktplatz)

Sonntag, 17. November,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné), anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Montag, 18. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 19. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 20. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 21. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler), anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistischer Anbetung

Freitag, 22. November,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) mit dem Kirchenchor St. Peter & St. Paul

Kirchliche Verbände**Frauengemeinschaft kfd St. Paul**

Die Frauengemeinschaft kfd St. Paul lädt am 11. Januar 2025 zur Oper Hänsel und Gretel von Engelbert Humperdinck ins Badische Staatstheater Karlsruhe ein. Die Vorsitzende Cilly Rathgeb erhält Plätze in der zweiten Sitzgalerie zu einem bevorzugten Preis. Die Oper beginnt um 16 Uhr. Um 14.30 Uhr ist die Abfahrt mit dem Bus. Treffpunkt ist die Haltestelle Justus-Knecht-Gymnasium/Kirche St. Paul. Gerne nimmt Frau Rathgeb jetzt schon Anmeldungen unter der Telefonnummer 88 139 entgegen.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal**Gottesdienst**

Sonntag, 17. November; 10 Uhr: Hybrid-Gottesdienst mit Musikteam. Predigt von Pastor Bruno Sexauer. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur Livestreamübertragung steht auf der Startseite der Gemeindehomepage zur Verfügung.

Donnerstag, 14. November; 18 Uhr: „Linedance“
 Freitag, 15. November; 20 Uhr: Teenagertreff „Lifetrack“
 Montag, 18. November; 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“
 Dienstag, 19. November; 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“
 Dienstag, 19. November; 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“
 Mittwoch, 20. November; 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände
 Die „Starthilfe“ bietet am Dienstag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkindbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.
<https://starthilfe-bruchsal.de/schulkindbetreuung-mit-guten-werten/>
 Hauskreise unter der Woche – Info unter „hauskreis@feg-bruchsal.de“
 FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38
 Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 12 737
 E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V.



Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V. im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Donnerstag, 14. November
 18.30 Uhr: Ich glaub's, Einlass ab 18 Uhr
 Freitag, 15. November
 18.30 Uhr: Ich glaub's, Einlass ab 18 Uhr
 Samstag, 16. November
 18.30 Uhr: Ich glaub's, Einlass ab 18 Uhr
 Sonntag, 17. November
 10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.
 10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit M. Tscherny zum Thema: „Als Christ im Glauben wachsen“, im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15a in Heildelshelm.
 Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.
 Gottesdienst wird gestreamt!
 Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend gemeinsames Mittagessen!
 Voranmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb gegebenenfalls Rückfragen am Sonntag.
 Montag, 18. November
 8.15 Uhr: Gebetskreis
 20 Uhr: Bibeltreff
 Dienstag, 19. November
 17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (1. Klasse bis 13 Jahre)
 19.30 Uhr: Gebetsstunde
 Mittwoch, 20. November
 10 Uhr: Frauenevent
 Donnerstag, 21. November
 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff, Spielzeit für Kinder-Austausch-gemütliches Beisammensein bei Kaffee/Tee-kurzer Impuls für Eltern-Singen- ..., weitere Termine: 5., 12. und 19. Dezember, 9. Januar 2025
 Kontakt: Damaris Kretzek, (01 57) 55 740 354
 Freitag, 22. November
 15 Uhr: Generation plus: „Mr Eternity – Die Ewigkeit im Blick“, mit Ursel Fetzer

Infos zu „Ich glaub's“

Als Jugend der Christlichen Gemeinde Heildelshelm (Pfälzer Straße 15a) veranstalten wir vom 12. bis 16. November ICH GLAUB'S!
 Was das ist? Wir treffen uns jeden Abend um 18.30 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr) und es wird ein richtig cooles Programm für Teens ab 12 Jahren geben: mit Musik, Gemeinschaft, Bistro und einem Impuls über Gott & den Glauben und Fragen des Lebens.
 Beim ersten Besuch gibt es ein Gratis-Produkt vom Bistro.
 Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15a, www.cg-heildelshelm.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Freitag, 15. November, 16 Uhr
 Spiel- und Musikgruppe für Kinder von null bis vier Jahren in der neuapostolischen Kirche Bretten

Samstag, 16. November, 10 Uhr
 Religions- und Konfirmandenunterrichte
 Monatlicher Jugendtreff in der neuapostolischen Kirche Bruchsal-Heildelshelm
 Sonntag, 17. November, 9.30 Uhr
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gott hält Gericht – was heißt das?“
 Bibeltext aus 2. Kor. 5,10: Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi, auf dass ein jeder empfangen nach dem, was er getan hat im Leib, es sei gut oder böse.
 Gleichzeitig finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt und im Anschluss sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen.
 10 Uhr
 Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Berghausen
 Montag, 18. November, 18 Uhr
 Trauergesprächskreis in der neuapostolischen Kirche Pfinztal-Söllingen
 20 Uhr
 Orchesterprobe
 Dienstag, 19. November, 20 Uhr
 Chorprobe
 Mittwoch, 20. November, 20 Uhr
 Gottesdienst am Buß- und Betttag unter dem Leitgedanken „Buße und Gebet“
 Bibeltext aus Ps 130, 3: Wenn du, Herr, Sünden anrechnen willst – Herr, wer wird bestehen?
 Homepage: www.nak-bruchsal.de
 Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Die Syrisch-Orthodoxe Kirche von Antiochien in Geschichte und Gegenwart

Dienstag, 19. November, 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstraße 1
 Dr. Dr. Josef Önder, Schwäbisch-Gmünd
 Seit den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts leben syrisch-orthodoxe Christen aus dem Turabdin (deutsch „Berg der Gottesknechte“) im Südosten der Türkei, aus Syrien und dem Irak in der Bundesrepublik Deutschland. Sie gehören zur Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien. Diese war nach der Jerusalemer Urgemeinde die zweite städtische Gemeinde der frühen Christenheit (vgl. Apg 11, 19-26). Die syrisch-orthodoxen Christen sind Erben der aramäischen Sprache, der Muttersprache von Jesus Christus. Der Vortrag stellt die Syrisch-Orthodoxe Kirche von Antiochien vor; er berichtet über die Integration und Migration ihrer Mitglieder in der Bundesrepublik Deutschland und über die Bildungsarbeit in Baden-Württemberg.
 Dr. Dr. Josef Önder M. A., Pädagoge, Theologe, Schriftsteller und Orientalist ist Studienleiter und Dozent für Syrisch-Orthodoxe Theologie/Religionspädagogik am Ökumenischen Institut für Theologie/Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd. Er ist Vertreter der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in der Ökumene und bei der staatlichen Administration auf Bundes- und Landesebene (Baden-Württemberg).
 Weitere Informationen zur Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien unter www.sok-bw.de.
 Zum Referenten unter:
<https://www.ph-gmuend.de/die-ph/lehrende/o/nder-josef>

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 17. bis 21. November

Zusammenkünfte am Wochenende
 Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 17. November, 10 Uhr
 • Öffentlicher Vortrag: „Der Gerichtstag – Grund zur Angst oder zur Hoffnung?“
 • Bibelstudium anhand des Artikels „Lies Gottes Wort und lebe danach“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 17. November, 13 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „In all unseren Prüfungen Trost finden“
- Bibelstudium anhand des Artikels „Lies Gottes Wort und lebe danach“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 20. November, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 21. November, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Dank Jehova, denn er ist gut“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 107 bis 108

• Bibellesung aus Psalm 107, 1-28

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag: „Was kann ich gegen negative Gedanken tun?“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- „Wir singen, um Jehova zu danken“ – Besprechung eines Dokumentationsvideos zur neuzeitlichen Geschichte der Zeugen Jehovas
- Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema: „Gott suchen und ihn wirklich finden“ (Teil 2)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottediensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Veranstaltungen

Freitag, 15. November, 16 Uhr

Spiel- und Musikgruppe für Kinder von null bis vier Jahren in der neuapostolischen Kirche Bretten

Samstag, 16. November, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterrichte in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Monatlicher Jugendtreff

Sonntag, 17. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gott hält Gericht – was heißt das?“

Bibeltext aus 2Kor 5,10: Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi, auf dass ein jeder empfangen nach dem, was er getan hat im Leib, es sei gut oder böse.

Gleichzeitig finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder und im Anschluss an den Gottesdienst eine Chorprobe statt.

10 Uhr

Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Berghausen

Montag, 18. November, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der neuapostolischen Kirche Pfnztal-Söllingen

Dienstag, 19. November, 20 Uhr

Chorprobe in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Mittwoch, 20. November, 20 Uhr

Gottesdienst am Buß- und Betttag unter dem Leitgedanken „Buße und Gebet“

Bibeltext aus Ps 130, 3: Wenn du, Herr, Sünden anrechnen willst – Herr, wer wird bestehen?

Homepage: www.nak-bruchsal-heildelshelm.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal



Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 17. November, 10 Uhr.

Bibel-Informations-Abend, Dienstag, 19. November, 19.30 Uhr.

Veranstaltungsort: Reformierte Baptisten Bruchsal, Am Mantel 4, 76646 Bruchsal.

Homepage: www.reformierte-baptisten-bruchsal.de

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Elisabeth

St. Martin

Am vergangenen Donnerstag trafen sich Kinder, Eltern und Erzieher/innen des Kindergartens St. Elisabeth zum Martinsfest im Hof unseres Kindergartens. Nach einem kurzen Programm mit einem Vorspiel, Liedern und einem Lichtertanz ging es zum Laternenlauf. An verschiedenen Plätzen haben wir angehalten und Lieder gesungen. Die Kinder hatten viel Freude mit ihren selbstgebastelten Laternen, mit denen sie dann richtig im Dunkeln laufen konnten. Anschließend ging es zum Kindergarten zurück. Dort klang der Abend mit Gebäck, Glühwein und Punsch aus. Besonders gefreut hat uns, dass uns der Posaunenchor begleitet hat, so hat es gleich noch mehr Spaß gemacht mitzusingen und mitzulaufen. Danke dafür – und auch ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, der uns unterstützt hat!

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM
HELMSCHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Die Vorbereitungen laufen auf „Hochturen“

Viele fleißige Hände ergeben rasch ein Ende ...

So heißt es in einem Sprichwort.

Und dem ist auch so, denn die Kreativgruppen im Quartierstreff haben sich mächtig ins Zeug gelegt und fleißig für den Adventsbazar gebastelt und tolle Handarbeiten gefertigt.

Es wurden viele lustige Stunden eingesetzt, damit wir Ihnen, liebe Besucher und Besucherinnen, tolle weihnachtliche Dekorationen und Geschenkideen bieten können.

Wir würden uns freuen, wenn Sie am Samstag, 23. November, ab 15 Uhr sich ein bisschen Zeit nehmen, um zu uns ins Quartierstreff mit Café Momentle zu kommen.

Es gibt vieles zu sehen, zu bestaunen und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

In diesem Sinne ... bis bald!



Foto: Nicole Wimmer

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Angebote im Dezember

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Trauer-Café in Blankenloch und Bruchsal

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Mittwoch, 18. Dezember, 15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus Stutensee e. V., Seegrabenweg 5, 76297 Stutensee-Blankenloch
Freitag, 20. Dezember von 16 bis 18 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 16. Dezember, 19 bis 21 Uhr, in der Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um jeweilige Anmeldung.

Ankündigung

Am zweiten Adventsonntag, 8. Dezember, werden wir mit einem Stand auf dem Adventsmarkt im Ehrenhof am Schloss Bruchsal vertreten sein.

Ehrenamtliche, Vereinsmitglieder und Freunde der Hospizgruppe haben weihnachtliche Backwaren und Dekorationen sowie Handarbeiten für diesen Tag hergestellt.

Alle Verkäufe und Spenden des Stands kommen der Arbeit der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung zugute. Besuchen Sie uns gerne.

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Wir möchten auch nochmals an unsere Gedenkfeier am 16. November, 16 Uhr, in Zeutern erinnern.

Weitere Angebote und Veranstaltungen sowie Hinweise entnehmen Sie unserer Homepage unter www.hospizgruppe.de.

Das Leben wieder schmecken

Die Lehrküche im Ernährungszentrum Bruchsal war voll, denn mit großer Teilnehmerzahl startete unser Kochabend für Trauernde. Das Thema des Abends hieß low-budget, und das bedeutete, Gerichte zur Resteverwertung und Nachhaltigkeit herzustellen.

Gearbeitet wurde in Zweiergruppen, so kam es schnell zu guten Gesprächen unter den Teilnehmern. Es gab eine bunte Mischung aus Gerichten, unter anderem standen pikante Schnittchen, Pfannbrot, Linsen und Polenta, aber auch Nudeln, Reis und Tortilla in unterschiedlicher Zubereitungsform auf dem Speiseplan. Eine Nachspeise durfte auch nicht fehlen. Das ungezwungene Miteinander während der Zubereitung verhalf zu einem kurzweiligen Abend. Schon bald stand ein reichhaltiges Büfett vor allen Teilnehmern. Im abschließenden gemeinsamen Essen wurden die Gespräche in lockerer Runde weitergeführt.

Es war ein gelungener Abend und alle waren sich einig, dass es eine Wiederholung geben darf.

Text: Ulrike Langen



Foto: Irmgard Tonigold

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Black Saturday

Es ist schon länger her, dass gleich alle drei Teams nichts Zählbares in die Barockstadt holten. Gegen den starken Tabellenführer aus Ketsch hatte unsere sehr junge zweite Mannschaft bei der 14:40-Niederlage wenig entgegenzusetzen. In den beiden untersten Klassen hatten Arne Friedrich und Erik Schwabenland gegen die DM-Medailengewinner heuer keine Chance. Justin Oks konnte hingegen zwei blitzsaubere Siege landen und 6 Mannschaftspunkte für uns erringen.



Zweite Mannschaft in Ketsch, von links: Arne, Erik, Justin, Civan, Rahman, Kosta, Nima, Pavel, Serhat
Foto: ASV

Ebenfalls erfolgreich waren Konstatinos Parashos mit Schultersieg und Rahman Semizer durch technische Überlegenheit. Zur Mannschaft gehörten weiterhin Nima Ghasemi, Civan Kilic, Pavel Kutjakidi und Serhat Özpolat.

Unsere Schüler unterlagen ebenfalls gegen den Tabellenersten aus Ispringen mit 13:26. Neo Steinkuhle durch Schultersieg und Lukas Twardocus durch Übergewicht des Gegners brachten uns mit 8:0 in Führung. Zelimkhan Dzeitov (kampflös) und Paul Mersch mit einem hart erkämpften 7:6-Punktsieg waren ebenfalls erfolgreich. Adam Dzeitov machte einen starken Kampf und unterlag knapp mit 4:6. Auch Ugur Kaykun musste sich mit 3:4 geschlagen geben. Deutlich unterlagen diesmal Nick Niss, Alexander Mersch und Silas Jung. Und um 20 Uhr ereignete sich dann das Unglück, als wir aufgrund von 200 Gramm zu viel eines Ringers gleich zwei Klassen nicht besetzen konnten und mit 0:36 gegen die SVG Nieder-Liebersbach unterlagen. Auf der Matte konnte das Duell ausgeglichen mit 15:15 gestaltet werden.

Vier Mannschaftspunkte holten wieder Abuzar Salar, der genesene Tom Hunger und Grecospezialist Gheorghe Fricatel. Mit 14:4 war zudem Vasile Musat siegreich. Knappe Niederlagen kassierten Mujeb und Milad Ashuri und auch Mehdi Temara mussten drei Punkte abgeben. Odisey Kutjakidi unterlag entscheidend gegen Colin Eckert, der sich in Bruchsal durch sein Faires Verhalten viele Freunde schuf, als er den Mattenleiter auf seine Fehlentscheidung zu seinen Ungunsten hinwies. Danke und Bravo nach Nieder-Liebersbach dafür!

Kommenden Samstag, 16. November gastiert der ASV Daxlanden mit allen drei Teams bei uns.

17 Uhr ASV Bruchsal Schüler – ASV Daxlanden Schüler

18:30 Uhr ASV Bruchsal II – ASV Daxlanden II

20 Uhr ASV Bruchsal – ASV Daxlanden

Nach den zwei unglücklichen Niederlagen zum Rückrundenauftakt will man unbedingt gewinnen, um die letzten Zweifel am Klassenerhalt zu beseitigen und hoffen hier auf zahlreiche Unterstützung.

BR-HOPE e.V.



Beten hilft – probier es aus!

In unseren Gebetsraum darfst du mit allen Gebetsanliegen kommen – egal, ob du krank bist und Heilung suchst, Gottes Rat und Zuspruch benötigst, Vergebung brauchst, oder dich einfach nur unter den Segen Gottes stellen möchtest, bist du willkommen! Es stehen zu den Öffnungszeiten Teams bereit, um für dich zu beten. Du kannst auch für dich alleine ins Gebet gehen, dabei helfen dir unsere Gebetsstationen. Probier es aus, Gott hört jedes Gebet!

Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Auch weitere Termine sind möglich, nach Absprache.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal. Unsere Vision ist es, Menschen Gottes Nähe und Heilung zuzusprechen. Tritt mit uns in Kontakt oder schau in unserem Gebetsraum herein.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

BürgerEnergie Bruchsal



Äußerst tiefgründig:

BürgerEnergie Bruchsal beim Bohrplatz der Deutschen Erdwärme

Wer viel unterwegs ist weiß: Es ist überall ein wenig anders auf der Erde. Doch auch unter der Erde gleicht keine Region der anderen. Das erklärt uns Herr Link von der Deutschen Erdwärme bei unserem Besuch am Bohrplatz in Graben-Neudorf. Was heißt: in Graben-Neudorf wird gebohrt, weil dort die idealen Bedingungen für Wärme- und Stromgewinnung aus Tiefengeothermie bestehen: ein vergleichsweise hoher Wärmegradient von knapp sechs K pro 100 Meter Tiefe und weiches, durchlässiges Gestein (das heißt Buntsandstein und Muschelkalk) im Bereich um 4.000 Meter Tiefe. Darüber hinaus gibt es am Standort dreidimensionale Seismik-Daten, weshalb die Lage des Thermalwasserreservoirs bekannt ist und man die Bohrung keinesfalls als „Schatzsuche“ bezeichnen kann. Das Risiko von durch die Bohrung induzierter Erdbewegung ist am Standort äußerst gering, da das weiche Gestein nicht in der Lage ist, große Spannungen aufzu-

nehmen. Verlässt sich die Deutsche Erdwärme darauf und bohrt nun munter einfach los? Keinesfalls! Zum Schutz sind in einem Umkreis von fünf Metern um die Bohrung empfindliche Echtzeitseismometer installiert und die Bohrung wird sofort unterbrochen, wenn diese eine Grenze von 0,35 mm/s überschreiten, was noch vor dem spürbaren Bereich liegt. Die Messwerte kann jeder auf der Webseite der Deutschen Erdwärme einsehen. Zum Schutz des Trinkwassers gibt es einen mehrwandigen Bohrungsaufbau in den oberen Schichten, ein Multi-Barriere-Konzept. Ein Bohrloch ist bereits fertig, ein zweites muss noch gebohrt werden, damit das Thermalwasser im Kreislauf geführt werden kann. Lithium ist zwar im Thermalwasser enthalten, doch eine Gewinnung ist in Graben-Neudorf aus wirtschaftlichen und regulatorischen Gründen derzeit nicht vorgesehen.



Bestens ausgerüstet auf dem Bohrplatz
Foto: BürgerEnergie Bruchsal e.V.

Gebannt lauschen wir, wie Herr Link erzählt, wie der Bohrtisch die 13 Meter langen Stäbe zusammenschraubt und der mit künstlichen Diamanten besetzte Bohrkopf allein durch Rotation und Gewicht des Materials mithilfe der Spülflüssigkeit in die Tiefe vordringt. Einen Bohrkopf können wir uns anschauen, doch der Bohrturm ist aktuell nicht vor Ort, da die Miete eines solchen zu teuer ist, um ihn stehenzulassen, wenn eine Weile nicht gebohrt wird. Das macht Lust auf einen zweiten Besuch, wenn das zweite Loch gebohrt wird! Wir danken der Deutschen Erdwärme für die vielen Infos und der VHS Bruchsal für die Unterstützung bei der Organisation.

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt. Neue Interessenten für den Handykurs für Einsteiger melden sich bitte telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 an.

Caritasverband Bruchsal



Kerzenlichter in der Bruchsaler Stadtkirche

Herzliche Einladung zur europaweiten „Eine Million Sterne“-Aktion Am Samstag, 16. November, beteiligt sich der Caritasverband Bruchsal wieder an der europaweiten „Eine Million Sterne“-Aktion von Caritas International. Zeitgleich werden in ganz Europa Kerzen als sichtbares Zeichen der Hoffnung und Solidarität für Menschen in Not aufleuchten – in Bruchsal auf dem Marktplatz und in der Stadtkirche. Alle aus Bruchsal und Umgebung sind herzlich dazu eingeladen: Ab 15 Uhr werden auf dem Bruchsaler Marktplatz Glühwein, Punsch und Würstchen angeboten. Um 16.30 Uhr beginnt der Wortgottesdienst in der Stadtkirche. Einleitende Worte zum diesjährigen Motto „Frieden beginnt bei mir“ werden von Frau Ruoff-Kirner von den Gemeindepneumatologischen Diensten des Caritasverbands Bruchsal gesprochen. Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Michael tragen mit Liedern und Fürbitten zur besinnlichen Stimmung bei. Nach der Segnung der Kerzen durch Diakon Wilhelm werden um 17 Uhr gemeinsam die Kerzen angezündet – zur gleichen Zeit wie in über 80 weiteren Städten. Die Aktion wird musikalisch vom Chor „G’sang für Fun“ unter der Leitung von Leonie Neumaier begleitet. Kerzen können in den Wochen zuvor beim Caritasverband Bruchsal in der Friedhofstraße 11 oder vor am Stand auf dem Marktplatz am Tag der Veranstaltung erworben werden. Der Erlös der örtlichen Spendenaktion kommt psychisch kranken Menschen zugute, die in Wohngemeinschaften leben. 2024 ruft Caritas international zum 18. Mal zur Aktion „Eine Million Sterne“ auf, traditionell am Vorabend des von Papst Franziskus ausgerufenen Welttag der Armen.

Förderverein Stadtbibliothek



Großzügige Spende der Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten

Am Benefizabend erhielt der Förderverein einen Scheck über 1.000 Euro, um für die Stadtbibliothek Erstlesebücher für Grundschüler und Grundschülerinnen sowie weitere Fördermaterialien für Kinder im Vor- und Grundschulalter zu kaufen. Wir freuen uns, dass damit der Bestand der Stadtbibliothek aktuell gehalten wird.



Scheckübergabe Roland Schäfer und Petra Litzenburger (Schatzmeisterin) Foto: Harald Eßwein

Freundeskreis St. Paulusheim

Einladung zum Adventsgottesdienst des Freundeskreises St. Paulusheim

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Mitglieder des Freundeskreises St. Paulusheim! Sehr gerne möchten wir Sie einladen zu unserem traditionellen Adventsgottesdienst in der Kapelle des St. Paulusheim Bruchsal. Am 30. November, 19 Uhr, wird Pater Dieudonné den Gottesdienst mit uns feiern. Lassen Sie uns zahlreich zusammenkommen und gemeinsam die Hauskapelle des St. Paulusheims füllen! Wir freuen uns auf Sie! Im Namen des Vorstands, Carmen Rodrigues, 1. Vorsitzende

Golfclub Bruchsal



Martinsgansturnier unserer neuen Mitglieder

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...

So beginnt ein altbekanntes Kinderlied. Beim Golfclub Bruchsal heißt das: Ich geh mit meinen Schlägern und finde Freunde dazu. Daher trafen sich am vergangenen Samstag auf unserem Kurzplatz zahlreiche neue Golfer/-innen, um ein Martinsgansturnier zu spielen. Vor dem Clubhaus wurden alle Teilnehmer mit den notwendigen Informationen und einer Martinsgans als Rundenverpflegung ausgestattet. Danach begaben sie sich zum Einspielen auf die Übungsanlage und anschließend zu ihrem jeweiligen Abschlag, bereit zum Kanonenstart. Pünktlich um 10.30 Uhr startete das Turnier mit einem lauten Pistolenschuss. Die Atmosphäre war entspannt und voller Vorfreude auf die ersten Schläge, während die erfahrenen Golfer die Newcomer begleiteten und wertvolle Tipps für das Spiel gaben. Diese Kombination aus Erfahrung und frischem Enthusiasmus war sichtlich zu spüren.



Foto: privat: SH

Alle Spieler/-innen genossen die Herausforderung des Kurzplatzes und fanden schnell ihren Rhythmus. Es dauerte nicht lange und die ersten Birdies wurden unter lautem Jubel in den einzelnen Gruppen gefeiert. Dieser lockte zunehmend die Aufmerksamkeit der Teilnehmer, aber auch der Sonne auf sich und diese zeigte sich mit einem strahlenden Gesicht. Nach der Runde trafen sich alle im Restaurant

zu einem gemeinsamen Abschluss. Bei köstlichem Essen und guten Getränken wurden die Highlights des Spiels ausgetauscht und neue Freundschaften gefeiert. Eine sehr unterhaltsame Bruttorede der Siegergruppe krönte diesen Tag, und die Newcomer wurden für ihren Einsatz und ihre Fortschritte gelobt.

Das Martinsgansturnier war wieder einmal ein sportlicher Erfolg. Wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen dieser Art und darauf, unsere Newcomer auf ihrem Weg im GC Bruchsal begleiten zu dürfen.

Autor: Sigrid Heuser

Kammerchor Bruchsal

KAMMERCHOR
BRUCHSAL e.V.

Glanzlicht Marienvesper in der Lutherkirche Ein Fest der Stimmen – Kammerchor singt die „Marienvesper“ von Claudio Monteverdi



Die Marienvesper in der Lutherkirche

Foto: Stefan Fuchs

Wer sich wundert, dass eine urkatholische Marienverehrung in der evangelischen Lutherkirche zu Bruchsal stattfindet, liest die Inschrift an der Kanzel „Am Anfang war das Wort“. Und dieser Prolog des Johannesevangeliums wird zur künstlerischen Maxime, wenn sich der Hochschullehrer Sebastian Hübner an die Marienvesper von Claudio Monteverdi mit dem Bruchsaler Kammerchor herantraut. Denn die doppel- und mehrhörigen Anforderungen dazu sind das Höchste, was man einem semiprofessionellen oder Amateurchor überhaupt zumuten kann. Qualitätsgarant der Gestaltung ist die immer defensive instrumentale Begleitung des Expertenensembles „Musiche Varie“ mit Martin Lubenow, das durchgehend dem Prinzip treu blieb, die Texte in ihrer Semantik und Wirkung zu verstärken, höchstensfalls zu verzieren. Deshalb übernehmen nicht schmetternden Trompeten und Pauken in barocker Manier die Klangregie, sondern drei Zinken als historische Blechblasinstrumente, eng mensurierte Posaunen, leichte Bögen bei den Streichinstrumenten und ein vorzüglich intoniertes Orgelpositiv für die Flötenklänge. Flink wechseln die drei Zinkistinnen auf die Flauti Dolci und zurück. In der hilfreichen Akustik der Lutherkirche können bezaubernde Fernwirkungen und Echos realisiert werden, mit entfernter Positionierung von Vokal- und Instrumentalsolisten. Ein Tenor entflieht auf die Empore und Posaunisten verlaufen sich in die Seitenschiffe mit der Colla-parte-Begleitung zweier Vokalsolisten. Herausragende Glanzpunkte des Konzertes setzen die sieben Vokalsolistinnen Heike Heilmann und Carmen Buchert, Sopran, Hyesoo Cho, Alt, Daniel Schreiber und Peter Gortner, Tenor, und Luciano Lodi mit Matthias Horn, Bass. Selten erlebt man eine derart perfekte klangliche Abstimmung, stimmästhetischen Ausgleich und ideale Phrasierung mit makelloser Textverständlichkeit, die im aufwendig gestalteten Begleitheft zusätzlich von der deutschen Übersetzung profitierte. Im Finale blühen Chor und Orchester auf, und das „Sicut erat“ wird zum angenehmen Klangbad in der Lutherkirche. Sebastian Hübners Griff in die oberste Schublade anspruchsvoller Kirchenmusik endet als gelungene Einheit von Text, Klang und Raum in idealer Verschmelzung der Stimmen und Instrumente. Maestro Hübner leistet sich ein gewagtes Gestaltungsexperiment und gewinnt.

Johann Beichel

Kanuverein Bruchsal e.V.



Martinsfahrt des Kanu-Sportkreises Bruchsal

Bei herbstlichem Wetter ging es am Sonntag, 10. November nochmal aufs Wasser. 32 Paddler/-innen, davon sechs vom KV Bruchsal, haben sich bei den Paddelfreunden Huttenheim eingefunden und wurden herzlich mit Butterbrezeln und Getränken begrüßt. Veranstalter war der Kanu-Sportkreis Bruchsal, zum letzten Mal unter der Leitung von Günter Werner, der sein Amt als Vorsitzender abgegeben hat.

Das neue Leitungsteam Silke Kosian und Uwe Pfeifer übernahm die Begrüßung und ehrte Günter für seine langjährige Tätigkeit. Er bekam außer einer Urkunde auch französischen Wein und einen Geschenkkorb mit Köstlichkeiten überreicht. In einer Gedenkminute erinnerten wir uns an einen Paddelkameraden, der beim Paddeln an der Ardeche tödlich verunglückt ist. Ein Grund mehr, das Leben zu genießen und die Tage mit schönen Erlebnissen zu füllen.



Foto: B.Petermann

Wir paddelten auf dem Rußheimer Altrhein. Eigentlich ein uns bekanntes Gewässer und trotzdem immer wieder eine neue Erfahrung. Das letzte Mal war das Wasser bedeckt mit grünen Algen, die wir mit den Paddeln durchpflügen mussten. Davon war nichts mehr zu sehen. Günter erklärte uns, dass die Algen abgestorben und auf den Grund abgesunken sind und dort zu Schlamm werden. Der Wasserstand war deutlich niedriger, was wir schon beim Einbooten merkten. Wir hielten uns ganz links, um nicht auf Grund aufzulaufen. In der Ferne sahen wir viele Schwäne, die eine große weiße Fläche bildeten. Kurz vor dem Kanal tauchte eine Insel aus Matsch auf, die aber mit Wasser umspült war, so dass wir sie gut passieren konnten. Der Kanal war durch einen dicken Baumstamm blockiert, ein kleiner Durchgang blieb aber für uns. Am Ende des Kanals ist immer wieder spannend wie der Ausstieg sein wird. Er war, wie zu erwarten, matschig und schwer zu passieren, was aber einige PaddlerInnen nicht davon abhielt, das Boot zu verlassen und eine längere Umtragung zum Minthe Baggersee auf sich zu nehmen. Auf dem Rhein konnten sie dann zurück zum Bootshaus paddeln. Die anderen wendeten und paddelten den Rußheimer Altrhein wieder zurück und genossen die herrliche Landschaft. Die Bäume sind voll mit Misteln, am Ufer gab es kunstvolle Gebilde aus Holz zu bestaunen, Schwäne und Gänse lieferten Fotomotive. Beide Gruppen legten circa elf Kilometer zurück. Am Bootshaus angekommen, erwartete uns eine heiße Gulaschsuppe und zum Nachtsch Nusszopf und das erste Weihnachtsgebäck. Das nächste gute Essen bekommen wir auf unserer Winterfeier am 21. November in unserem Bootshaus.

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Sechs Mitglieder des KBF erhalten Ehrenkreuz am Bande

Am 27. Oktober wurde in Köln an sechs Mitglieder der Holzlumpen das Ehrenkreuz am Bande des BDK verliehen. Rita Holoch (Ehrenschatzmeisterin, Mitglied seit 45 Jahren), Manfred Bürstner (Erster Zugleiter, Mitglied seit 44 Jahren), Alfred Blaschek (Mitglied seit 1972), Martin Bauer (Zugmarschall), Martin Imhof (Wagenbauminister) und Kurt Mach erhielten eine der höchsten karnevalistischen Auszeichnungen. Diese wurde durch den Bund Deutscher Karneval e. V. feierlich, mit Laudatio auf die sechs geehrten Mitglieder, überreicht.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Gelungener Info-Abend!

Unser neues Vorstandsmitglied Petra Steinmann hieß die Besucher zum neuen Format des Info-Abends willkommen. Dann startete Vorstandscollega Roland Fuest seine Präsentation, in der er den geplanten Ablauf des Abends erläuterte. Es sollten kurze Vorträge gehalten werden und die Info-Übermittlung in einer längeren Pause hauptsächlich an den zahlreichen Bildertafeln stattfinden, wo Vorstandsmitglieder die Hilfsprojekte erläuterten. Er wies auch darauf hin, dass währenddessen unser Event-Team Pizzabrötchen und Getränke für das leibliche Wohl der Gäste anbot.

Stauend verfolgten die Besucher die kurze Präsentation von Roland Fuest, in der er die Entwicklung des Konvois der Hoffnung in den letzten Jahren darlegte. Bei etwa gleichbleibender Mitgliederzahl appellierte er an das Gremium mitzuhelfen, neue und jüngere Aktive für unsere Arbeit zu finden und zu begeistern.

Vermutlich wegen der hohen Inflation sind unsere Spendeneingänge in diesem und letzten Jahr erheblich zurückgegangen. Dennoch konnten begonnene Entwicklungsinvestitionen in Afrika dank der Unterstützung des Entwicklungshilfeministeriums weitergeführt oder sogar abgeschlossen werden.



BM Scholl überraschte M. Rölleke mit dieser Ehrung Foto: Konvoi

Dann kam BM Manuel Scholl zu Wort, der die herausragende Arbeit der Konvoi-Mitglieder lobte und den scheidenden Vorsitzenden Manfred Rölleke für 20 Jahre Vorstandstätigkeit mit der goldenen Ehrenmedaille der Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen auszeichnete.

Fortsetzung folgt!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 € benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und/oder E-Mail-Adresse ein.

Nächste Sachspendensammelaktion: Samstag, 7. Dezember, 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kooperations- und Hilfezentrum Deutschland Kamerun e. V.

Spendenaktion

Wir danken allen Spendern, die bei der Verdoppelungsaktion für unsere Kinder und Menschen in Kamerun gespendet haben.

Besonderen Dank auch an Frau Brückmann und Frau Fischer vom katholischen Bildungswerk, die es uns ermöglicht haben, die Verdoppelungsaktion im Rahmen des Vortrags von Pater Diéudonne zu starten.

Ein herzliches Vergelt's Gott dem großzügigen Spender, der die eingegangenen Spenden verdoppelt hat.

Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir uns den finanziellen Herausforderungen des kommenden Jahres stellen können.

Ihre Unterstützung ist von unschätzbarem Wert!

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch in Zukunft so verbunden bleiben.

Ulrike Vogt (Vorstand) und Team

Spendenkonto: IBAN DE42 6635 0036 0007 1114 96

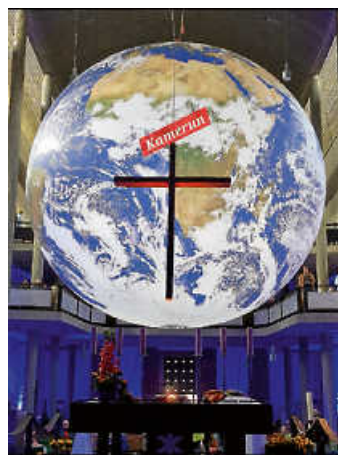


Foto: Stephan Bentzinger

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Einladung zum Adventsbasar am 24. November

Bald ist wieder Weihnachten, die Zeit der Geschenke, des gemütlichen Beisammenseins und der Familie. In der Betriebsstätte der Lebenshilfe im Fuchsloch 5 in Bruchsal können Sie am 24. November, 14 bis 17 Uhr handgefertigte Geschenke erwerben und es sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen. Stöbern Sie in unseren festlich geschmückten Räumlichkeiten: Hier gibt es Baumschmuck, Vesperbretchen, Vogelhäuschen, Taschen, Kulinarisches wie Chutney oder Marmelade und vieles mehr. Der Erlös kommt zu 100 Prozent den Menschen mit Behinderungen zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: Jasmin Langer

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Benefizturnier des Lions Clubs Bruchsal Schloss



Siegerehrung

Foto: Dieter Umhau

In diesem Jahr luden die Lions am 14. September zu ihrem 29. Golf-Benefizturnier ein. Das Golfturnier wurde in dem von den Golfern beliebten Texas-2er-Scramble-Format ausgetragen, bei dem Teams von jeweils zwei Spielern in ungezwungener, aber sportlich dennoch spannender Atmosphäre antraten. Um 11 Uhr fiel der Schuss zum Kanonenstart, und die 44 Spieler konnten auf die Runde gehen, gestärkt mit Zwischenverpflegung im Halfway-House und auf der Brusler-Hütte – beide betreut von Mitgliedern des Lions Clubs Bruchsal Schloss.

Bei der Abendveranstaltung konnten viele hervorragende Team-Ergebnisse ausgezeichnet werden. Herausragend das Spielerteam Michael und Bill Koch, die auch langjährige Sponsoren des Turniers sind, und das Team Gunter Debatin und Tomi Kunz, die mit jeweils 44 Brutto-Punkten das beste Brutto-Ergebnis spielten.

Besonders erfreut zeigte sich der Präsident des Lions Clubs Bruchsal Schloss, Peter Schürer, über das Spenden-Ergebnis von 8.000 Euro, das der Club zugunsten von Projekten unter dem Motto „Kindern eine Zukunft geben“ verwendet. Mit den Spenden wird die Lernhilfe im Jugendzentrum Südstadt unterstützt, wo zwei Lehrkräfte von Montag bis Donnerstagnachmittag Schülern stufenübergreifend beim Lernen und den Hausaufgaben helfen. Der Lions Club Bruchsal Schloss arbeitet zur Schaffung von Lernchancen und zur Förderung der Teilhabe Jugendlicher auch mit der Karl-Berberich-Schule Bruchsal zusammen. Ziel ist es, jungen Menschen mit einer wesentlichen Lernbehinderung inklusive Beschäftigungsverhältnisse am allgemeinen Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Der Präsident des Lions Clubs Bruchsal Schloss drückte seine Dankbarkeit aus: „Wir sind überwältigt von der großartigen Unterstützung, die wir von unseren Sponsoren und den Teilnehmern des Golfturniers erfahren haben.“ Er dankte ganz besonders dem Präsidium des Golfclubs dafür, dass die Golfanlage für dieses Turnier den Lions kostenlos zur Verfügung gestellt wurde und der Erlös damit ungeschmälert dem guten Zweck zukommen kann.

Die Abendveranstaltung stand im Zeichen des geselligen Austauschs zwischen Golfern und Lions-Mitgliedern, die durch ein jahreszeitliches Menü des Lago-Teams verwöhnt wurden. Die ausgelassene Stimmung fand ihren Höhepunkt bei der Versteigerung von zwei Fußballtrikots mit den Originalunterschriften der aktuellen Spieler des FC Bayern München und der Borussia Mönchengladbach, die mit 1.300 Euro zu dem großartigen Spendenaufkommen beitrugen.

Naturfreunde Bruchsal



Fleißige Bäckerinnen und Bäcker gesucht

Auch in diesem Jahr sind wir, die Naturfreunde Bruchsal, wieder auf dem Weihnachtsmarkt in Bruchsal vertreten. In einer der gemeinnützigen Hütten der Stadt Bruchsal bieten wir am 25. und 26. November vorweihnachtliche Dekorationen wie selbstgebundene Adventskränze oder Gestecke, Weihnachtsgebäck und mehr zum Verkauf an.

Wie in den vergangenen Jahren spenden wir den Gesamterlös für ein soziales Projekt der NaturFreunde Deutschland. In diesem Jahr unterstützen wir wieder das Umwelt- und Ausbildungszentrum in Saint Louis/Senegal. Hier wird jungen Frauen aus Bekhar eine Ausbildung ermöglicht und damit ihre Chancen erhöht, sich und ihre Familien versorgen zu können. Letztes Jahr konnten wir auf diesem Weg das Projekt mit 1.650 € unterstützen.

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr an unserem Stand begrüßen zu dürfen.

Wir suchen noch fleißige Bäckerinnen und Bäcker, die uns mit Plätzchen unterstützen können. Diese können am 21. und 22. November, 10 bis 16 Uhr, im Seminarraum im NaturFreundhaus abgegeben werden. Hier trifft sich die Kreativgruppe zum Kranzbinden. Wer hier unterstützen möchte oder bei einer Schicht im Verkaufsstand, wendet sich bitte an Waltraud Lauber, Telefon: (01 74) 52 81 413

Waldbaden – Wohlfühlzeit in der Natur

Wir alle wissen, wie gut es uns tut, draußen in der Natur zu sein. Frische, saubere Waldluft, Vogelgezwitscher, das Spiel des Sonnenlichts zwischen den Blättern ... Inzwischen gibt es unzählige Studien, welche belegen, dass Waldbaden (japanisch Shinrin Yoku) beispielsweise das Immunsystem aktiviert, den Stresspegel reduziert, blutdrucksenkend wirken kann und vieles mehr.

Nehmen Sie sich mit uns eine Auszeit im Wald, genießen Sie Ruhe und schöpfen Sie neue Energie und Kraft. Das bewusste Einlassen auf die Natur mit allen Sinnen wirkt nachhaltig auf Körper, Geist und Seele.

Nächste Termine: 24. November sowie 15. Dezember, jeweils 10 bis 12.30 Uhr.

Die Kosten betragen 20 Euro pro Person, Mitglieder der Naturfreunde erhalten 10 Euro Ermäßigung. Treffpunkt ist am Naturfreundehaus Bruchsal. Anmeldungen per E-Mail an: peter@wildklang.de oder telefonisch unter (01 51) 70 17 33 01.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Spannung und Emotionen bei der 16. Boxnacht im Pugilist

Am Samstag, 2. November fand wieder die legendäre Boxnacht im Pugilist Bruchsal statt.

In 13 spannenden Kämpfen bejubelten viele Zuschauer die Boxer aus den Reihen des Pugilist und anderer Vereine, die gegen eine Auswahl aus Kroatien in den Ring stiegen. Showeinlagen durch die Hip-Hop-Gruppe The International Sisters, Lichteffekte, Einlaufmusik und Nebel gaben dem Abend wieder eine besondere Atmosphäre.

Alles in allem ein erfolgreicher Abend – da waren sich alle einig! Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 934 988, www.pugilist.de



Foto: P.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Vorankündigung – Einladung Weihnachtsfeier

Wir möchten alle Mitglieder des VdK Bruchsal am Samstag, 14. Dezember, 14 Uhr zu unserer Weihnachtsfeier im Bernhardus-Saal – St. Anton (Südstadt) einladen.

Weitere Details zum genauen Ablauf folgen.

Wer sich jetzt schon anmelden möchte, darf das ab sofort gerne unter der E-Mail: ov-bruchsal@vdk.de tun.

Starthilfe Bruchsal e.V.

Sprachcafé für Frauen

Unser Sprachcafé ist ein Angebot für Frauen, die die deutsche Sprache lernen möchten.

Unsere Teilnehmerinnen kommen aus verschiedenen Herkunftsländern und sprechen unterschiedliche Muttersprachen.

Wir beginnen immer in entspannter Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Danach teilen wir uns in Kleingruppen auf: Eine Gruppe ist für Frauen, für die die deutsche Sprache noch fremd ist und die deshalb noch nicht oder nur sehr wenig deutsch sprechen. Die zweite Gruppe bietet Fortgeschrittenen die Gelegenheit, die deutsche Sprache in Alltagssituationen zu sprechen.

In unseren Sprachkursen verwenden wir einfach verständliches Bildmaterial, das zum Sprechen anregt.

Das Sprachcafé wird ehrenamtlich von engagierten Frauen geleitet. Wir treffen uns zweimal in der Woche in den Räumen der FeG in der Werner von Siemensstraße 38 in Bruchsal.

Dienstag von 9.30 bis 11 Uhr und Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr. An Feiertagen und in den Schulferien macht das Sprachcafé Pause. Es entstehen keine Kosten und eine Anmeldung ist nicht erforderlich, interessierte Frauen dürfen sehr gerne einfach zum Sprachcafé vorbeikommen.

Weitere Informationen zu unseren Projekten und zu den Ansprechpartnern finden Sie auf unserer Website: www.starthilfe-bruchsal.de



Im Sprachcafé

Foto: Starthilfe Bruchsal

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Das Training zahlt sich aus – Erfolgreiche Bezirksmeisterschaft für Jugend des SV 62 Bruchsal

Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften in Odenheim waren ein großer Erfolg für die Jugend des SV 1962 Bruchsal e. V., insbesondere für Dario Singsofha. In der Klasse „Jungen U13“ gewann dieser nicht nur mit Leo Leichle (TV 1846 Bretten) die Doppelkonkurrenz, sondern setzte sich im Einzelwettkampf in einem Feld von 21 Spielern durch. Im Finale sicherte er sich verdient gegen den Favoriten der Konkurrenz mit 3:1 den Pokal, nachdem er im Halbfinale bereits einen 0:2-Satz in einen Sieg umgemünzt hatte. Abgerundet wurde der erfolgreiche Tag für den SV 62 durch einen dritten Platz von Johanna Steinmetz in der Klasse „Mädchen U 13 Einzel“, die im Halbfinale leider mit 2:3-Sätzen knapp unterlag.



Dario Singsofha mit dem Pokal und seinen Siegerurkunden

Foto: SV 1962 Bruchsal

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Jetzt Kindertagespflegeperson werden!

Sie suchen eine neue Herausforderung? Multitasking gehört zu Ihren Stärken? Sie haben Interesse an einer selbstständigen Tätigkeit?

Ein neuer Qualifizierungskurs startet im März 2025. Informieren Sie sich bei unserer Infoveranstaltung, 19. November, 18 bis 19.30 Uhr, im Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, Bruchsal.



Foto: iStock

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon: (072 51) 98 19 87 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nummer: (072 51) 98 19 87 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.
Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal
Telefon (072 51) 98 19 87-0 Fax (072 51) 98 19 87-9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal 1846



Basketball

**Rückblick 3x3 und Spiele am kommenden Wochenende
Auch in dieser Saison ist die TSG Bruchsal im 3x3 aktiv**



3x3-Turnier in Bruchsal am 03.11.24 Foto: TSG Wolves Bruchsal

Die Grundidee der Initiatoren ist es, dass neben dem normalen Rundenspielbetrieb, für die Jugendlichen zusätzliche Spielangebote geschaffen werden. Dazu bieten sich die Ferienendwochenenden an und dazu bietet sich natürlich auch 3x3 an, da man einfach weniger Mitspieler/innen benötigt, um spielfähig zu sein. Lange Rede, kurzer Sinn: Die TSG schrieb ein Turnier für U14-, U16 und U18-Mädchen-Teams am 3. November aus. Zwei der drei Turniere kamen zustande und es waren insgesamt 17 Teams in der U14 und U16 nach Bruchsal gekommen. Am Sonntagmorgen ging es um 11 Uhr los. Die Schiedsrichter wurden vorwiegend von Jugendlichen gestellt, Eltern sorgten für das leibliche Wohl, Musik lief in der Halle und die Stimmung war großartig. Aus der näheren Umgebung waren Vereine aus Durlach, Pforzheim und Karlsbad mit dabei. Sandhausen, Heidelberg und Ladenburg waren mit von der Partie und sogar aus dem südhessischen Weiterstadt war eine Abordnung angereist. Schließlich komplettierten noch sechs Teams aus Bruchsal das Feld. Das Turnier lief rund und auf die Minute genau – wie immer in Bruchsal – was auch unter den Gästen freudige Anerkennung fand. In der U16 sicherten sich zwei Bruchsaler Teams die beiden ersten Plätze und auch in der U14 war ein TSG-Team ganz oben auf dem Treppchen. Das sind schöne Erfolge für die TSG, aber dennoch eigentlich nebensächlich, denn die spielerische Entwicklung aller Mädchen und der Spaß, den sie beim Turnier hatten, ist mit nichts aufzuwiegen. Wenn die erste Frage nach dem Schlusspfiff an die Trainerin ist: „Machen wir das wieder?“, dann hat es sich auf jeden Fall gelohnt.

Die nächste geplante 3x3-Aktion ist ein vereinsinternes Turnier für alle jugendlichen TSG-Basketballer/innen bis zur U20 am Ende der Weihnachtsferien.

Spiele am kommenden Wochenende

Samstag, 16. November	11 Uhr	Männlich U16 – BV Linkenheim-Hochstetten
	13.15 Uhr	Männlich U14 – TV Oberkirch
	15.30 Uhr	Damen 2 – TSV Ettlingen 1
	17.45 Uhr	Herren 2 – TSV Ettlingen 3
	20 Uhr	Herren 1 – TV Bretten

Sonntag, 17. November	13.15 Uhr	Männlich U18 – TV Bretten
	15.30 Uhr	Weiblich U16-1 (Regio) – Basket Girls Rhein-Neckar
	17.30 Uhr	Damen 1 – TSV Wieblingen

Handball

Die kommenden Spiele

Nach einem komplett spielfreien Wochenende geht es für die Mannschaften der HSG am kommenden Wochenende in fremden Hallen weiter. Wir würden uns freuen, wenn uns viele Zuschauer auf die Auswärtsfahrten begleiten.

Samstag, 16. November:

D-Jugend (m): ASG Eggenstein-Leopoldshafen – HSG (13.40 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

C-Jugend (w): SV Langensteinbach – HSG (17.30 Uhr, Jahnsporthalle Langensteinbach)

B-Jugend (m): TV Forst II – HSG (16.20 Uhr, Waldseehalle Forst)

Damen: TV Gondelsheim – HSG (15.20 Uhr, Saalbachhalle Gondelsheim)

Sonntag, 17. November:

E-Jugend (w): ASG Eggenstein-Leopoldshafen – HSG (11 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

E-Jugend (m): HSG Linkenheim/Hochstetten/Liedolsheim – HSG (13 Uhr, Sporthalle Liedolsheim)

Herren 2: SG Stutensee/Weingarten II – HSG II (14 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch)

Herren: SG Eggenstein-Leopoldshafen – HSG (17 Uhr, Sportzentrum Eggenstein 1, Buchheimer Weg 6, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen)

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Was gibt es Schöneres?

Was gibt es Schöneres als einen Ausflug in den winterlich geschmückten Europapark. Vom winterlichen Schmuck ist am 5. November allerdings noch nicht allzu viel zu sehen – Halloween ist gerade mal vorbei – und trotzdem, es ist einfach herrlich. Die Ausflügler vom VSG Bruchsal sind restlos begeistert. Zahlreiche Shows laden genauso zum Besuch ein, wie die vielen Fahrgeschäfte. Wer sich nicht in die Achterbahnen traut, genießt den Besuch in der interessanten, internationalen Gastronomie. Bei Kaffee und Kuchen hat man genügend Zeit für ein kleines oder auch großes Schwätzchen. Dass das Wetter mitspielt und Petrus just an diesem Tag seine Schleusen geschlossen hält, ist für den VSG schon fast selbstverständlich.



Foto: Eugen Seifried

Am Ende des Tages ist eines gewiss. Das war ein gelungener, erlebnisreicher Ausflug.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat, nächster Termin: 28. November.

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Termine: 14. November, kein Treffen im Dezember. Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Termin Weihnachtsfeier: 8. Dezember (2. Advent) im Restaurant „Germania“, Ringstraße 67, 76356 Weingarten ab 11.30 Uhr. Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de
Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“.
Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.
Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Diabetiker Treff Bruchsal



Typ1-Treff Bruchsal Familientreffen

Der Diabetiker-Treff Bruchsal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und/oder deren Angehörige lädt am Sonntag, 17. November, 11 Uhr zum Klettern in der Boulderwelt Karlsruhe ein. Informationen unter Telefon (072 51) 39 15 633, E-Mail: dbw-bruchsal-typ1@web.de.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. November



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18. November 2024, 19 Uhr, im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

1. Vergabe von Wohnbaugrundstücken im Baugebiet „Gärtenwiesen-West“ in Büchenau
Ergebnis der zweiten Auswahlrunde und Veräußerung der städtischen Grundstücke 290 / 2024
2. Ordnungsrechtliche Themen
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 16.09.2024

Bruchsal, 6. November

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://bruchsal.ris-portal.de/>

Einen weiteren Text der Ortsvorsteherin entnehmen Sie bitte der S. 40.

Verschiedenes

Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen,

aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein. Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können. Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da. Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter:

www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder 115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

„Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, werte Gäste,

am Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr laden wir Sie alle sehr herzlich ins Pfarrzentrum Büchenau ein. Eine besondere Einladung geht dieses Mal an alle, die in den 50er und 60er Jahren geboren sind, (die sogenannten „Babyboomer“!).

Wir werden digitalisierte Filmaufnahmen sehen, die unser ehemaliger Ortsvorsteher und Rektor der Grundschule Johannes Fuchs von Anfang der 1970er bis Anfang der 1980er Jahre gemacht hat und erleben somit eine sicher interessante und kurzweilige Zeitreise über mehrere Jahre. Unter dem Motto. „Aus alter Zeit – wisst Ihr noch?“ schauen wir zurück. Lassen wir uns überraschen, wen wir alles erkennen - alte Freunde und Bekannte, Eltern und sicher auch viele, die nicht mehr bei uns weilen. Wie immer bieten wir Kaffee und leckeren Kuchen sowie diverse Kaltgetränke an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auch wenn Sie bisher noch nicht bei einer unserer Veranstaltungen waren.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Team

Stefanie Suchy-Bux, Angelika Riffel, Marika Kramer

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Büchenauer Karneval Gesellschaft läutet die närrische Kampagne ein

Am 15. November, 19.33 Uhr, läutet die Büchenauer Karneval Gesellschaft die närrische Kampagne 2024/25 ein. An diesem Abend wird

traditionell das Geheimnis um das Kampagnenmotto gelüftet und die ersten Jahresorden werden an Vereinsmitglieder und befreundete Vereine verliehen.

Die Tanzgruppen sind bereits seit dem Sommer fleißig am Trainieren und können an diesem Abend mit kleineren Showacts wieder die erste Bühnenluft schnuppern.

Wir fiebern dem Abend gespannt entgegen.

DRK Ortsverein Büchenau



Wir suchen Unterstützung

Du möchtest anderen in Not helfen? Dann suchen wir genau dich! Die Bereitschaft des DRK-Ortsvereins Büchenau benötigt Helfer, die bereit sind, in herausfordernden Situationen einen Unterschied zu machen.

Was wir bieten:

- Eine sinnstiftende Tätigkeit, die Leben retten kann
- Umfassende Schulungen und Fortbildungen
- Ein starkes Team, das zusammenhält
- Die Möglichkeit, neue Freundschaften zu schließen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln

Was wir suchen:

- Menschen mit Empathie und Teamgeist
- Bereitschaft, sich in Notfällen zu engagieren
- Offenheit für neue Herausforderungen

Egal, ob du bereits Erfahrung im Rettungsdienst hast oder einfach nur helfen möchtest – bei uns bist du herzlich willkommen! Gemeinsam können wir einen positiven Einfluss auf unsere Gemeinschaft ausüben.

Melde dich bei uns und werde Teil unserer Bereitschaft!

Für weitere Informationen kontaktiere uns direkt unter:

info@drk-buechenau.de

Wir freuen uns auf dich!

Bereitschaft des DRKs Büchenau

Fußballsportverein Büchenau e.V.



1. Mannschaft

FSV Büchenau – TuS Mingolsheim 2: 1,5:2

Am vergangenen Sonntag empfing man die Zweitvertretung des TuS Mingolsheim in Büchenau. Erfahrungsgemäß war zu erwarten, dass kein leichtes Spiel auf den FSV warten würde.

Leicht ersatzgeschwächt sah sich der FSV erneut gezwungen, die Startformation anzupassen. Den Zuschauern bot sich über die gesamte erste Halbzeit ein ausgeglichenes Spiel zweier Mannschaften, die sich weitestgehend neutralisierten. Da man in der 35. Spielminute durch einen direkt verwandelten Freistoß in Rückstand geriet und in der Folge zwei Büchenauer Alleingänge auf das gegnerische Tor nicht verwerten konnte, ging man mit einem 0:1-Rückstand in die Pause.

In der zweiten Halbzeit hatte der FSV in einer weiterhin ausgeglichenen Partie minimal mehr vom Spiel, musste nach einer guten Einzelaktion eines Gästeakteurs allerdings trotzdem den Gegentreffer zum 0:2 hinnehmen. Wer nun aber dachte, das Spiel sei vorzeitig entschieden, täuschte sich, da der FSV nun besser ins Spiel kam. Rund eine viertel Stunde vor Schluss bekam man einen Elfmeter zugesprochen, den man nicht verwandeln konnte. So dauerte es bis zur 82. Minute, ehe Konrad aus der zweiten Reihe den Anschlusstreffer erzielte. Der FSV warf jetzt noch einmal alles nach vorne, um doch noch den Ausgleich zu erzielen. Trotz vieler Unterbrechungen in der zweiten Halbzeit gewährte die Schiedsrichterin nur drei Minuten Nachspielzeit. Mit der letzten Aktion des Spiels gelang dem FSV infolge eines zunächst parierten Freistoßes schließlich doch noch der Ausgleichstreffer. Nachdem die Schiedsrichterin bestätigt hatte, dass der Treffer zählen wird, brach im Büchenauer Lager großer Jubel aus. Ein Gästeakteur fühlte sich von diesem Jubel offensichtlich dermaßen provoziert und attackierte daraufhin einen Büchenauer Spieler, woraufhin die FSV-Jubeltraube unnötigerweise zu einer Rudelbildung mutierte. Nachdem sich beide Lager wieder beruhigt hatten, sorgte die Schiedsrichterin, die das zuvor faire Spiel zu keinem Zeitpunkt unter Kontrolle hatte, für den nächsten Eklat. Mehrere Minuten nach dem von ihr selbst mehrfach kommunizierten und bestätigten Ausgleichstreffer entschied sie sich aufgrund einer in dieser Situation unmöglichen Abseitsituation, das eigentlich regelkonforme Tor zu annullieren und die schiedsrichterliche Nichtleistung abzurufen.

Am kommenden Sonntag gastiert der FSV beim Tabellendritten FV Wiesental 2. Anpfiff der Partie in Wiesental ist um 12.30 Uhr.

2. Mannschaft

Spielbericht zweite Mannschaft vom 10. November

FSV Büchenau 2 – TSV Rinklingen 2

Am vergangenen Sonntag empfing die zweite Mannschaft des FSV Büchenau die zweite Mannschaft des TSV Rinklingen zum 13. Spieltag der Kreisklasse C.

In der Tabelle trennen die Mannschaft vor Beginn des Spieltages nur zwei Punkte, es galt also für den FSV sich mit einem Sieg von ihrem Gegner abzusetzen.

Der FSV startete besser in die Partie und versuchte über lange Pässe ihre Flügelstürmer in Aktion zu bringen. Bereits in der siebten Minute setzte sich Vollmer nach einem solchen langen Ball stark durch und legte überlegt zu Käshammer ab, welcher den Ball eiskalt links unten ins Tor schob – 1:0 für die Hausherrn.

Nach der Führung blieb der FSV die spielbestimmende Mannschaft und versuchte weiter schnell auf das gegnerische Tor zu schieben und sich weitere Chancen herauszuarbeiten.

Nach einer Ecke von Käshammer in der 17. Minute ist es dieses Mal Vollmer, welcher am kurzen Posten wuchtig einnickt – 2:0 für den FSV.

Nach dem Tor ließen sich die Büchenauer etwas fallen und der Drang nach vorne wurde weniger. Da man im Mittelfeld den Gegner nun immer öfter Räume bot, schaffte es Rinklingen jetzt auch, sich Chancen herauszuspielen, jedoch ohne Erfolg.

In der 30. Minute kam es zu einem Zusammenprall zwischen Kopilas und einem Rinklinger Stürmer, Kopilas musste blutend ausgewechselt werden – Gute Besserung an dieser Stelle.

Ohne weitere nennenswerte Aktionen ging es in die Pause.

In der zweiten Hälfte legten die Rinklinger mehr Mut an den Tag und es war von nun an die Büchenauer Hintermannschaft gefragt, die langen Bälle der Rinklinger abzufangen. Dies gelang ihnen sehr gut, und wenn es doch einmal zum Torabschluss kam, war Torwart Schmitt immer zur Stelle.

Das Spiel plätscherte von nun an dahin und weder die Hausherrn noch die Gäste konnten sich klare Torchancen erspielen oder wichtige Akzente setzen.

Mit einem 2:0 gewinnt die Zweite des FSV am Ende verdient und behält die drei Punkte bei sich.

Am kommenden Sonntag spielt die Zweite um 12.30 Uhr in Münzesheim, wir freuen uns über jede Unterstützung.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



SAVE THE DATE – Weihnachtliches Singalong

Am Sonntag, 15. Dezember, laden der Frauenchor All Cantare unter der Leitung von Sonja Oellermann und der Männerchor Prachtkerle unter der Leitung von Michail Melnikov zum weihnachtlichen Singalong in der St. Bartholomäus Kirche in Büchenau um 17 Uhr ein. Bereichert wird das Programm durch den Grundschulchor Büchenau unter der Leitung von Kirsten Lehrmann. Genießen Sie abwechslungsreiche Lieder aus dem Chorrepertoire und singen Sie aktiv mit bei bekannten Weihnachtsliedern. Nach dem Singalong laden die Chöre zum geselligen Abschluss im Pfarrhof bei Glühwein und Fingerfood ein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. (IB)



All Cantare und Prachtkerle beim Singalong 2017 Foto: All Cantare

Traumstart e.V.



Das Café Hasenvilla öffnet wieder!

Unsere nächsten Termine

Freitag, 15. November und 6. Dezember

Öffnungszeiten: 15 bis 17 Uhr

Geselligkeit, Spiel und Spaß stehen bei uns im Vordergrund. Wir möchten Generationen verbinden und einen Ort bieten, an dem sich Menschen begegnen können.

Bei uns gibt es Kaffee + Kuchen, Platz für Kinder, Plätzchen fürs Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, manchmal Unterhaltung und immer freundliche Menschen, die sich auf Ihren Besuch freuen! Einfach ausprobieren ...

Im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins in Büchenau.

Unterstützt durch Traumstart e. V. und die Villa Kunterbunt.

Wir freuen uns auf Euren / Ihren Besuch!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

1. Herrenmannschaft

Hornets chancenlos gegen den Aufsteiger

Landesliga Herren

SG Neuthard/Büchenau – TV Gondelsheim 22:28 (14:13)

Im Spiel gegen den Aufsteiger aus Gondelsheim mussten sich die Hornets auch in der Höhe verdient geschlagen geben. Während die Hausherren gefühlt mit angezogener Handbremse agierten, zeigten die Gäste einen attraktiven und schnellen Handball und waren den Gastgebern immer einen Schritt voraus. Lediglich der überragenden Torhüterleistung von Lukas Jaedicke war es zu verdanken, dass die SG in der ersten Halbzeit zunächst gut starten konnte. Mit zunehmender Dauer übernahmen die Gäste aber immer mehr das Kommando und zeigten den Hornets im weiteren Verlauf die Grenzen auf. In puncto Dynamik und Schnelligkeit war der TVG sechzig Minuten lang seinem Gegner hoch überlegen. Gefühlt jeder Abpraller landete beim TVG, auch weil man hellwach war, während die Hornets immer den berühmten Schritt zu spät kamen.

Bei der SG gilt es nun selbstkritisch die Fehler zu analysieren, um schnellstmöglich den Turnaround zu schaffen. Mit mageren 5 Punkten auf der Habenseite ist man lediglich 2 Punkte vom letzten Tabellenplatz entfernt. Aufwachen Hornets!

Für die SG Neuthard/Büchenau spielten:

Lukas Jaedicke und Florian Veith im Tor

Manuel Moritz, Niklas Kary 2, Patrick Zweigler 2, Sebastian Krieger 1, Dominik Kistner 3, Nick Grausam 3, Robin Masselautzky 1, Janik Jonker 1, Max Greil 1, Christian Decker 6/4, Niklas Kunz 1, Carlo Berger 1.

2. Herrenmannschaft

Bezirksoberliga Herren

SG Neuthard/Büchenau II – HC Blau-Gelb Mühlacker 28:25 (17:11)

1. Damenmannschaft

Landesliga Damen

SG Neuthard/Büchenau – SG Niefern/Mühlacker 25:8 (15:3)

2. Damenmannschaft

Bezirksliga Damen

SG Neuthard/Büchenau II – TV Gondelsheim 28:23 (12:12)

Jugend

Männliche B-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – TG Neureut 34:24 (14:10)

Männliche C-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – TG Neureut 30:23 (15:15)

Männliche D-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – TSV Bulach 38:7 (17:3)

Weibliche D-Jugend

SG Hei/Hel/Gon – SG Neuthard/Büchenau 18:6 (7:4)

E-Jugend 1

SG Neuthard/Büchenau – TV Forst II 19:29 (10:18)

E-Jugend 2

SG Neuthard/Büchenau II – MTV Karlsruhe 1:33 (1:17)

Spielankündigungen

Samstag, 16. November

Landesliga Damen

SG Eggenstein-Leopoldshafen – SGNB

18.30 Uhr, Sportzentrum Eggenstein 1

Männliche C-Jugend

TSV Knittlingen – SGNB

15.30 Uhr, Richard-Wolf-Halle Knittlingen

Weibliche C-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SGNB

12.30 Uhr, Enztalsporthalle Mühlacker

Sonntag, 17. November

Landesliga Herren

SG Stutensee-Weingarten – SGNB

18 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch

Bezirksliga Damen

SG Stutensee-Weingarten II – SGNB II

16 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch

Weibliche A-Jugend

TV Mosbach – SGNB

11 Uhr, Jahnhalle Mosbach

Weibliche D-Jugend

WSG Ispringen/Pforzheim – SGNB

14.15 Uhr, Schulsporthalle Ispringen

E-Jugend 1

SG Pforzheim/Eutingen – SGNB

10.15 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim

E-Jugend 2

Post Südstadt KA – SGNB II

12.30 Uhr, Eichelgartenhalle Karlsruhe

VdK Ortsverein Büchenau-Bruchsal



Vorankündigung – Einladung Weihnachtsfeier

Wir möchten alle Mitglieder des VdK Bruchsal am Samstag, 14. Dezember ab 14 Uhr zu unserer Weihnachtsfeier im Bernhard-Saal – St. Anton (Südstadt) einladen.

Weitere Details zum genauen Ablauf folgen.

Wer sich jetzt schon anmelden möchte, darf das ab sofort gerne tun unter: ov-bruchsal@vdk.de

Stadtteil Heildelshheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Energieberatung

Die Stadt Bruchsal unterstützt die Heildelshheimer Bürgerinnen und Bürger im Zuge des Hochwasserereignisses. In der Verwaltungsstelle Heildelshheim findet am

Donnerstag, 21. November, 14 bis 17 Uhr

sowie am **Donnerstag, 5. Dezember, 14 bis**

17 Uhr jeweils eine kostenfreie und unabhängige Energieberatung durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe statt. Interessierte erfahren, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Gesetzen und Förderprogrammen und insbesondere zum Heizungstausch beantwortet.

Ein Termin ist nur nach vorhergehender Terminabsprache möglich. Termine unter (072 51) 51 88 oder verwaltungsstelle.heildelshheim@bruchsal.de



Foto: Stadt Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 19. November

Abfuhr „Biotonne“: Mittwoch, 20. November

Ortsvorsteher Heildelshelm

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Einladung zur Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Am Sonntag, 17. November, gedenken wir in Deutschland der Gefallenen und Vermissten verheerender Weltkriege und der Opfer von Krieg und Gewalt unserer Tage.

In Heildelshelm wollen wir uns **um 11.30 Uhr in der Aussegnungshalle** auf dem Friedhof versammeln. Im Anschluss an die Gedenkfeier legen wir für die Kriegsoffer am Ehrenmal einen Kranz nieder.

Die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Mitglieder des Ortschaftsrates und der Heildelshelmer Vereine, ist zur Teilnahme an der Gedenkfeier herzlich eingeladen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Choral: Evangelischer Posaunenchor
2. Begrüßung: Ortsvorsteher Uwe Freidinger
3. Ansprache: Bernhard Bannholzer, katholische Kirchengemeinde
4. Choral: Stadtkapelle Heildelshelm
5. Totengedenken: Ortsvorsteher Uwe Freidinger
6. Choral: Stadtkapelle Heildelshelm
7. Schlusswort: Ortsvorsteher Uwe Freidinger
8. Kranzniederlegung: Ortschaftsräte-Stadtkapelle: „Ich hatt' einen Kameraden“

Allen Mitwirkenden an der Gedenkfeier danke ich im Voraus recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen
Uwe Freidinger

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am **Dienstag, 19. November 2024, 19 Uhr**, im Rathaussaal Heildelshelm statt.

Tagesordnung:

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
3. Hochwasser-/Starkregenschutz
 1. Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise durch den Leiter des Stadtbauamts, Oliver Krempel
 Beantwortung der offenen Fragen aus der Bürgerschaft
4. Haushalt 2025 – Vorstellung des Gesamthaushaltes durch den Stadtkämmerer Steffen Golka
5. Bekanntgaben
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18.09.2024

Bruchsal, 7. November 2024
Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Einladung zum Adventsmarkt

Alle Schulkinder und das Kollegium laden herzlich zum Adventsmarkt der Dietrich-Bonhoeffer-Schule ein. Dieser findet am Freitag, 29. November, 15 bis 18 Uhr auf dem Gelände der Schule statt. Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles Rahmenprogramm mit vielfältigen weihnachtlichen Angeboten für Groß und Klein. Auch für das leibliche Wohl wird mit herzhaften und süßen Leckereien bestens gesorgt sein. Die Einnahmen unseres Adventsmarkts kommen sowohl unserem Patenkind in Uganda als auch gemeinnützigen Organisationen zugute. Zusammen können wir helfen und Gutes tun. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! TA



Foto: TA

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



1. Mannschaft

Deutliche Heimmiederlage gegen Verbandsligaabsteiger!

FC 07 Heildelshelm – TSV 05 Reichenbach 0:3 (0:0):
Der TSV 05 Reichenbach bleibt nach dem 16. Spieltag der Fußball-Landesliga Mittelbaden als einzige Mannschaft weiterhin ungeschlagen. Auch beim FC 07 Heildelshelm konnten die Gäste aus Waldbronn ihrer Favoritenrolle vollauf gerecht werden und gewannen am Ende völlig verdient mit 0:3 (0:0)-Toren.

Die junge Truppe um Spielertrainer Nico Ruppenstein übernahm von Beginn an die Initiative, hatte klare spielerische Vorteile und bereits in der sechsten Minute verfehlte Leon Schales aus dem Hinterhalt nach einem zu kurz abgewehrten Ball nur um Zentimeter den langen Pfosten, ehe keine drei Minuten später Yannick Peter Knopf von außen nach innen zog, dann aber mit seinem schwachen linken Fuß etwas zu spät den Abschluss suchte. Auch eine mit viel Effet Richtung Tor gezogene Ecke von Tylan Kurt (28.) fand nicht den Weg über die Linie. Zwischen der 30. und 40. Minute hatte der TSV dann seine stärkste Phase und nur mit viel Glück und Geschick konnten die Gastgeber einen Rückstand verhindern. Gleich mehrmals war noch ein langes Abwehrbein dazwischen, einmal musste sogar Abwehrchef Isa Kaykun (38.) nach einem Schuss von Nils Musler in höchster Not artistisch auf der Linie klären. Gleich nach dem Seitenwechsel gab es für die Platzherren dann aber die kalte Dusche. Musler nutzte über links all seine Freiheiten und nach seiner präzisen flachen Hereingabe brachte Kevin Esswein am kurzen Pfosten noch ein Bein vor seinen Gegenspieler und schon hieß es 0:1. Reichenbach blieb auch in der Folge am Drücker und hätte eigentlich schon früh das 0:2 nachlegen müssen, doch erneut Schales mit einem weiteren Weitschuss (58.), nochmals Esswein (62.) sowie Musler (71.) brachten die Kugel nicht an Heildelshelms gut reagierenden Torhüter Kevin Hertl vorbei. Und so dauerte es bis zur 81., ehe Youngster Rafael aus fünf Metern zentrale Position auf 0:2 erhöhte, der Flankengeber Julius Weiß stand allerdings vorher ganz klar im Abseits. Die Sönmez-Truppe blieb auch im zweiten Durchgang in der Offensive nahezu alles schuldig und musste in der Nachspielzeit sogar noch einen dritten Gegentreffer einstecken. Peguy Patrick Tchana Yopa tanzte auf der linken Seite im Strafraum, allerdings auch leicht abseitsverdächtig, seinen Gegenspieler aus, legte uneigennützig quer auf Diego Ernejo Calvino (90.+1) und dieser durfte sich aus fünf Metern völlig freistehend praktisch die Ecke aussuchen.

2. Mannschaft

Kantersieg gegen das Tabellenschlusslicht!

FC 07 Heildelshelm 2 – TSV Rinklingen 7:1 (4:0):
Nach eher mageren Wochen konnte die 2. Mannschaft des FC 07 Heildelshelm mit dem 2. Sieg in Folge den Anschluss an das Tabellenmittelfeld wiederherstellen und kann somit den beiden Abschlusspartien vor der Winterpause auswärts beim FC Germ. Karlsdorf 2 und das 1. Rückrundenspiel beim TSV Stettfeld wieder etwas getroster und beruhigter entgegensehen.

Das stark ersatzgeschwächte und dadurch wohl völlig überforderte Tabellenschlusslicht, das dem FCH in der 1. Kreispokalrunde das Leben so richtig schwer gemacht hatte, stand von Beginn an auf verlorenem Posten und geriet bereits in der zweiten Minute mit 0:1 in Rückstand. Nach einem Pfostenschuss musste der mit aufgerückte Fabian Kimmich den Abpraller aus acht Metern nur noch über die Linie drücken. Bereits in der elften Minute erhöhte Lukas Durst nach einer Ecke von Tim Zimmermann auf 2:0, ehe erneut Durst auf Zuspil von Dennis Rommel nach einer Viertelstunde das 3:0 nachlegte. Auch in der Folgezeit blieben die Gastgeber klar überlegen und Rinklingen kam kaum einmal aus der eigenen Hälfte. In der 34. Minute war es abermals Durst, der mit dem 4:0 einen lupenreinen Hatrick erzielte. Es war aber auch nicht schwer, denn er musste einen Pass von rechts aus drei Metern nur noch einschieben.

Heildelshelm wechselte zur Halbzeit gleich zweimal, doch das muntere Toreschießen ging weiter. In der 55. Minute war es Manuel Zuta-vern, der nach mehreren Jahren ein erfolgreiches Comeback feiern durfte, der eine Durst-Ecke zum 5:0 einköpfte und nach genau einer Stunde schraubte Andreas Zesinger per Kopf nach einer Durst-Flanke das Ergebnis auf 6:0. Die Gäste konnten einem zu diesem Zeitpunkt fast schon etwas leidtun, doch sie schafften zumindest den Ehren-

treffer. Der eingewechselte Elias Kasperl schoss aus dem Gewühl Heidelshems Dennis Riffel (62.) an und von dessen Fuß trudelte das Spielgerät irgendwie über die Linie. In der 72. Minute setzte dann aber Riffel auf der anderen Seite mit einem 25-Meter-Freistoß den Endstand zum 7:1 in einer völlig einseitigen Begegnung. Die Platzherren hatten noch zahlreiche weitere klare Einschussmöglichkeiten, so dass es am Ende noch wesentlich deutlicher und schlimmer für den TSV Rinklingen hätte kommen können. Für die Brettener Vorstädter war die deutliche Schlappe fast schon ein Standardergebnis, nachdem sie zuletzt gleich mehrfach unter die Räder kamen.

Jugendabteilung

Letzten Ergebnisse:

D-Junioren: TuS Mingolsheim – FC 07 Heidelberg	1:2 (Kreispokal)
FC 07 Heidelberg – FC Olympia Kirrlach	0:3
B-Junioren: SV Oberderdingen – FC 07 Heidelberg	7:0
FC 07 Heidelberg – VfB Bretten II	2:3
A-Junioren: FC Nöttingen 2 – FC 07 Heidelberg	1:2

Vorschau auf die nächsten Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 16. November,
12 Uhr, D-Junioren TuS Mingolsheim – FC 07 Heidelberg
14.15 Uhr, C-Junioren FC 07 Heidelberg 2 – 1. FC Bruchsal 2
14.15 Uhr, A-Junioren JSG Mingolsheim/Langenbrücken/Kronau – FC 07 Heidelberg
Sonntag, 17. November,
13 Uhr, B-Junioren JSG Ubstadt-Weiher 2 – FC 07 Heidelberg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Zum Abschluss der Vorrunde ist noch einmal Derbytime und diese hat es ganz besonders in sich! Sonntag, 17. November, 14.30 Uhr, FC Östringen – FC 07 Heidelberg, davor bereits um 12.30 Uhr FC Germ. Karlsdorf 2 – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen sicherlich sehr interessanten Partien sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Freundeskreis Volterra



25 Jahre Erasmus-Projekt

Seit 25 Jahren sind die Handwerkskammer Stuttgart und Volterra über das Erasmus-Programm vereint. In diesem Programm werden junge Auszubildende nach Volterra entsendet, um dort Berufserfahrung und kulturellen Austausch zu erleben. Die jungen Menschen können ihre Fähigkeiten bei echten Restaurationsprojekten unter Beweis stellen, so zum Beispiel bei der Sanierung und Wiederherstellung von Räumlichkeiten des Etrusker-Museums in Volterra bereits geschehen.

Für 2025 wurde ein Vertrag unterzeichnet, wo 15 Jugendliche wieder entsandt werden und im Guarnacci Museum, der Pinacothek und dem Ausstellungszentrum St. Maria Magdalena zum Einsatz kommen werden. In den 25 Jahren waren bereits über 440 junge Menschen bei dem Austauschprogramm dabei, und der Festakt wurde mit vielen Erinnerungen und Anekdoten gefüllt. Bürgermeister Santi erinnerte auch an die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den europäischen Ländern für den Aufbau einer Zukunft in Frieden, Solidarität und Integration, fiel doch die Feierstunde auf den Tag des Mauerfalls in den deutsch-deutschen Landen vor 35 Jahren.

Wir freuen uns auf darauf, die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit beim nächsten Besuch in Volterra zu sehen!



Bürgermeister Santi vor der Handwerkskammer Stuttgart

Foto: Santi

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Ergebnisse des Schwartenmagen-Pokalschießens

Am 19. Oktober fand das Schwartenmagen-Pokalschießen statt. Das Pokalschießen ist ein Dankeschön für die vielen Helfer beim Herbstschießen.



Die Sieger mit dem Organisator

Foto: KKS Heidelberg

1. Platz: Otto Eder mit 95 Ringen
2. Platz: Michael Beck mit 92 Ringen
3. Platz: Michael Preußner mit 87 Ringen

Am nächsten Samstag findet auf den 100-Meter-Ständen ein IGOR-Wettkampf statt. Trainingsbetrieb ist dann am Samstag nicht möglich. Diese Sportveranstaltung mit circa 160 Startern und Starterinnen ist für uns ein besonderer sportlicher Höhepunkt in diesem Jahr. Das Gasthaus Schützenhaus ist dazu am Samstag geöffnet.

Am 23. November findet die Jack's-Challenge, das 45er-Schießen statt, es werden dabei fünf Schuss im Kaliber 45 ACP auf 25 Meter Entfernung abgegeben. Wettkampfzeit 14 bis 17 Uhr, die Siegerehrung findet um 17.30 Uhr statt. Damit enden unsere internen Schießsportveranstaltungen für dieses Jahr.

Für den 30. November ist ein Arbeitseinsatz angesetzt, bitte vormerken und möglichst zahlreich ab 9 Uhr erscheinen.

MB

KoFeiFa e.V. -

Kooperation Feierwilliger Fasenachter



Faschingseröffnung ab 17.61 Uhr – Foyer TV-Halle

Achtung, liebe Fasenachter, Narren und Jecken!

Am 16. November ist es endlich so weit: Die lustigen Iren der KoFeiFa laden euch herzlich zur Faschingseröffnungs-Party ins Foyer der TV-Halle in Heidelberg ein!

Es erwartet euch eine Feier mit irischem Charme, DJ, Barbetrieb und jeder Menge Schabernack! Egal ob mit Kleeblatt im Haar oder Bier im BeerPong-Becher – lasst uns die fünfte Jahreszeit gemeinsam einläuten!

Wann? Samstag, 16. November

Wo? Heidelberg, Foyer TV-Halle

Einlass: ab 17:61 Uhr

Kommt vorbei, bringt gute Laune mit, und vergesst nicht, euer schönstes Faschingskostüm aus dem Schrank zu holen!

Wir freuen uns auf euch!

Odenwaldklub

Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Verleihung der Eichendorff-Plakette

Zu unserem 100-jährigen Jubiläum letztes Jahr, hatten wir die Eichendorff-Plakette beantragt.

Die Auszeichnung wurde 1983 von dem damaligen Bundespräsidenten Karl Carstens gestiftet und wird seit dort jährlich verliehen, aber nur an Wandervereine, die 100 Jahre alt geworden sind und die sich um Pflege und Förderung von Brauchtum und Heimatgedanken und Umweltbewusstsein kümmern. Also mussten wir auch ein lebendiges Vereinsleben vorweisen und leider bekamen wir die Zustimmung nicht im Jahre 2023, aber im Frühsommer 2024 und so nutzten wir unsere Herbstfeier, um der Verleihung der wunderbaren Porzellanplakette den würdigen Rahmen zu geben.

Der Bundespräsident verleiht im Übrigen nur noch an Sportvereine oder Musikvereine eine Plakette, sofern sie 100 Jahre alt sind.



Bürgermeister Glaser überreicht unserem Vorstand M. Wachter die Eichendorff-Plakette

Foto: OWK

Wir haben in Heildelheim zwischen 40 und 50 Vereine, aber nur vier Vereine, die bereits 100 Jahre alt sind und ein fünfter steht kurz vor dem Jubiläum: der TV, der FC, der Spinnclub, der OWK und nächstes Jahr werden die KK-Schützen 100 Jahre!

Zur Verleihung kam Herr Bürgermeister Glaser und erzählte von der Geschichte der Eichendorff-Plakette und nach einer Würdigung unserer Vereinsarbeit zu den verschiedensten Gelegenheiten, ob es das beliebte Bergfest, die monatlichen, geführten Wanderungen oder die Mitarbeit beim Reichsstadtfest oder dem Sundowner oder der Weinwanderung durch den Altenberg sei, überreichte er mit dem Grußwort des Bundespräsidenten Frank Steinmeiers die edel gefertigte Plakette an unseren Vorstand Martin Wachter – verbunden mit den Wünschen, noch sehr lange solche Vereinsarbeit zu leisten.

Wir werden einen würdigen Platz für diese wunderbare Auszeichnung in unserer Vereinshütte finden!

Stadtkapelle Heildelheim e.V.



Lampenfieber und „dicke Lippen“

Nach einem erfolgreichen Start in den Kartenvorverkauf, verbunden mit Kuchenverkauf und Spendenaktion (inklusive Erlösen für die Flutopfer in Höhe von 480 Euro!) geht es nun in die „heiße Phase“.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, denn am 23. November lädt der Förderverein der SKH zum SWING-Konzert der Stadtkapelle Heildelheim. Nach langer Pause findet endlich wieder ein Konzert statt und langsam steigt die Aufregung. Die Probenphase geht in die besonders intensive Zeit – inklusive Probenwochenende (siehe Foto).



Probenwochenende der Stadtkapelle Heildelheim

Foto: MP

In der TV-Halle in Heildelheim wird um 19 Uhr der große Abend beginnen. Nach einem Auftritt der Jugendband wird die Kapelle auf der Bühne Platz nehmen und dem Publikum einen musikalisch beschwingten Abend bieten. Als Rahmenprogramm dürfen sich Gäste auf kühle Getränke, Cocktails und Canapés freuen.

Sie wollen dabei sein? Dann sichern Sie sich Ihre Karte bei den Vorverkaufsstellen (7 Euro) im Jeans Lager in Heildelheim (Postfiliale) oder bei Blumen Sieg in Bruchsal. (Oder Sie wenden sich per E-Mail an Monika Pabst: monikapabst@web.de.)

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook und Instagram!

TV Heildelheim 1899 e.V.



Vorankündigung – Altpapiersammlung am 7. Dezember

Der Turnverein Heildelheim sammelt am Samstag, 7. Dezember wieder Ihr Altpapier und Ihre Kartonagen ein.

Bitte sammeln Sie für uns fleißig Papier, Zeitungen, Kataloge und Zeitschriften. Wir freuen uns auf jedes Blatt Papier.

Vielen Dank schon jetzt für Ihre Unterstützung und Mithilfe!
Karin Rummel



Wir freuen uns auf jede Menge Papier
Foto: K. Rummel

Sie erhalten kein Amtsblatt
oder immer verspätet?
Dann wenden Sie sich an
info@gsvertrieb.de

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 19. November

Abfuhr „Biotonne“: Mittwoch, 20. November

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung zur Gedenkfeier am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Helmsheimer Jugend

„Nie wieder“ heißt also nicht nur, sich an die Vergangenheit zu erinnern,

sondern bedeutet vielmehr,

dem Hass heute entschlossener denn je entgegenzutreten.

Wolfgang Schneiderhan



Trauermarsch

Foto: T.G.

In ganz Deutschland wird an **diesem Sonntag** wieder der Kriegstoten und der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

In einer Welt, die immer schneller wird und in der sich die Schicksale der Menschen oft in Zahlen und Statistiken verlieren, ist es besonders wichtig, diese menschlichen Schicksale hinter den historischen Ereignissen sichtbar zu machen.

Zu der kleinen Gedenkfeier in Helmsheim lade ich Sie hiermit sehr herzlich ein.

Treffpunkt zum feierlichen Abmarsch ist um 11.30 Uhr vor dem Rathaus.

Schließen Sie sich uns bitte an und helfen Sie durch Ihre Teilnahme, das Andenken weiterhin zu wahren.

Liebe Helmsheimer Jugend,

ganz besonders würde ich mich über Eure Teilnahme freuen!

EUCH gilt die Zukunft – an Eure junge Generation sollte die Erinnerung weitergegeben werden – denn auch Ihr tragt eine besondere Verantwortung.

Ihre / Eure

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am **Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, im Katholischen Pfarrhaus Helmsheim statt.

Tagesordnung:

1. Hochwasser-/Starkregenschutz Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise
2. Haushaltsplan der Stadt Bruchsal 2025
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgeranliegen
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18.09.2024

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 11. November 2024

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurden ...

Zwei Schlüssel an Schlüsselbund

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Volkstrauertag

Sonntag, 17. November, 11.15 Uhr

Freundeskreis der Grundschule Helmsheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Freundeskreis lädt herzlich ein zu seiner Jahreshauptversammlung 2024.

Diese findet statt am Mittwoch, 27. November, 18 Uhr, in der Grundschule Helmsheim, Karl-Friedrich-Straße 18.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Erste Vorsitzende
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen aller Ämter
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich an E. Schmidt, Körbigweg 15, 76646 Bruchsal.

Der Förderverein freut sich über eine rege Teilnahme und Interesse. Kommen Sie vorbei. Neue Mitglieder, passiv oder aktiv, sind herzlich willkommen.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an unsere Mitglieder für ihre Unterstützung des Vereines.

Gesangverein Helmsheim



Volkstrauertag

Der Gesangverein beteiligt sich an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Helmsheimer Kriegerdenkmal. Treffpunkt am kommenden Sonntag, 17. November, in der Alten Kelter um 11 Uhr. Bedanken möchten wir uns heute schon bei Renate Wacker, die uns für diese Trauerfeier musikalisch vorbereitet hat. Abmarsch zum Kriegerdenkmal um 11.30 Uhr vor dem Rathaus. Wir begleiten den Gedenkzug mit unserer Vereinsfahne.



Aufstellung zur Gedenkfeier

Foto: Guido Barth

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Jugend

Vorspielnachmittag



Alle Musikerinnen und Musiker des Nachmittags

Foto: MK

Letzten Sonntag fand in der Alten Kelter der Vorspielnachmittag der HFH-Jugend statt. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von sechs bis 15 Jahren haben mit viel Stolz gezeigt, was sie schon auf ihren Instrumenten drauf haben. Die Darbietungen reichten von einfachen Melodica-Stücken bis hin zu Solo-Auftritten, Duetten und einem Mini-Orchester – die Vielfalt war beeindruckend. Viele Eltern, Großeltern und Geschwister waren gekommen, um sich von den jungen Musiker/-innen unterhalten zu lassen. Das kurzweilige Programm wurde mit dem Auftritt des Jugendorchesters abgerundet. Ein großes Dankeschön an alle, die den Mut hatten, aufzutreten – ihr habt das super gemacht!

Der Jugendvorstand

Landfrauenverein Helmsheim



LandFrauen aktiv bei der Hobby-/Adventsausstellung am Sonntag, 24. November, in der Alten Kelter

Liebe LandFrauen,

es ist schon zur Tradition geworden – die Weihnachtplätzchen, die die LandFrauen bei der Hobby-/Adventsausstellung anbieten. An vielen erprobten Rezepten von A wie Anisplätzchen bis Z wie Zimtsterne erfreuen sich jedes Jahr unsere Besucher. Um eine reichhaltige Auswahl anbieten zu können, bedarf es vieler fleißiger LandFrauen-Bäckerinnen. Wer uns unterstützen möchte, kann sich gerne bei Elisabeth Siebenborn, Telefon (072 51) 555 38 melden. Wir freuen uns, wenn viele LandFrauen mithelfen, damit wir wieder eine Vielzahl an Plätzchen anbieten können. Wir bedanken uns schon heute für euer Engagement.

M.B.

Musikverein Helmsheim



Musikverein erhält neue Kerwesau vom Kindergarten

Pünktlich zu unserem diesjährigen Kerwefest erhielten wir am 31. Oktober eine neue Kerwesau. Gebastelt wurde diese in den vorangegangenen Wochen von den Kindern und ihren Erzieherinnen des Kindergartens Sonnenschein.



Übergabe der neuen Kerwesau

Foto: Kindergarten

Unsere bisherige Kerwesau ist in die Jahre gekommen. Der Kindergarten erklärte sich bereit, uns eine neue zu basteln. Beim Kerwefest konnten dann wieder fleißig Lose für die Tombola eingeworfen werden.

Zwischen dem Kindergarten und unserem Verein besteht schon lange eine Verbindung. Seit vielen Jahren begleiten wir den Sankt-Martin-Umzug musikalisch, so auch wieder am vergangenen Montag. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals ganz herzlich bei den Beteiligten des Kindergartens für ihren Einsatz! Ihr habt das super gemacht!

Totengedenken und Volkstrauertag

Am Sonntag, 17. November, gedenken wir gemeinsam unserer verstorbenen Vereinsmitglieder.

Hierzu begleiten wir den Gottesdienst um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche.

Danach schließen wir uns der Zeremonie anlässlich des Volkstrauertags am Kriegerdenkmal in der Karl-Friedrich-Straße an. Wir laden Sie herzlich dazu ein, an den beiden Gedenkfeiern teilzunehmen.

Informationsveranstaltung für Instrumentenkurse

Am Montag, 25. November, findet um 18 Uhr in der Alten Kelter eine Informationsveranstaltung zum Start unserer neuen Instrumentenkurse statt. Hierzu laden wir alle interessierten Kinder mit ihren Eltern ein.

Bei diesem Termin sollen Sie und insbesondere Ihr Kind unseren Verein sowie die Ausbilder/-innen kennenlernen. Gleichzeitig wird Ihnen die Möglichkeit geboten, alle wichtigen Infos zur Ausbildung zu erfahren, erste Berührungspunkte mit den Instrumenten zu haben und Ihre Fragen zu stellen.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind an diesem Abend kennenzulernen und es auf seinem musikalischen Weg bestmöglich begleiten zu dürfen.

Ihr Jugendleiterteam des Musikvereins Helmsheim

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Holz- und Reisighaufen

Gehölzschnitt enthält Nährstoffe und sollte dem Kreislauf des Gartens nicht verloren gehen. Deshalb bietet sich an, das Schnittgut zu häckseln (und als Mulchmaterial zu verwenden) oder zu Holzstapeln und Reisighaufen aufzuschichten. Asthaufen sollten jetzt nicht mehr bewegt werden, denn Igel, Blindschleichen, Kröten, Spitzmäuse, Gehäuseschnecken und Insekten haben sich bereits in die Winterruhe begeben.

Dahlien und Canna überwintern

Wenn der erste Frost die Blätter von Dahlien und Canna (Blumenrohr) zerstört hat, werden die Knollen ausgegraben und an einem frostfreien, nicht zu feuchten, dunklen Ort gelagert. Die Überwinterung gelingt am besten in flachen Kisten mit einer Schicht losem Sand.

Stallmist für das Gemüsebeet

Wenn Sie Ihrem Gemüsegarten etwas Gutes tun wollen, können Sie bei der herbstlichen Bodenbearbeitung alle 2 bis 3 Jahre Stallmist (1 bis 5 kg/m²) flach einarbeiten. Die Maßnahme verbessert die Fruchtbarkeit und Struktur des Bodens und führt wichtige Nährstoffe zu.

Bodenanalyse

Eine Bodenanalyse sollten Sie etwa alle drei Jahre durchführen, um einen versteckten Mangel oder Überschuss an Nährstoffen erkennen zu können. Mangelernährte Pflanzen weisen nicht immer für den Laien eindeutig erkennbare Symptome auf. Oft äußert sich ein Mangel nur in einem verminderten Ertrag oder in einer erhöhten Anfälligkeit gegenüber Schaderregern, insbesondere Pilzen. Auch mit Nährstoffen überversorgte Pflanzen sind anfälliger für Krankheiten und Schädlinge.

Pflanzungen im Vorwinter

Ziersträucher, die noch im Vorwinter gepflanzt werden, zeigen im Frühjahr einen zeitigeren Wachstumsbeginn. Ist der Boden jedoch extrem nass, leiden die Wurzeln unter Sauerstoffmangel und die Pflanzen wachsen schlechter an. In diesem Fall sollte man die Pflanzung aufs Frühjahr verschieben.

Neupflanzung von Obstgehölzen

Für den Hausgarten eignen sich am besten robuste, widerstandsfähige Sorten. Anfällige Sorten bringen nur Frust und gehören nicht in den Garten. Fragen Sie bei Ihrem Obst- und Gartenbauverein oder bei den Obstbauberatern an den Landkreisen gezielt nach wenig anfälligen Sorten. Stellen Sie Bäume und Sträucher vor dem Pflanzen etwa eine Stunde in Wasser, wenn es sich um wurzelnackte Ware handelt. Wurzelnackte Gehölze möglichst sofort pflanzen, die Wurzeln dürfen keinen Frost abbekommen.

Quelle: Gartenkalender für die 46. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

SG Heildesheim/Helmsheim



1. Mannschaft

TSG Wiesloch : SG H/H

32:36 (13:17)

In einem hart umkämpften Spiel hat sich die SG Heildesheim/Helmsheim einen Auswärtssieg gesichert.

Der Spielbeginn zeigte ein relativ ausgeglichenes Duell, sodass die TSG Wiesloch nach 15 Minuten mit einem knappen Vorsprung von einem Tor (7:6) führte. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit wechselte die Führungsposition jedoch und die SG Heildesheim/Helmsheim konnte mit einer Führung von vier Toren (13:17) in die Pause gehen. Nachdem sich in der ersten Halbzeit ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, blieb das Match auch noch bis in die Schlussminuten hinein spannend. Letzten Endes setzte sich die SG Heildesheim/Helmsheim durch und gewinnt in einem intensiven Spiel gegen die TSG Wiesloch mit 32:36. Die Intensität des Spiels war auf beiden Seiten deutlich spürbar: Acht Siebenmeter (4/4), vier Verwarnungen (2/2), sechs Hinausstellungen (3/3) und zwei Disqualifikationen (1/1).

Es spielten: Max Gromer (10), Marco Kikillus (6), David Heinrich (5), Darien Holler (4), Max Bodemer (3), Jonas Breuer (2), Daniel Philipp (2), Philipp Thißen (2), Lukas Hilpp (1), Markus Rusnak (1), Adrian Deuchler, Sebastian Eisend, Sascha Helfenbein, Marius Spiegel. Offizielle: Daniel Badawi, Tobias Eberhardt, Sven Eberlein, Daniel Höckel

2. Mannschaft

SG Odenheim/Unteröwisheim – SG H/H III

35 : 29 (21:16)

Damenmannschaft

TSG Wiesloch : SG H/H

39:27 (16:11)

Auswärtsniederlage in Wiesloch

Am vergangenen Samstagnachmittag waren wir zu Gast bei der TSG Wiesloch. Nach der spannenden Partie gegen die TSV Rintheim von vor zwei Wochen waren wir gewillt, die nächsten Punkte einzufahren. Dies gestaltete sich jedoch schwieriger als gedacht, da wir schwer ins Spiel fanden. So stand es bereits nach elf Minuten 9:3 für die TSG Wiesloch. Nach der folgenden Auszeit war klar, die unnötigen technischen Fehler vermeiden, und konzentrierter als Team in der Abwehr stehen. Wir versuchten daraufhin, das Angriffsspiel, aufgrund dünner Besetzung im Rückraum, mit zwei Kreisläuferinnen zu optimieren. Dies zeigte auch Wirkung und somit zeichnete sich ein Schlagabtausch an Toren ab. Daher ging man mit einem Spielstand von 16:11 in die Halbzeit. Nun galt es, den Kopf nicht hängen zu lassen und im Angriff konzentriert unsere Chancen herauszuspielen. Wir starten mit Tempo in die zweite Hälfte, doch die TSG ließ auch nicht locker. In der 40. Spielminute waren wir dann in doppelter Unterzahl, welche wir mit 4:0 verloren. Demnach stand es in der 43. Spielminute 25:17. Tor um Tor bauten die Damen aus Wiesloch ihren Vorsprung aus und wir konnten trotz schön herausgespielten Toren das Spiel nicht mehr

drehen. Am Ende trennte man sich mit einem 39:27.

Jetzt heißt es, Mund abwischen und voller Fokus auf das nächste Spiel am 17. November, 15.30 Uhr in der Bruchsaler Sporthalle. Zu Gast wird dann der TV Edingen sein. Wir freuen uns auf lautstarke Unterstützung von der Tribüne!

Für die SG spielten: Melanie Herberger (Tor), Laura Gross (Tor), Charlotte Durst (3), Shirin Krieger (1), Rebecca Hodolic (4), Regina Veith (5), Svenja Sebold, Louisa Schuricht, Josefine Witter (5), Julia Telatinski (1), Kathrin Schubart (3), Ina Bauer, Nina Tremel (5)

SG Odenheim/Unteröwisheim : SG H/H II 16:19 (9:9)

Jugendabteilung

männliche B-Jugend

TSG Wiesloch : SG H/H/G 19:17 (8:6)

weibliche B-Jugend

SG H/H/G : Post Südstadt Karlsruhe 29:11 (13:1)

männliche C-Jugend

JSG Enztal : SG H/H/G 34:38 (16:22)

Nach einem ausgeglichenen Beginn konnte sich unsere C-Jugend ab der 14. Minute mit einem 5:0-Lauf absetzen und lag nach 20 Spielminuten beim Stand von 10:16 mit 6 Toren in Führung. Direkt nach Wiederanpfiff konnte der Halbzeitstand von 16:22 weiter auf eine 8-Tore-Führung ausgebaut werden. Statt mit der Führung im Rücken einen sicheren Auswärtssieg einzufahren, machten es die Jungs wieder spannend. In der 43. Minute gelang der kämpfenden Heimmannschaft der Anschlusstreffer zum 30:31 – das Spiel stand bei noch 7 zu spielenden Minuten auf der Kippe! Doch unsere C-Jugend ließ sich diesmal in der hitzigen Schlussphase nicht völlig aus der Ruhe bringen. Zwei schnelle Tore von Fabian und Lukas sorgten für eine beruhigende Drei-Tore-Führung. David setzte mit seinem Sieben-Meter-Tor zum 34:38 den Schlusspunkt, nachdem zuvor ein gegnerischer Spieler mit einer roten Karte nach grobem Foulspiel das Feld verlassen musste. Die ersten Punkte der Saison waren eingefahren und die Heimreise mit dem SG-Mannschaftsbus konnte bei dröhnender Partymusik angetreten werden.

Für die C-Jugend spielten: Fabian, Lukas, David, Jannik (Tor), Ben, Joel, Paetrick, Jonas, Samuel und Niko (verletzt)

weibliche D-Jugend

SG H/H/G II : Post Südstadt Karlsruhe 9:18 (5:9)

SG H/H/G : SG Neuhard/Büchenau 18:6 (7:4)

männliche D-Jugend

SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten 26:28 (16:13)

weibliche E-Jugend

TV Knielingen : SG H/H/G 11:25 (7:14)

TSV Graben-Neudorf II : SG H/H/G II 12:6 (5:3)

F-Jugend-Spieltag in Heildelshheim

Am 10.11.24 fand unser F-Jugend-Spieltag statt. Um 10 Uhr ging es mit gemeinsamem Aufwärmen los. Neben einem Kleinfeld für Handball und Königsball durften sich die Jungs und Mädels bei den Hannibal-Stationen messen. Dabei ging es um typische Aufgaben, die es auch beim Handballspielen braucht: Werfen und Fangen, Koordination, Schnelligkeit und Prellen. Auf dem Hannibal-Pass wurden die Punkte eingetragen und somit erhielt jedes Kind ab Ende einen Aufkleber auf das entsprechende Feld für Bronze, Silber oder Gold. Da es aber bei so einem Turnier keine Sieger oder Verlierer gibt, bekam jedes Kind zum Schluss noch eine Medaille und eine große Tüte Gummibärchen für die Mannschaft.

Spielankündigungen

Samstag, 16. November

Landesliga Männer

SG H/H II : Turnerschaft Durlach

20 Uhr Sporthalle Heildelshheim

Bezirksliga Frauen

SG H/H II : Turnerschaft Mühlburg II

18 Uhr Sporthalle Heildelshheim

männliche B-Jugend

SG H/H/G : Handball Wölfe Plankstadt e. V.

16.30 Uhr Sporthalle Heildelshheim

männliche C-Jugend

SG H/H/G : HSG Walzbachtal

13.15 Uhr Sporthalle Heildelshheim

männliche E-Jugend

Turnerschaft Durlach : SG H/H/G

10 Uhr Weiherhofhalle Durlach

SG H/H/G II : Turnerschaft Mühlburg

14.45 Uhr Sporthalle Heildelshheim

weibliche E-Jugend

SG H/H/G : Turnerschaft Durlach

11.45 Uhr Sporthalle Heildelshheim

Sonntag, 17. November

Oberliga Männer

SG H/H : Handball Wölfe Plankstadt e. V.

17.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Oberliga Frauen

SG H/H : TV Edingen

15.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

weibliche D-Jugend

ASG Eggenstein-Leopoldshafen II : SG H/H/G II

12.30 Uhr Sportzentrum Eggenstein 1

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

TVH II – BC Spöck III 8:0 – Klare Nummer

Mit dem Saison-Ziel Aufstieg ging es in das zweite Spiel der Hinrunde. Mit dem Spiel gegen den BC Spöck III dürfen wir J. Becker in der 2. Mannschaft begrüßen. Er bestritt gleich zu Beginn das 1. HD mit Dias, welches sie mühelos gewannen. Auch Khani / Müller konnten das 2. HD gewinnen, taten sich im zweiten Satz aber deutlich schwerer und mussten sich nochmal ordentlich ins Zeug legen. Auch die Damen taten sich im Doppel schwer. Ebenfalls neu dabei ist C. Wolter, die sich mit Schweiger einen spannenden 3-Satz-Krimi leistete. Letztendlich konnten jedoch auch die beiden das zwischenzeitliche 3:0 für den TVH II holen.

Gewohnt stark führten die Herren im Einzel die Siegesserie fort. Dias im 1. HE, Khani im 2. HE und Becker im 3. HE konnten den Sieg ohne größere Probleme eintüten. Aber auch Wolter im DE konnte mit einer starken Leistung überzeugen und schlug ihre Gegnerin in einem schnellen Spiel. Müller / Schweiger taten sich zuletzt gegen ein starkes asiatisches MIX etwas schwer, sorgten aber mit Kampfwillen für das abschließende 8:0. Im Kampf um den Aufstieg lassen wir keinen Platz für Ehrenpunkte, da jeder Punkt und jedes Spiel zählt. Mit zwei tadellosen Spielen ist dies bisher ein optimaler Saisonauftakt. RK

TVH III – BC Spöck III 4:4 verdienter Punkt

Mit der Motivation, einen besseren Platz als letztes Jahr in der Tabelle zu erreichen, startete die dritte Mannschaft mit viel Elan in das nächste Spiel. Im 1. HD spielte das Star-Duo der dritten Mannschaft. Roller/Hauck zeigten ein starkes Spiel und konnten sich nach einem spannenden zweiten Satz gegen die Spöcker durchsetzen. Im 2. HD konnten Long/Droll trotz motiviertem Einsatz nur wenig aussetzen und müssen sich geschlagen geben. Auch M. Dammert / Richter unterliegen trotz guter Leistung im DD. A. Dammert, bisher geschont, konnte anschließend frisch in das 1. HE starten. Dies ging auf und A. Dammert holt den Anschlusspunkt. Droll im 2. HE und Long im 3. HE haben schon das Doppel in den Knochen und tun sich deutlich schwerer. Doch auch hier können sich beide letztendlich durchsetzen und zumindest das Unentschieden sichern. Ähnlich wie beim 1. HE ist auch Heim für das DE noch frisch. Leider hat Spöck III eine sehr starke Damenaufstellung, weshalb sich Heim hier geschlagen geben muss. Auch A. Dammert / M. Dammert im MIX scheitern zunehmend an der starken Dame. Letztendlich gibt es ein 4:4 und der TVH III erkämpft sich den ersten Punkt der Saison. Weiter so! RK

Fitness und Gesundheit

Infos

Neues Bewegungsprogramm für Frauen – Fit und vital in den Tag starten

Seit dem 10. September bietet ein Gymnastikprogramm für Frauen dienstags von 10 bis 11 Uhr die Möglichkeit, aktiv und gestärkt in den Tag zu starten. Es erwartet Sie ein ganzheitliches Training für Mobilisation, Koordination und Balance in entspannter Atmosphäre – ideal für alle, die etwas für Körper und Geist tun und dabei neue Kontakte knüpfen möchten!

„Bewegte Mittagspause“ – Mach mehr aus deiner Mittagspause!

Montags und donnerstags um 12.30 Uhr lädt Miriam zur „Bewegten Mittagspause“ via Zoom ein. Ob live oder als Aufzeichnung – aktiviere deinen Körper bequem in Alltagskleidung, ganz ohne Sportoutfit! Anmeldung bis jeweils 10 Uhr per E-Mail. Das perfekte Mini-Workout, um den restlichen Tag energiegeladener anzugehen!

Antara – Stärkung von Haltung und Selbstbewusstsein

Donnerstags um 19 Uhr dreht sich beim Antara-Training alles um Körperhaltung und innere Stärke. Besonders geeignet für alle, die viel sitzen oder ihre Haltung optimieren möchten und dafür ein effek-

tives Training suchen. Mach mit und tu dir und deinem Körper etwas Gutes!

Frühaufsteher aufgepasst: Walking mit Inge

Für alle, die den Tag aktiv und mit frischer Energie beginnen möchten, ist das Walking-Training mit Inge die perfekte Wahl. Jeden Donnerstag um 8.30 Uhr geht es los – schnapp dir deine Walking-Stöcke und starte voller Schwung in den Morgen!

Vorweihnachtlicher Umtrunk

Die Fitness und Gesundheit-Abteilung lädt herzlich zum vorweihnachtlichen Umtrunk ein!

Wann? Mittwoch, 18. Dezember, ab 18.30 Uhr

Wo? Vor dem Anbau-Eingang, draußen mit Stehtischen.

Es gibt Glühwein, alkoholfreien Punsch und heiße Würstchen. Wer mag, darf gerne Gebäck oder Fingerfood beisteuern. Bitte Tasse und gegebenenfalls Teller mitbringen.

Alle Kursangebote findest du auf unserer Homepage unter: <https://tvhelsheim.de/abteilungen/fitness-gesundheit/>

Für mehr Informationen steht die Abteilungsleitung gerne zur Verfügung. Einfach anrufen oder eine E-Mail an fitness@tvhelsheim.de schreiben.

Tischtennis

Ergebnisse:

Herren 4, Kreisklasse A

TSV Wiesental 2 – TVH

9:7

Aufstellung: Trunz, Kurz, F., Stuck, Seitner, Enzminger, Khizhnyak

Punkte: Trunz/Kurz, F. 1, Trunz 1, Stuck 2, Seitner 1, Enzminger 1, Khizhnyak 1

Herren 5, Kreisklasse C (4er) Gruppe 1

TTC Zaisenhäuser 3 – TVH

5:5

Aufstellung: Los, Markofsky, Roth, Gretter

Punkte: Los 1, Roth 2, Gretter 2

Die nächsten Spiele:

Donnerstag, 14. November

20 Uhr: TTC Gondelsheim – TVH 5

Freitag, 15. November

20.15 Uhr: TV Hemsheim 3 – SV 62 Bruchsal 2

20.15 Uhr: SG Hambrücken/Weiher 3 – TV Hemsheim 4

20.15 Uhr: SG Hambrücken/Weiher – TV Hemsheim

Samstag, 16. November

18 Uhr: TV Hemsheim – TTV Sulzfeld

18 Uhr: TV Hemsheim 4 – SG Neuenbürg/Unteröwisheim 2

18 Uhr: TV Hemsheim 5 – FSV Bahnbrücken

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Hemsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Liebe Wanderfreunde,

unsere nächste Wanderung am Donnerstag, 21. November führt uns nach Tiefenbach. Wir treffen uns um 10 Uhr am Bahnhof Hemsheim und fahren um 10.11 Uhr mit der Stadtbahn nach Bruchsal, und von dort weiter nach Odenheim. Wir wandern dann von Odenheim über den Golfplatz nach Tiefenbach. Wanderzeit etwa 1 bis 1,5 Stunden. In Tiefenbach werden wir in der Besenhex einkehren.

Nach der Einkehr wandern wir zurück zum Bahnhof Odenheim. Nichtwanderer sind wie immer ab 12.30 Uhr herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist bis zum Dienstag, den 19. November erforderlich.

Hoffen auf gutes Wanderwetter sowie viele Mitwanderer.

Wanderwart Kurt Bittrolff



Foto: Kurt Bittrolff

Parteien/Wählervereinigungen

Freie Wähler Hemsheim

Freie Wähler Hemsheim mit neuem Vorstand und frischem Elan

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freien Wähler Hemsheim im katholischen Pfarrzentrum waren wieder zahlreiche Mitglieder anwesend. Schmerzlich vermisst wurde besonders der langjährige Vorstand Edwin Bucher, der leider im letzten Jahr verstarb. Sein unermüdeliches Engagement für Hemsheim war einzigartig. Gleichzeitig war man aber stolz darauf, dass bei den diesjährigen Kommunalwahlen mit fast 60 Prozent der Stimmen und damit erneut sechs Sitzen im Ortschaftsrat Hemsheim ein für Bruchsal einzigartiges Ergebnis erzielt werden konnte. Erfreulicherweise gelang es, mit Daniel Schwedes als erstem Vorsitzenden und Miriam Fuz als dessen Stellvertreterin an der Spitze, ein neues, schlagkräftiges Team zusammenzustellen, mit dem die mehr als 100 Mitglieder sehr optimistisch in die Zukunft blicken. Komplettiert wird der Vorstand durch die Schriftführerin Marianne Vogel und den Kassier Herbert Kaufmann. Weitere Vorstandsmitglieder sind qua Amt die Ortsvorsteherin Tatjana Grath und die Ortschaftsräte Thomas Markofsky, Sven Schürer, Petra Schwedes, Steffen Wendel und Jochen Zimmermann. Zusätzlich unterstützt ein vierköpfiger Beirat die vielfältigen gemeinnützigen Aktivitäten der Freien Wähler Hemsheim nach dem Motto: „Reden allein genügt nicht – packen wir es lieber an!“. In der nächsten Ausgabe des Amtsblatts werden wir darüber ausführlicher berichten.



Neue Vorsitzende Freie Wähler Hemsheim Foto: MF

Wir bitten aber jetzt schon, sich den Termin des Glühweinfestes beim katholischen Pfarrzentrum am vierten Adventssonntag ab 16 Uhr vorzunehmen. Wie immer wird der Erlös für einen guten Zweck gespendet! hui

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. November

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Erinnerung Gedenkfeier Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur Teilnahme an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag in der Aussegnungshalle unseres Friedhofes lade ich Sie auf Sonntag, 17. November, 11.30 Uhr ein. Vom Musikverein wird die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal begleitet.

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am **Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1. Waldzustandsbericht
2. Sachstandsbericht Burgschule
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18.09.2024

Bruchsal, 8. November 2024

Dr. Wolfram von Müller

Ortsvorsteher

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach:

Es ist wieder so weit: Am Mittwoch, 27. November, 12 Uhr findet wieder unser gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach statt.

Als kulinarische Köstlichkeit bietet unser Küchenteam an:

Vorspeise: Geflügelbrühe mit Flädle

Hauptspeise: Sauerbraten mit Rotkraut und Knödeln.

Nachspeise: Grießschnitte mit Zwetschgenkompott.

Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Verbindliche Anmeldung zum Mittagessen, für eine Mitfahrgelegenheit oder eine Essenslieferung bitte bis zum 26. November ausschließlich unter dieser Rufnummer: (072 57) 41 52.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung immer den Namen, die Adresse und die Telefonnummer an, damit wir Sie gegebenenfalls zurückrufen können.

Rückblick:

Am letzten Samstag haben wir zum zweiten Mal unser „Friedhofs-kaffee“ angeboten, welches von den Besuchern des Friedhofs in Obergrombach sehr gerne angenommen wurde.

Es bietet den Besuchern und Trauernden die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und Kuchen ungezwungen ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben.

Dies war für viele Menschen eine sehr positive Erfahrung an dieser Örtlichkeit.

Vielen Dank an alle Helfer, es war toll!

Terminvorankündigungen:

Nächster Spielenachmittag ist am 28. November

Nächste „gemeinsame Wanderung“ ist am 5. Dezember

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet.

Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen ausschließlich unter der Rufnummer: (015 73) 63 80 532.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung.

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

VHS in Zusammenarbeit mit der Brennerei Lauber

Es erwartet Sie ein dreistündiges Erlebnis rund um die Brennerei Lauber in Untergrombach und die 100-jährige Tradition des Betriebes. Harald Lauber ist einer der wenigen deutschen Brennmeister und weiht Sie in das Handwerk des Brennens ein.

10009 E Edelbrand-Tasting am Freitag, 6. Dezember, 18 bis 21 Uhr. Verköstigen Sie verschiedene feine Edelbrände und fragen Sie alles, was Ihnen auf der Zunge brennt und Sie immer schon wissen wollten.

10008 E Gin-Tasting am Samstag, 7. Dezember, 18 bis 21 Uhr. Verköstigen Sie unsere drei Gins und erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte des Gins. Gegen welche Krankheit reichte man früher Gin? Nach unserem Tasting sind Sie schlauer.

Anmeldungen bitte per E-Mail an vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85 500, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Erste Mannschaft gewinnt zuhause hochverdient, A. Aliu mit Viererpack inclusive Hattrick!

FC Obergrombach : VfB Bretten III 6:2 (4:1)
Gegen die dritte Mannschaft des VfB Bretten 1908 e. V. konnten wir einen deutlichen Sieg feiern. Nach drei Niederlagen infolge war die vorgegebene Marschroute klar: Unsere Jungs wollten endlich wieder vor heimischem Publikum drei Punkte holen. Von Beginn konnten wir das Spielgeschehen kontrollieren und führten immer wieder gefährliche Angriffe über die Außenbahnen und durch Steckbälle auf den pfeilschnellen Adrian Aliu. Dieser konnte auch innerhalb von zwölf Minuten einen Hattrick schnüren, nachdem er immer wieder aus dem Mittelfeld auf die Reise geschickt wurde und den Verteidigern ein ums andere Mal enteilt. Robin Lauber setzte mit einem überlegten Abschluss das 4:0 obendrauf. Einziger Wermutstropfen der ersten Halbzeit war ein sehr schmeichelhafter Handelfmeter für die Gäste, den sie auch verwandelten. In der zweiten Halbzeit konnten unsere Jungs nicht mehr mit der nötigen Konsequenz nach vorne spielen und überließen durch vermeidbare Ballverluste der Mannschaft aus Bretten die Kontrolle über das Spiel. In diesem Spielabschnitt verloren wir grundlos die Kontrolle über das Spiel und ließen die Gäste zurück ins Spiel kommen, und so konnten sie kurzzeitig auf 4:2 verkürzen. Doch mit zwei guten Angriffen in den Schlussminuten konnten wir durch Jens Bauer und erneut Adrian Aliu die Führung wieder ausbauen und die verdienten drei Punkte einfahren.

Zum Glück lichtete sich das letzte Woche beschriebene Lazarett erheblich, und wir konnten mit einer deutlich verstärkten und breiteren Mannschaft einen ungefährdeten Sieg einfahren. Nun gilt es in den letzten beiden Spielen gegen die Tabellenschlusslichter mit der nötigen Ernsthaftigkeit an den Tag zu gehen und zum Abschluss der Hinrunde weitere sechs Punkte zu holen.

2. Mannschaft

Zweite Mannschaft feiert verdienten Auswärtssieg

FV Gondelsheim II : FC Obergrombach II 0:3 (0:1)
Für den Sonntag nahmen wir uns vor, an die Miniserie von zwei gewonnenen Spielen anzuknüpfen.

Gegen die erwartete guten Gastgeber vom FV Gondelsheim 1953 wollten wir als kompakte Einheit agieren und den Gegner in keinem Fall zu Chancen einladen.

So entwickelte sich in der ersten Halbzeit ein extrem kampfbetontes Spiel, was aber auch geprägt war von vielen kleinen Ungenauigkeiten. Mit der ersten wirklichen Chance für unsere Farben war es mal wieder Volker Grau, der in der 23. Minute eiskalt blieb und den Ball mit seinem linken Fuß aus spitzem Winkel einschieben konnte.

Das Tor gab uns merklich Sicherheit, die Abwehr um den heute sehr starken Maximilian „Hugo“ Schindwein ließ in der Folge kaum Chance für die Heimelf zu und so blieb es zur Pause zunächst beim 0:1.

Im Verlauf der zweiten Halbzeit konnten wir auch offensiv immer mehr Akzente setzen und kamen so per Foulelfmeter von Volker Grau verwandelt zum verdienten 0:2.

Den Schlussspunkt setzte Ruben Gacia Aleo nach toll gespieltem Angriff in der 79. Minute.

Letztlich steht eine tolle Mannschaftsleistung und ein verdienter Sieg zu Buche.

Auf den in den letzten Wochen gezeigten Leistungen gilt es aufzubauen, um auch die letzten beiden Spiele in diesem Kalenderjahr erfolgreich zu gestalten!

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach II : SV Kickers Büchig II

0:14

VfB Bretten II : JSG Ober-/Untergrombach

2:1

C-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : JFV Graben-Neudorf 4:1
 JSG Ober-/Untergrombach : JSG Karlsdorf-Neuthard 7:0

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach (flex) : JSG Ubstadt-Weiher II 5:3

A-Jugend

1. FC Bruchsal : JSG Ober-/Untergrombach 2:0

Spieltermine unserer Jugendmannschaften**Donnerstag, 14. November****B-Jugend**

19:00 Uhr JSG Ober-/Untergrombach (flex) : JSG Kickers Büchig/
 TSV Rinklingen

Samstag, 16. November**D-Jugend**

11 Uhr SV Oberderdingen : JSG Ober-/Untergrombach II
 12.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : FC Odenheim II

C-Jugend

14.15 Uhr JFV Graben-Neudorf : JSG Ober-/Untergrombach

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : JSG Mingolsheim/Kronau/Lan-
 genbrücken II

Sonntag, 17. November**B-Jugend**

10.30 Uhr JSG Neibshheim/Bauerbach/Flehingen : JSG Ober-/Unter-
 grombach (flex)

Spielankündigungen**Beide Mannschaften mit letztem Heimspiel vor der Winterpause**

Am Sonntag ist der letzte Spieltag zu Hause vor der Winterpause, die letzten Spiele eine Woche später sind auswärts.

Um 12 Uhr beginnt die zweite Mannschaft

FC Obergrombach II : FV Neuthard II

Um 14.30 Uhr ist Anstoß bei der ersten Mannschaft

FC Obergrombach : SV62 Bruchsal II

Für beide Mannschaften, insbesondere für die Erste, die gegen den Tabellenvorletzten spielt, Ziel sind alle drei Punkte vor heimischer Kulisse!

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach**Termine**

Montag, 18. November, 20 Uhr, Mannschaftstraining

Musikverein Eintracht Obergrombach**Musikverein spielt auf der Kerwe Untergrombach**

Grobacher Jungmusiker

Foto: MVO

Wie jedes Jahr war es für den Musikverein Eintracht Obergrombach eine große Freude, die Musikfreunde in Untergrombach zu unterstützen.

Die Mittagszeit umrahmte das Hauptorchester mit gut gelaunter Unterhaltungsmusik. Der Vizedirigent Uwe Meyer, der den aus gesundheitlichen Gründen ausgefallenen Stefan Degen vertrat, wählte eine bunte Mischung aus Märschen, Polkas und Pop und animierte zum Mitklatschen, Schunkeln und Mitsingen. Im Anschluss zeigten die Grobacher Jungmusiker in neuen T-Shirts, dass auch sie für gute

Unterhaltung sorgen können. Bei der alljährlichen Quizfrage für die Tombola übertrafen sie die Erwartungen der Veranstalter um mehr als das Doppelte. Gefragt war nämlich, wie viele Luftballons die jungen Musiker mittels Tuba aufblasen können ...

Unter Leitung von Karl-Heinz Frank hatten zunächst die Schüler ihre Musik samt gekonnten Ansagen präsentiert und durften die Bühne erst nach einer Zugabe verlassen. Danach zeigte die, inzwischen um ehemalige Schüler auf eine stattliche Anzahl gewachsen, Jugend der Grobacher Jungmusiker, dass sie auch unter der vertretungsweisen Leitung von Karl-Heinz Frank, der lächelnd zugab, die Partituren mit ins Bett genommen zu haben, da die jungen Musiker die Stücke, eine Mischung aus Rock, Disco und Pop, besser kennen würden als er.

Alles klappte, auch das Kaffeetrinken und Kuchenessen wurde gelungen umrahmt und die Jugend verabschiedete sich mit einer Zugabe. Die Grobacher Jungmusiker freuen sich auf die nächsten Auftritte.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach**Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Baden-Baden**

Die Adventszeit steht vor der Tür und die Weihnachtsmärkte öffnen wieder ihre Pforten! Der Obst- und Gartenbauverein plant dieses Jahr einen Besuch des Weihnachtsmarkts in Baden-Baden, und zwar am 30. November; die Abfahrtszeit ist um circa 11 Uhr geplant. Wir haben vor, mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Baden-Baden zu fahren. Interessentinnen und Interessenten können sich gerne bis 27. November unter Telefon (072 57) 42 65 oder über info@ogv-obergrombach.de anmelden. Nähere Informationen zur genauen Abfahrtszeit, etcetera folgen. ISC

VdK Ortsverein Obergrombach**Einladung zur Weihnachtsfeier**

Liebe Vereinsmitglieder,

in ein paar Wochen geht das Jahr 2024 zu Ende. Wie in den letzten Jahren auch wollen wir, gemeinsam mit Ihnen, das Jahr ausklingen lassen. Wir freuen uns, wenn Sie, zusammen mit Ihrem Partner, Zeit finden und laden Sie ganz herzlich ein.

Wir treffen uns am 6. Dezember, 18 Uhr, im Vereinsheim der Tennisclubs Obergrombach (TCO). Damit die Verpflegung in jedem Fall ausreichend ist, bitten wir um Rückmeldung bis zum 30. November.

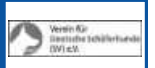
Anmelden können Sie sich gerne telefonisch bei Frau Elfriede Janzer, (072 57) 22 03, oder bei Herrn Wolfgang Baumgärtner, (072 57) 31 08, oder per E-Mail an Vdk_Obergrombach@email.de.

Verbringen Sie einen schönen Abend mit uns.

Der Vorstand



Foto: Abt

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach**Einladung zum Hundesport**

In unserem Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrombach, kommen Hundebegeisterte und ihre vierbeinigen Freunde in einer bunten und herzlichen Gemeinschaft zusammen.

Für uns bedeutet Hundesport Freude, Freundschaft, gemeinsames Lernen und Bewegung an der frischen Luft – für Jung und Alt, Zwei- und Vierbeiner!

Egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, ob junger Hund oder erfahrener Begleiter: Bei uns ist jeder willkommen!

Für Einsteiger bieten wir eine Junghundegruppe und unterstützen gerne bei der Vorbereitung auf die Begleithundeprüfung.



Training Unterordnung/
 Begleithundeprüfung

Foto: Sven Pries/Heldenbilder

Neugierig geworden?

Alle Infos zu unserem Trainingsangebot findet ihr auf unserer Website: www.sv-og-obergrombach.de
Wir freuen uns darauf, euch und eure Hunde bald bei uns zu begrüßen!
Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal
E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de.

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach**Meisenknödelaktion 17. November**

Viele Vögel freuen sich über die Meisenknödel. Das Bild zeigt einen Buntspecht am Fettfutter. Manchmal hängen die Meisenknödel lange unberührt am Baum. So lange die Vögel über den Winter genügend Futter finden, kommen sie nur gelegentlich vorbei. Gerne wird es dann auch im Frühjahr von Elterntieren angenommen, die sich während der Aufzucht der Jungvögel stärken, um dann für den Nachwuchs Insekten zu fangen. Wenn die Jungtiere größer sind, freuen auch sie sich an verregneten Frühlingstagen über das Futter, wenn die Eltern weniger erfolgreich sind bei der Insektenjagd.



Buntspecht am Fettfutter Foto: uw

Am Sonntag, 17. November ist das Vogelhäusle zum Frühschoppen geöffnet. Sie haben Gelegenheit, von 13 bis 16 Uhr Meisenknödel selbst herzustellen. Auch Kurzentschlossene sind willkommen. Wenn vorhanden, bitte einen kleinen Tonblumentopf oder Ähnliches mitbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt bei Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Kuchen, heißen Würsten und vegetarischen Maultaschen. Wir freuen uns auf euch. ne

Parteien/Wählervereinigungen**CDU-Ortsverband Obergrombach****CDU-Ausflug am Samstag, 23. November**

Zu unserem diesjährigen Ausflug am Samstag, 23. November, laden wir herzlich ein.

Seit Jahrzehnten lädt die CDU Obergrombach ihre Mitglieder und Bürgerinnen und Bürger zu einem kleinen Ausflug zu interessanten Unternehmen oder Institutionen ein, um Einblicke in deren Struktur und Abläufe zu ermöglichen. In diesem Jahr liegt unser Ziel im Schwarzwald, wo wir uns beim Rudolf-Fettweis-Werk Forbach an der Schwarzenbachtalsperre für eine Betriebsbesichtigung angemeldet haben.

Wir starten um 10 Uhr an der katholischen Kirche in Obergrombach und fahren mit dem Bus über die A5 zur Geroldsauer Mühle. Dort besteht die Möglichkeit zur Einnahme eines Mittagessens auf eigene Rechnung, zum Bummeln durch den Bauernmarkt oder zu einem kleinen Spaziergang.

Gegen 13.15 Uhr fahren wir weiter zur Besichtigung des Kraftwerks an der Murg. Diese wird circa 1,5 Stunden dauern. Im Anschluss daran fahren wir weiter zur Talsperre und werden uns dort deren Innenleben in Form der Technik anschauen. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr geplant.

Der Unkostenbeitrag beträgt 20 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl für die Besichtigung ist auf 40 Personen begrenzt. Anmeldung bitte bis spätestens 15. November per Telefon (072 57) 90 25 03 oder (072 57) 31 56.

Wir freuen uns auf ein besonderes, gemeinsames Erlebnis.
Eure CDU Obergrombach
www.cdu-obergrombach.de

SPD-Ortsverein Obergrombach**Jahreshauptversammlung SPD Obergrombach**

Am Freitag, 22. November, 19.30 Uhr, findet im Sitzungszimmer bei Michaela Taghi Aghdiri unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Berichte Vorsitzende – Kassiererin – Revisoren
- Aussprache
- Entlastungen
- Verabschiedung einer Satzung
- Neuwahlen
- Bericht aus dem Gemeinderat durch Fraktionsvorsitzende Anja Krug
- Was sonst noch ansteht.

Anträge können bis Mittwoch, 20. November, bei der Vorsitzenden eingereicht werden.

Michaela Taghi Aghdiri
Vorsitzende

Stadtteil Untergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

**Terminvereinbarung erforderlich!**

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

**Entsorgung**

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. November

Mitteilungen der Ortsvorsteherin**Einladung zur Teilnahme am Volkstrauertag**

Liebe Untergrombacher,
am Sonntag, 17. November 2024 gedenken wir in Deutschland der Gefallenen und Vermissten verheerender Weltkriege und der Opfer von Krieg und Gewalt unserer Tage.

Unsere Gedenkveranstaltung in Untergrombach findet am 17. November 2024 um 11:30 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Kosmas und Damian statt. Der Chor Tonart, Mitglieder des Musikvereins Harmonie und unsere Freiwillige Feuerwehr wirken mit. Im Anschluss an die Gedenkfeier legen wir für die Opfer am Kriegerdenkmal auf dem alten Friedhof einen Kranz nieder.

Die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Fahnenabordnungen der Vereine und die Mitglieder des Ortschaftsrates, lade ich zur Teilnahme an der Gedenkfeier herzlich ein.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- Begrüßung und Totengedenken
- Ton-Art: „It is well with my soul“ (Horatio Spafford)
- Patrick Höft, Feuerwehr: „Jeder stirbt für sich allein.“ (Hans Fallada)
- Ortsvorsteherin Barbara Lauber: Gedanken zum Volkstrauertag
- Ton-Art: „Zünd ein Licht an“ (Kurt Mikula)
- Gemeinsamer Gang auf den alten Friedhof
- Kranzniederlegung
- Trompeter Musikverein: „Guter Kamerad“
- Ortsvorsteherin Barbara Lauber: Dank und Abschluss



Kranz der Stadt Bruchsal zum Volkstrauertag 2022

Foto: Martin Lauber

Ich danke allen, die an der Gedenkfeier am Volkstrauertag mitwirken.
Freundliche Grüße
Barbara Lauber
geschäftsführende Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am **Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

- 1 Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Heiko Kistenberger
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Polizeibericht Bruchsal – Blick auf Untergrombach
– Vortrag durch Herrn Jürgen Conrad (Leiter Polizeirevier Bruchsal)
- 4 Informationen und Bekanntgaben
- 5 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 6 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 18.09.2024

Bruchsal, 7. November 2024

Barbara Lauber, geschäftsführende Ortsvorsteherin

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach

St. Martin im Wendelinus-Kindergarten

Passend zur Jahreszeit starteten wir Ende Oktober mit den Vorbereitungen für das St.-Martinsfest. Die Vorschulkinder übten ganz fleißig für ihren Auftritt, und auch in den einzelnen Gruppen fanden viele Aktionen zum Thema „St. Martin“ statt. In diesem Jahr durften die Kinder mit ihren Eltern zum gemeinsamen Laternenbastel-Nachmittag in den Kindergarten kommen und eine Igel-Laterne basteln. Die kleinen Kunstwerke kamen dann am 6. November zum Einsatz. Hier fand unser St.-Martinsfest im Wendelinussaal statt.

Die Vorschulkinder waren schon ganz aufgeregt, vor ihrem großen Auftritt. Sie hatten sich bereits kurz vor 17.30 Uhr im Bühnenvorraum getroffen, während sich die restlichen Kinder und ihre Familien vor der Bühne versammelten.

Um 17.30 Uhr war es dann so weit – der Vorhang öffnete sich und vier unserer Vorschulkinder übernahmen die Begrüßung. Danach wurde das Martinsspiel und ein Lichtertanz von den Vorschulkindern aufgeführt und St.-Martinslieder gesungen. Mit einem großen Applaus der Zuschauer gingen die Vorschulkinder von der Bühne und machten sich bereit für unseren St.-Martinsumzug.

Mit circa 100 Kindern und ihren Familien machten wir uns mit unseren leuchtenden Laternen und Martinsliedern auf den Weg durch die Straßen.

Wieder im Kindergarten angekommen, gab es ganz traditionell für jedes Kind eine Martinsgans. Bei Glühwein, Kinderpunsch, Fleischkäse-Weckle und einem netten Beisammensein fand der Ausklang eines tollen St.-Martinsfestes statt.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an unseren Elternbeirat und die Helfer, ohne die solch ein Fest nicht machbar wäre. Herzlichen Dank.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Realschule

Erste Elternbeiratssitzung

Die Zusammenarbeit von Schule und Elternschaft ist ein unverzichtbarer Bestandteil pädagogischer Arbeit. Sie gewährleistet, dass Kinder sich in der Schule wohlfühlen und erfolgreich sein können, denn

in der Schulzeit, in der die Eltern ihren Erziehungsauftrag an uns mitübertragen, wollen und müssen wir die uns anvertrauten SchülerInnen so gut fordern und fördern, dass sie in der Lage sind, später ihr Leben selbstständig in die Hände zu nehmen.

Dafür definieren wir ein Leitbild an unserer Schule, das geprägt ist von Toleranz, Solidarität, Offenheit, Mut, Akzeptanz, Wertschätzung, Respekt und Rücksichtnahme. Transparent wurde in diesem Zusammenhang den Eltern aufgezeigt, welche Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen wir als Schule aus pädagogischen Gründen in Erwägung ziehen können, wenn man gegen unser Leitbild verstößt.

Mit einer neuen Schulleitung hält auch immer ein neuer pädagogischer Wind Einzug und es werden neue Pfade beschritten.

So wurde den Eltern das neue Coaching-Konzept vorgestellt. Jeder Schüler und jede Schülerin darf sich eine Lehrkraft seiner/ihrer Wahl aussuchen, um mit dieser einmal im Halbjahr ein Coachinggespräch zu führen. Darin sollen Probleme im Arbeits- und Lernverhalten, ebenso wie Gelungenes, besprochen werden. Die SchülerInnen erhalten Beratung und Unterstützung und werden befähigt, Lösungsansätze zu generieren. Durch dieses neue Konzept entsteht eine „Beziehungsebene“ zwischen SchülerInnen und LehrerInnen, welche nach John Hattie das A und O für Erfolg darstellt.

Umgestaltet wurde auch das Mittagsband. Neue Angebote aus den Bereichen Technik, Bildende Kunst und Sport, sprechen die Interessen der SchülerInnen an. Die Lernzeit wurde in den Nachmittag verlegt, so dass die ausgebildeten Schülermentoren in dieser Zeit auch in kleinen Gruppen differenziert unterstützen können und auch unsere Jugendbegleiterinnen sind in dieses neue Modell eingebunden. Es wurde des Weiteren über das neue Krisenteam informiert und aufgezeigt, dass wir als Schule verantwortungsvoll handeln, sich jeder immer in Sicherheit fühlen darf und wir immer alle SchülerInnen im Blick haben.

Ein wichtiges Anliegen, das Aufstellen eines Wasserspenders, was Schüler, Lehrer und Eltern schon lange fordern, wurde weiter fokussiert. Es ist unbestritten, dass unser Körper regelmäßig mit ausreichend Wasser versorgt werden muss, nicht nur damit unser Gehirn leistungsfähig bleibt. Hier ist nun die Stadt Bruchsal als unser Schulträger gefordert.

Volkshochschule Untergrombach

VHS in Zusammenarbeit mit der Brennerei Lauber

Es erwartet Sie ein dreistündiges Erlebnis rund um die Brennerei Lauber in Untergrombach und die 100-jährige Tradition des Betriebes. Harald Lauber ist einer der wenigen deutschen Brennmeister und weiht Sie in das Handwerk des Brennens ein.

10009 E Edelbrand-Tasting am Freitag, 6. Dezember, von 18 bis 21 Uhr. Verköstigen Sie verschiedene feine Edelbrände und fragen Sie alles, was Ihnen auf der Zunge brennt und Sie immer schon wissen wollten.

10008 E Gin-Tasting am Samstag, 7. Dezember, von 18 bis 21 Uhr. Verköstigen Sie unsere drei Gins und erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte des Gins. Gegen welche Krankheit reichte man früher Gin? Nach unserem Tasting sind Sie schlauer.

Anmeldungen bitte per E-Mail an vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85500, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Gemeinsames Rea-Training der SEG Mitte und Hardt

Volles Haus am vergangenen Samstag im DRK- und Feuerwehrhaus Untergrombach. Insgesamt 35 Helferinnen und Helfer der DRK-Schnelleinsatzgruppen (SEG) Mitte und Hardt nahmen an der anstehenden Wiederholungsübung zur Herz-Lungen-Wiederbelebung teil. Unter den fachkundigen und wachsamem Augen der Ausbilder Dr. Andreas Ihle (Helmsheim), Marius Langer (Karlsdorf) und Nils Behrens (Neuthard) wurden die Abläufe und Algorithmen einer Reanimation bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand in einzelnen Gruppen und unterschiedlichen Szenarien geübt. Zum Einsatz kamen dabei auch die in den DRK-Bereitschaften vorhandenen automatisierter externer Defibrillatoren (AED) und Intubationsmittel. Die frühzeitige Herz-Lungen-Wiederbelebung erhöht die Überlebenschancen bei einem Kreislaufstillstand deutlich und ist daher wesentlicher Bestandteil

des Ausbildungsplans. Vielen Dank an die Ausbilder, Organisatoren und Teilnehmenden für diesen gelungenen Übungstag.



SEG Mitte und Hardt

Foto: Wolfgang Müller

Initiative Bürgertreff



Besuchen Sie uns Frosch-Café am 15. November

Liebe Gäste, wir freuen uns über Ihren Besuch am kommenden Freitag, 15. November, 15 Uhr im Frosch-Café in der Bundschuhschänke des TKV, Obergrombacher Straße 32. Probieren Sie unseren selbstgebackenen Kuchen und treffen Sie nette Leute. Alle sind herzlich willkommen.

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de, Telefon: (072 57) 31 18.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU holt Punkt

Der FCU hat im Heimspiel gegen den FC Flehingen nach 0:2-Rückstand das Spiel gedreht und noch einen Punkt geholt. Die Gäste gingen schon in der achten Spielminute in Führung. Die beste Chance hatte unser Team bei einem Freistoß aus kurzer Distanz, ließ diese aber ungenutzt. Stattdessen erhöhte Flehingen unmittelbar vor dem Pausenpfiff nach einem Eckball sogar auf 0:2. Auch diese Partie schien verloren. Die Pausenansprache der Trainer Marco Junker und Kevin Gleichauf zeigte offensichtlich Wirkung. Plötzlich stand eine andere Mannschaft auf dem Feld, die wesentlich zielstrebigere zu Werke ging und immer mehr Druck auf das Gästetor ausübte. Simon Gaag gelang in der 53. Spielminute per Kopfball der Anschluss zum 1:2. Der FCU setzte nach. Nach toller Vorarbeit von Moritz Weiß erzielte Andrei Moldovan in der 73. Spielminute den 2:2-Ausgleich. Daniel Schlegel hatte danach zwei große Chancen, sein Team in Führung zu bringen. Zunächst lupfte er das Leder über den Torwart, aber auch über die Latte, und köpfte anschließend aus aussichtsreicher Position über das Gehäuse. In der 90. Spielminute nutzten die Gäste eine Uneinigkeit der FCU-Abwehr zur abermaligen Führung. Die Niederlage schien unvermeidbar. Doch unser Team steckte nicht auf, mobilisierte nochmals alles und wurde belohnt. In der Nachspielzeit (90.+5) profitierte Simon Gaag von einem Fehler des Flehinger Torstehers und traf zum 3:3. Der Schiri pfiff nicht mehr an. Es war ein hochverdienter Punkt. Die Germanen boten in der zweiten Spielhälfte eine hervorragende Leistung, gingen hohes Tempo, gaben kämpferisch alles und setzten auch spielerische Akzente.

FCU: Reichert, Fisekci (13. Ohrband 87. Finn Conrad), Pastuovic, Klein, Moritz Herb, Veith (28. Simon Gaag), Daniel Schlegel, Wäckerle, Weiß (75. Serkan Özdemir), Bräutigam, Moldovan.

Zweite verliert

In der ersten Halbzeit hatte die Zweite leichte Vorteile und lag zur Pause durch den Treffer von Peter Gruber 1:0 in Front. Doch nach dem Seitenwechsel musste unser Team die Überlegenheit der offensivstarken Gäste anerkennen, die auf 1:3 davonzogen. Die Germanen hatten dem nichts entgegenzusetzen.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 17. November

14.30 Uhr SV Menzingen – FC Untergrombach

12.30 Uhr TSV Rheinhausen II – FC Untergrombach II

Jugendabteilung

Ergebnisse der Jugendmannschaften

A-Jugend

1. FC Bruchsal – JSG Ober-/ Untergrombach

2:0

B-Jugend

JSG Ober-/ Untergrombach flex – JSG Ubstadt-Weiher 2

5:3

C-Jugend

JSG Ober-/ Untergrombach – JFV-Graben/ Neudorf

4:1

JSG Ober-/ Untergrombach – JFG Karlsdorf/ Neuthard

7:0

D-Jugend

FC Germania Forst – JSG Ober-/ Untergrombach

12:0

JSG Ober-/ Untergrombach 2 – SV Kickers Büchig 2

0:14

VFB Bretten 2 – JSG Ober-/ Untergrombach

2:1

Termine unserer Jugendmannschaften

Donnerstag, 14. November

B-Jugend

19 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach flex – JSG SV Kickers Büchig / TSV Rinklingen

Samstag, 16. November

D-Jugend

11 Uhr SV Oberderdingen – JSG Ober-/ Untergrombach 2

12.30 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach - FV Odenheim 2-

C-Jugend

14.15 Uhr JFV Graben / Neudorf – JSG Ober-/ Untergrombach

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach – JSG Mingolsheim/ Kronau/ Langenbrücken

Sonntag, 17. November

B-Jugend

10.30 Uhr JSG Neibshheim/ Bauerbach/ Flehingen – JSG Ober-/ Untergrombach flex

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder und Interessierte, wir treffen uns am 21. November, 19 Uhr, in den Räumlichkeiten des Theater- und Kulturvereins Untergrombach TKV Bundschuh, Obergrombacher Straße 32. Bitte geht durch den Hof und linker Hand durch die Tenne. Geradeaus befindet sich der „Carport“. Dort treffen wir uns. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Einladung Generalversammlung

Liebe Mitglieder, am Freitag, 29. November 2024, findet um 19.30 Uhr die Generalversammlung des Handballvereins Untergrombach im Jugendraum der Bundschuhhalle statt. Wir möchten Sie recht herzlich dazu einladen und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Abgabe der Berichte
Erster Vorstand
Schriftführer
Kassier
Aerobic
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Behandlung eingegangener Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens bis eine Woche vor der Versammlung beim ersten Vorstand, Joachim Kolb, Weimarer Straße 2, 76646 Bruchsal, vorliegen.

Im Namen der Vorstandschaft

Katja Geyer (Schriftführer)

Die kommenden Spiele

Nach einem komplett spielfreien Wochenende geht es für die Mannschaften der HSG am kommenden Wochenende in fremden Hallen weiter. Wir würden uns freuen, wenn uns viele Zuschauer auf die Auswärtsfahrten begleiten.

Samstag, 16. November:

D-Jugend (m): ASG Eggenstein-Leopoldshafen – HSG

(13.40 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

C-Jugend (w): SV Langensteinbach – HSG

(17.30 Uhr, Jahnsporthalle Langensteinbach)

B-Jugend (m): TV Forst II – HSG
(16.20 Uhr, Waldseehalle Forst)
Damen: TV Gondelsheim – HSG
(15.20 Uhr, Saalbachhalle Gondelsheim)

Sonntag, 17. November:

E-Jugend (w): ASG Eggenstein-Leopoldshafen – HSG
(11 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)
E-Jugend (m): HSG Linkenheim/Hochstetten/Liedolsheim – HSG
(13 Uhr, Sporthalle Liedolsheim)
Herren 2: SG Stutensee/Weingarten II – HSG II
(14 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch)
Herren: SG Eggenstein-Leopoldshafen – HSG
(17 Uhr, Sportzentrum Eggenstein 1, Buchheimer Weg 6, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen)

**Kleintierzuchtverein 1930 e.V.
C 193 Untergrombach**



KreativMarkt zum Advent am 24. November

Bald ist es so weit. Am Sonntag, 24. November, findet zum ersten Mal ab 11 Uhr ein Kreativmarkt zum Advent auf unserem Vereinsgelände statt. Wir haben noch freie Tische. Wer sein Selbstgemachtes an einem Stand verkaufen möchte, darf sich gerne bei Helga.Rexhauer@gmx.de oder telefonisch unter (072 57) 16 64 dafür anmelden. Die Standgebühr beträgt 10 Euro. Es wird ein buntes Programm geben. Erwachsene und Kinder können aus Bienenwachs Kerzen ziehen, ein Geschichtenerzähler wird uns durch den Tag begleiten und bunt kann es beim Kinderschminken werden. Die Joß-Fritz-Schule steht mit Kaffee und Kuchen bereit. Für das deftige leibliche Wohl wird gesorgt werden mit Pommes, heißer und Bratwurst sowie Kartoffelsuppe. Und bei dem kalten Wetter darf der Glühwein und der Kinderpunsch nicht fehlen. Unsere frischen selbstgemachten Waffeln runden das kulinarische Angebot ab. Von 14 bis 16 Uhr wird Ponyreiten vom Reitverein Blankenloch auf unserem Gelände angeboten. Wir freuen uns auf Euch und auf ein gemütliches Beisammensein und stöbern und kaufen in einer vorweihnachtlichen Atmosphäre!



Foto: B. Mau

Für Fragen und Anregungen stehen wir Euch gerne unter Kleintierzuchtverein-untergrombach@gmx.de zur Verfügung. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim für Feste, Klassenfeiern, Geburtstagsfeier und sonstige Feiern gemietet werden kann. Hierbei einfach Kerstin Mohr unter (01 76) 43 41 34 99 kontaktieren.

**Musikverein „Harmonie“ 1890
Untergrombach e.V.**



KERWE 2024 – ein unvergessliches Wochenende!



Auftritt unserer Bläserklasse

Foto: Lea Edelmann

Am vergangenen Wochenende fand unser traditionelles KERWE-Fest statt, das zahlreiche Besucher anlockte. Der Samstagabend war ein voller Erfolg, insbesondere durch den Bunten Abend des Hauptorchesters. Vor allem die Stücke „All In“ unserer Fäaschtbänkler Alex, Simon und Jakob, „Viva La Vida“, gesungen von Hartmut, Diana und Teagan, und „Major Tom“ von Jakob und Diana begeisterten das Publikum und sorgten für ausgelassene Stimmung. Nachdem das Orchester seine musikalischen Highlights präsentiert hatte, wurde zur ZAP-Gang ausgelassen gefeiert.

Der Fest-Sonntag stand im Zeichen von befreundeten Kapellen, die mit ihren Darbietungen für beste Unterhaltung sorgten. Danke an unsere Freunde aus Karlsdorf, Obergrombach und Büchenau für euren Besuch! Am Nachmittag wurde unser Festprogramm unseren Jungmusikern gewidmet. Unsere Bläserklasse, die Schülerkapelle wie auch die Jugendkapelle unserer Jungmusiker durften ihr Können auf der Bühne präsentieren.

Gemeinsam mit den Gästen erlebten wir ein wunderschönes Wochenende voller Spaß und guter Laune. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Gäste, Sponsoren und Helfer, die das Fest möglich gemacht haben. Ohne euren Einsatz wäre dieses Event nicht so erfolgreich gewesen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und auf viele weitere musikalische Höhepunkte!

**Theater- und Kulturverein
Bundschuh Untergrombach**



Immer etwas los ...

Monatliche Zusammenkünfte für alle Mitglieder und Freunde des TKV

Bei uns finden verschiedene regelmäßige Termine statt:

Bundschuhstammtisch

1. Erster Mittwoch im Monat, 19 Uhr

Der Vorstand trifft sich monatlich zu einem offenen Vereinsabend, an dem aktuelle Themen besprochen werden. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Arbeitseinsatz

2. Zweiter Samstag im Monat, 10 Uhr

Hier kümmern wir uns um unser Vereinsgelände, Arbeitseinsätze sind ein wichtiger und notwendiger Bestandteil unseres Vereins. Nur wenn wir gemeinsam anpacken, können wir die vielfältigen Aufgaben erfüllen, die der Betrieb eines Vereins mit sich bringt.

Bundschuhsinger

3. Dritter Donnerstag im Monat: Singstunde, 19.30 Uhr

Eine kurzweilige Singstunde mit einer musikalischen Bandbreite von Volkslied über Schlager bis zum Rock 'n' Roll. Auch Lustiges darf nicht fehlen.

Auf einen Sprung ins „Frosch-Café“ in der Bundschuschänke Ständiger Gast beim TKV: die Initiative Bürgertreff – Immer freitags ab 15 Uhr (nicht in den Ferien); alle sind hier herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden.

**VdK Ortsverein
Untergrombach-Bruchsal**



Vorankündigung – Einladung Weihnachtsfeier

Wir möchten alle Mitglieder des VdK Bruchsal am Samstag, 14. Dezember, 14 Uhr zu unserer Weihnachtsfeier im Bernhardus-Saal – St. Anton (Südstadt) einladen.

Weitere Details zum genauen Ablauf folgen.

Wer sich jetzt schon anmelden möchte, darf das ab sofort gerne unter E-Mail: ov-bruchsal@vdk.de tun.

**Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.
Ortsgruppe Untergrombach**



Arbeitseinsatz am 2. November

Der letzte Arbeitseinsatz des Jahres konnte auf Grund einiger engagierter und toller Mitglieder mit großem Erfolg durchgeführt werden. Das Außengelände wurde unter anderem für die Wintermonate vorbereitet und wir räumten auf. Wir möchten uns von Herzen bei allen Beteiligten für deren Engagement bedanken! Ohne euch wäre kein Vereinsleben möglich, und wir wissen jede helfende Hand sehr zu schätzen.

An dieser Stelle möchten wir noch auf zwei kommende Termine hinweisen:

Am 24. November treffen wir uns zu unserer vereinsinterne Nachwanderung mit anschließendem Glühweinumtrunk.

Unsere nächste Jahreshauptversammlung findet am 17. Januar 2025 statt.

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V.
Ortsgruppe Untergrombach, Im Brüchle 4, 76646 Bruchsal
www.hundeverein-untergrombach.de

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Alle Mitglieder des Vereins für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e. V. sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 28. November 2024, 19.30 Uhr, im Nebenzimmer der Vereinsgaststätte des FC Germania (Wendelinusstraße 1).

Als **Tagesordnungspunkte** stehen fest:

- TOP 1: Anträge aus der Versammlung
- TOP 2: Bericht von ersten und zweiten Vorsitzenden über das Vereinsjahr 2023
- TOP 3: Bericht der Kassiererin über das Vereinsjahr 2023
- TOP 4: Bericht über die Kassenprüfung
- TOP 5: Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6: Verschiedenes und Diskussion

Nach Beendigung der offiziellen TOPs unserer Jahreshauptversammlung zeigen wir eine Bilderpräsentation über den mittlerweile mehr als acht Hektar großen Grundbesitz des Naturschutzvereins und insbesondere über die Artenvielfalt auf diesen unter Naturschutz stehenden Flächen.

Über eine möglichst zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Jahrgänge

Jahrgang 1940/41

Der November-Treff findet am Donnerstag, 21. November, 12 Uhr im Lokal Vasilikos (ehemals Café Frank) statt. Kommt bitte recht zahlreich und gesund zu diesem Beisammensein.

Bis dahin alles Gute.

Liebe Grüße
Fritz

Mitteilung der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am Sonntag, 17. November finden überall in Deutschland Gedenkstunden zum Volkstrauertag statt – auch bei uns in **Büchenau**.

Der Sinn des Volkstrauertages heute ist, aus der Erinnerung Lehren zu ziehen für die Zukunft. Deshalb ist das Gedenken und Erinnern am Volkstrauertag – als Mahntag für den Frieden, Freiheit und Demokratie – für uns alle und gerade auch für junge Menschen wichtiger denn je. Deshalb lade Sie alle auch im Namen des Ortschaftsrates sehr herzlich ein zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages.

Sie findet statt am **Sonntag, 17. November, 9 Uhr**, im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Büchenau

Der Gottesdienst wird von Herrn Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck und Herrn Prädikant Torsten Guldenschuh gemeinsam gefeiert. Die Gedenkfeier mit Ansprache und Totengedenken findet im Anschluss an den Gottesdienst ebenfalls in der Kirche statt. Gottesdienst und Gedenkfeier, und in diesem Jahr auch einmal wieder die anschließende Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal werden vom Musikverein Büchenau musikalisch mitgestaltet.

Mit Ihrem Kommen setzen Sie ein Zeichen. Sie zeigen Ihre Anteilnahme für die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror und bringen Ihren Wunsch nach Frieden und der Wahrung der Menschenrechte zum Ausdruck. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Marika Kramer, Ortsvorsteherin

– Anzeigen –

gemeinsamhelfen.de

Spenden- meisterschaft

Aktionszeitraum:

5.12. bis 15.12.2024

Die Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung. Mit dieser Spendenmeisterschaft zum **Internationalen Tag des Ehrenamts** setzt die Nussbaum Stiftung ein weiteres deutliches Zeichen für ihr nachhaltiges Ziel: „Gemeinsam Heimat stärken“.

Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen. Mit 20.000 € füllt Klaus Nussbaum mit seiner Stiftung den Spendentopf für die Meisterschaft auf gemeinsamhelfen.de. Er würdigt damit alle ehrenamtlich und bürgerschaftlich Aktiven, die unsere Gesellschaft solidarisch stärken.

Am Ende dieser Meisterschaft der guten Taten erfolgt die Verteilung des Spendentopfes nach einem prozentualen Schlüssel an die spendenstärksten Projekte.

Je mehr Spenden für Ihr Projekt eingehen, desto höher wird der prozentuale Anteil aus dem Spendentopf.

**Jetzt schnell sein:
Registrierungsschluss am 28.11.2024**

➔ www.gemeinsamhelfen.de/aktionen/



TRAUER



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal Telefon: 0 72 51 / 816 33	Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach Telefon: 0 72 57 / 93 06 99
----------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

BESTATTUNGSDIENST PHILIPP

ÜBER
120
JAHRE

Wir kümmern uns um alles



Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber **Christian Bös**



**ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG**

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER

GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25 76646 Helmsheim Tel.: 0 72 51 - 5 57 98 Mobil: 01 51 - 29 80 26 02 info@bestattungen-eissler.de	Büros <ul style="list-style-type: none"> • Durlacher Straße 70 76646 Bruchsal • Markgrafenstraße 15 76646 Heildesheim
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.





MesseHerbst in Stuttgart: Sieben Freizeitmessen unter einem Dach

Die Tage werden kürzer, die Luft kühler und wir verbringen viel Zeit in geschlossenen Räumen. Wer für die kommenden Monate gerüstet sein will, plant voraus.

Da kommt ein Besuch beim Stuttgarter MesseHerbst mehr als gelegen, denn: Vom 21. bis 24. November laden sieben Messen unter einem Dach Genussmenschen, Kreative, Musikbegeisterte, Spielefans und Tierfreunde ein, die neuesten Trends kennenzulernen, sich inspirieren zu lassen und die eigene Quality-Time auf ein neues Level anzuheben.

Kulinarik und Genuss für jede Ernährungsform

Feinschmeckerinnen und Feinschmecker erwartet die neue Messe FOOD UND FEINES mit rund 100 Manufakturen und einer geschmacklichen Vielfalt von herzhaft bis süß. Exquisite Weine, regionale Destillate und hochwertige Biere stehen zur Verkostung bereit. In der Kulinarischen Bibliothek powered by Hädecke und Verlag Eugen Ulmer können Kochbücher und Bildbände entdeckt werden.

Für die passende Unterhaltung sorgt das Rahmenprogramm auf der Showbühne – u.a. mit dabei SPIEGEL-Bestseller-Autorin Valesa Schell und SPIEGEL-Bestseller-Autor Lutz Geißler. Wer vegetarisch, vegan oder frei von Allergenen lebt und einen gesunden Lebensstil pflegt, ist bei der VEGGIE & FREI VON richtig. Hier warten Achtsamkeits-Workshops und Kochshows mit Stina Spiegel-

berg oder Boris Lauser auf Besucherinnen und Besucher. Gleich zwei Hallen nimmt die FAMILIE & HEIM ein. Die Einkaufs- und Erlebnismesse präsentiert Ideen und Angebote rund um die Gestaltung der eigenen vier Wände.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Weihnachtswald mit Produkten bekannt aus „Die Höhle der Löwen.“





Spiel, Spaß und tierische Erlebnisse für die ganze Familie

Ob Brett- und Gesellschaftsspiele, Modellbau- oder Technikwelten: Die SPIELEMESSE begeistert alle Generationen. In der „Ludothek“ können die neuesten Produkte ausprobiert werden, während das Große LEGO®-FAN EVENT von Schwabenstein kleine und große Baumeisterinnen und Baumeister anlockt.

Die Heimtiermesse ANIMAL präsentiert ein buntes Sortiment an Zubehör und Pflegeartikeln, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und tierische Begegnungen. Highlights sind die Vorführungen von TV-Welpentrainer André Vogt, das Dog Dance Turnier sowie die WorldCatShow mit über 1.500 Rassekatzen.



Kreative Techniken und Blasmusik

Mit über 200 Workshops gibt es auf der KREATIV das größte Mitmach-Angebot. Ob Acrylmalerei, Seifengießen oder weihnachtliches Basteln mit Naturmaterialien: DIY-Fans und solche, die es noch werden wollen, haben Gelegenheit, neue Techniken auszuprobieren und die eigenen Bastelvorräte aufzustocken. Wer seine Kreativität lieber durch Musik zum Ausdruck bringt, besucht die Blasorchester-

Messe BRAWO: Über 70 Workshops und 30 Konzerte, u.a. von der SWR Big Band, sorgen für stimmungsvolle Klänge. Das Instrument des Jahres 2024 wird im „Tuba-Special“ unter der Leitung von Andreas Martin Hofmeir, ehemaliger Tubist der Band LaBrassBanda, gewürdigt. Das Publikum ist zum Mitmusizieren eingeladen, eine vorherige Anmeldung auf der BRAWO-Website ist nötig.



Auf einen Blick:

- Der Stuttgarter MesseHerbst hat werktags von 10 bis 18 Uhr, am Wochenende von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
- Tageskarten kosten inkl. VVS am Wochenende 18 Euro und werktags 16 Euro. Mittagstickets (ab 14 Uhr) gibt es für 13 Euro (Wochenende) bzw. 9 Euro (werktags). Kinder bis einschließlich 15 Jahre können den Stuttgarter MesseHerbst in Begleitung eines Erwachsenen kostenlos besuchen. Die Karten berechtigen zum Besuch aller an diesem Tag parallel stattfindenden Messen. Tickets unter www.stuttgarter-messeherbst.de
- Laufzeiten der einzelnen Messen:
 - 21. bis 24. November**
SPIELEMESSE, FAMILIE & HEIM, KREATIV, FOOD UND FEINES
 - 22. bis 24. November**
VEGGIE & FREI VON, ANIMAL, BRAWO

gemeinsamhelfen.de

Spenden- meisterschaft

Aktionszeitraum:

5.12. bis 15.12.2024

Die Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung. Mit dieser Spendenmeisterschaft zum **Internationalen Tag des Ehrenamts** setzt die Nussbaum Stiftung ein weiteres deutliches Zeichen für ihr nachhaltiges Ziel: „Gemeinsam Heimat stärken“.

Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen. Mit 20.000 € füllt Klaus Nussbaum mit seiner Stiftung den Spendentopf für die Meisterschaft auf gemeinsamhelfen.de. Er würdigt damit alle ehrenamtlich und bürgerschaftlich Aktiven, die unsere Gesellschaft solidarisch stärken.

Am Ende dieser Meisterschaft der guten Taten erfolgt die Verteilung des Spendentopfes nach einem prozentualen Schlüssel an die spendenstärksten Projekte.

Je mehr Spenden für Ihr Projekt eingehen, desto höher wird der prozentuale Anteil aus dem Spendentopf.

**Jetzt schnell sein:
Registrierungsschluss am 28.11.2024**

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen/



Silbenrätsel

Nr. 46 | 2024



Aus den Silben sind 21 Wörter zu bilden, deren dritte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und sechste Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Ricarda Huch ergeben.

AF - AN - AN - BE - BEIN - BLEE - BRIEF - BUE - CHEN - DEN - DU - DUE - EF - FE - FEKT - FOR - GE - GE - GEL - GEN - GER - GREN - HAM - JAE - KEN - KLEID - LE - LE - LEN - LIGHT - LING - LUE - MA - MAT - NANT - NUTZ - OES - PRAEG - RE - REN - RHE - RI - SAEM - SCHEN - SCHNEI - SE - SE - SEN - SHOW - SICHT - SPUE - STANDS - STECK - STEL - SUS - TA - WEISS - WURST - ZE

- 1 Fahndungsplakat
- 2 Platz im Hafen
- 3 Verhaltensvorschrift
- 4 Meerkatze
- 5 Erinnerung
- 6 anständig, ernsthaft
- 7 Jungpflanze
- 8 die Unwahrheit sagen
- 9 dt. Olympiasieger am Reck
- 10 Farbmuster auftragen
- 11 bayer. Fleischspezialität
- 12 abgeholzte Strecke im Wald
- 13 Horizont
- 14 empfinden
- 15 eindeutig, genau
- 16 Wirkungsweise
- 17 Feingoldlegierung
- 18 Hose (gehoben)
- 19 Schau mit Lichteffekten (engl.)
- 20 von handlicher Größe
- 21 Militärflugzeug

Lösung: 1. Steckbrief, 2. Anlegestelle, 3. Anstandsregel, 4. Rhesusaffe, 5. Gedanken, 6. serios, 7. Saemling, 8. liegen, 9. Hambuechen, 10. bemalen, 11. Weisswurst, 12. Schneise, 13. Sichtgrenze, 14. spueren, 15. praegnant, 16. Nutzeffekt, 17. Duble, 18. Beinkleid, 19. Lightshow, 20. Taschenformat, 21. Duesenjäger - "Es gibt auch im Meer des Lebens keine ewigen Felsen." DEIKE PRESS

www.baeckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche gültig bis 21.11.2024

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit ❤️



REINES ROGGENBROT

1000 g **4.20**

BERLINER

Stück **1.40**

BAUERNVESPER

Stück **3.30**

MIT SCHWARTENMAGEN

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

VERANSTALTUNGEN



Foto: Lena Semmelroggen

Winterzauber im Mercedes-Benz Kundencenter Rastatt

Kreativer Winterkranz-Workshop: Handgemachte Dekoration für die festliche Jahreszeit am 28. November 2024 um 17:00 Uhr.

The Swinging Christmas Show: Paul Carrack & SWR Big Band und Strings mit Special Guest Ida Sand am 14. Dezember 2024.

Weihnachtssterne-Abend: Winterliches Buffet am 19. Dezember 2024 um 18:30 Uhr.



Weitere Informationen und
Tickets gibt es unter
<http://mb4.me/ticketshop>

Mercedes-Benz



IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Suche Wiese /Acker/ Garten.

HEIDELSHEIM o. Bruchsal zum Kauf. Bitte alles anbieten.
Tel: 0179/9530374 wiese22@gmx.de

www.1a-makler.com

hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN
Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

MIETGESUCHE

Karlsdorferin 35 will zurück

nach Karlsdorf-Neuthard oder Umgebung und sucht 4 Zimmerwohnung

85-100m² Kaltmiete max.900 €

Mail:1234yf@web.de oder Mobil:01705879929

IMMOBILIEN

Graben-Neudorf, Rathausmarkt

Pavillion im EG, ca. 80 qm ab 1.1.2025 zu vermieten. Anfragen unter 0171-4476364

Exklusive 2-Zimmer-DG-Wohnung

inkl. Balkon in Ubstadt zu vermieten. Die Wohnung liegt sehr zentral. Sie ist ab dem 01.12.2024 verfügbar. Die Kaltmiete beträgt 950€. Ist in der Kaltmiete mit inbegriffen (Küche, Kellerraum, Stellplatz). Es sind keine Tiere erlaubt. In der Wohnung gilt absolutes Rauchverbot. Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch melden (016099855822). Täglich erreichbar ab 18 Uhr.

STYLE UND BEAUTY

*Hair & Lifestyle
by Christine*

Mobiler Friseursalon

Termine unter ☎ 0176 87944306

✉ christine@leichtundfit.de

... gerne komme ich zu Ihnen nach Hause!

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

STELLENGESUCHE

BauhelferIN gesucht samstags

in Blankenloch : Trockenbau, Maler, Gipser, Fliesen, Gartenbau 0171 154 5686

Hausmeister/-in gesucht für

ein 9-Familienhaus in Bruchsal Heildelsheim.

Wir suchen schnellstmöglich einen Hausmeister/-in für unser gepflegtes, vermietetes Objekt in Bruchsal Heildelsheim. Der monatliche Aufwand wird auf ca. 10h geschätzt. Abrechnung über Minijob.

Kontakt unter 0157 70250970

Hallo, hier ist die Fensterfee!

Wer hat die Fenster noch nicht geputzt und braucht dringend meine Hilfe?

Putze Fenster und mache Grundreinigung.

Traut euch anzurufen!

Grüße, Eure Fensterfee

Tel. 0176 92901439 oder 07257-9253750

STELLEN

jobsucheBW

Ihr

Heimatort

hier kennen Sie
sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?

Dann suchen wir Sie als

Zusteller (m/w/d)
für das Amtsblatt Bruchsal

Ort: Bruchsal

Bezirke: fester Bezirk in Bruchsal und Helmsheim

Wann: Donnerstag

für Urlaubs-/Krankheitsvertretungen

Mehr Infos erhalten Sie unter

www.gsvertrieb.de/zusteller oder

telefonisch unter **07033 6924-0**.



**INTERESSE
GEWECKT?**

Bewerben Sie
sich jetzt!



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH
wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

Stadt Bruchsal



VIelfÄLTIGER ALS ERWARTET

Die Große Kreisstadt Bruchsal (ca. 47.000 Einwohner) zeichnet sich durch eine sehr gute infrastrukturelle Ausstattung und verkehrsgünstige Lage aus und bietet mit einem vielfältigen Schul- und Freizeitangebot eine hohe Wohn- und Lebensqualität.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt technische Fachkräfte für den

Eigenbetrieb Abwasser

- **Automatisierungstechniker/-in (m/w/d)**
bis Entgeltgruppe 9a TVöD - Stellenkennziffer 2024-0139
- **Industriemeister/-in Elektrotechnik (m/w/d)**
bis Entgeltgruppe 9a TVöD - Stellenkennziffer 2024-0143
- **Elektroniker/-in Betriebstechnik (m/w/d)**
bis Entgeltgruppe 7 TVöD - Stellenkennziffer 2024-0145

Baubetriebshof


- **Meister/-in Elektrotechnik (m/w/d)**
bis Entgeltgruppe 8 TVöD - Stellenkennziffer 2024-0010

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.





STADT STUTENSEE
Landkreis Karlsruhe



Die Große Kreisstadt Stutensee (ca. 25.000 Einwohnende) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen (m/w/d) zu besetzen:

- **Referent/in im Büro der Oberbürgermeisterin (Vollzeit)**
- **Leitung des Sachgebiets Organisation/Digitalisierung/Bürgerbeteiligung (Vollzeit)**
- **Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin für die Schulsozialarbeit (Teilzeit)**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an personal@stutensee.de oder telefonisch an 07244/969-105. Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.stutensee.de/stellenangebote>

Stadtverwaltung Stutensee Rathausstraße 3 76297 Stutensee E-Mail: personal@stutensee.de

Wir suchen freundliche und zuverlässige


Fahrer (m/w/d)
mit PBS, Begleitpersonen
für Schülertouren in Bruchsal

Geregelte Arbeitszeiten, in den Schulferien frei, auf Minijob-Basis.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme per Anruf, SMS, WhatsApp oder E-Mail.



Peter Kögel und Tim Kögel GbR
Mobil: 0160 2757893
E-Mail: peterkoegel@web.de



Die Bruchsaler Wohnungsbau GmbH verwaltet ca. 650 Wohnungen und sucht zum nächstmöglichen Eintrittstermin eine/n

**Kaufm. Mitarbeiter
Empfang/Mietverwaltung (m/w/d)**

(in Teilzeit, 60 - 70 %)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **14.12.2024** mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an die Personalabteilung der Bruchsaler Wohnungsbau GmbH, Karlsruher Straße 20, 76646 Bruchsal: bewerbung@bruwo-gmbh.de

Weitere Informationen über unser Unternehmen, die Stelle und die nach Art. 13 DSGVO bei der Datenerhebung zu machenden Informationen erhalten Sie unter www.bruwo-gmbh.de

Wir suchen eine



Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für unseren kath. Kindergarten
St. Bartholomäus Büchenau



Weitere Informationen finden Sie unter www.vst-bruchsal.de/stellenangebote

Werbung bringt Erfolg!



RECHTS- ANWÄLTE

<https://lokalmatador.net/recht/>

Foto: David Sacks/iStock/Thinkstock

Aufbewahrungsfristen für Dokumente & Rechnungen

Viele nutzen das Jahresende, um Ordnung in ihrer Ablage zu schaffen und Verjährtes auszusortieren. Was bei den Aufbewahrungsfristen für Rechnungen, Steuererklärung und Co. gilt, weiß Rechtsschutzexpertin Sabine Brandl.

In vielen Geschäften besteht mittlerweile die Möglichkeit, einen digitalen Kassenbon per E-Mail oder über die App zu erhalten. Das vermeidet die Frage: Wohin mit dem Beleg? Aber egal ob Papier oder digital: „Für alle Dinge, die Kunden länger benutzen wollen oder die mehr als nur alltägliche Verbrauchsartikel sind, sollten sie die Quittungen, Kassensbons und Kaufverträge mindestens zwei Jahre aufbewahren“, so Rechtsexpertin Sabine Brandl. „Denn der Gewährleistungsanspruch bei beweglichen Gegenständen gilt meist für diesen Zeitraum.“

Gewährleistungsanspruch
Gewähren Händler freiwillig eine längere Garantiezeit, verlängert sich die Aufbewahrungsfrist dementsprechend.

„Entsteht ein Mangel, müssen Käufer für die Reklamation den Erwerb beim Händler belegen können“, erläutert die Juristin. Für teure Anschaffungen wie Möbel oder Laptop kann es sinnvoll sein, den Beleg auch über den Gewährleistungszeitraum hinaus aufzubewahren, um bei Beschädigung oder Verlust den Wert bei der Versicherung nachweisen zu können.

Handwerkerrechnungen
Für Rechnungen und Belege für Reparaturen und Wartungsarbeiten in Haus oder Wohnung gilt ebenfalls eine Aufbewahrungsfrist von zwei Jahren ab dem Ende des Kalenderjahres, in dem der Handwerker die Rechnung gestellt hat. Sowohl Eigentümer als auch Mieter müssen laut

Umsatzsteuergesetz für diesen Zeitraum belegen können, dass keine Schwarzarbeit vorlag, sonst droht ein Bußgeld von bis zu 1.000 Euro. „Aber auch für mögliche Gewährleistungsansprüche ist es sinnvoll, die Rechnung aufzubewahren“, rät Brandl. „Bei Um- oder Neubauten sowie größeren Arbeiten wie einer Dachsanierung gilt hier sogar eine Frist von fünf Jahren. Sie beginnt mit der offiziellen Abnahme des Kunden.“ Abweichende Verjährungsfristen können bei Vereinbarungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/B) bestehen.

Steuererklärung
Wer eine Steuererklärung abgibt, sollte alle Belege über Ausgaben sammeln, die geltend gemacht werden können.

Ansonsten gilt: Alle Unterlagen und Belege rund um die Steuererklärung so lange aufbewahren, bis der Bescheid rechtskräftig ist. Die Lohnsteuervereine empfehlen, die Unterlagen mindestens vier Jahre aufzubewahren. Insbesondere, wenn der Steuerbescheid mit „vorläufig“ oder „unter Vorbehalt der Nachprüfung“ bezeichnet ist. „Aber auch ohne Vorläufigkeitsvermerk kann das Finanzamt das Dokument noch rückwirkend ändern“, ergänzt Brandl.

Übrigens:
Wer mehr als 500.000 Euro im Jahr verdient, ist zur sechsjährigen Aufbewahrung verpflichtet. Selbstständige müssen geschäftliche Unterlagen sogar bis zu zehn Jahre aufbewahren. (ERGO/red)

Rechtsrat gefragt?

Wir beraten Sie auf Wunsch telefonisch, online oder persönlich!

Schwerter & Kollegen
Rechtsanwälte - Fachanwälte

Birgit Schwerter

Claus C. Schwerter

Timo van der Does

Kristin Krüger

Daniel Butz

Schönbornstraße 33 * 76646 Bruchsal * Telefon 07251 30225-0

E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de

www.rechtsanwaelte-schwerter.de

 lokalmatador



Welche Dokumente griffbereit in den Notfallordner gehören und Tipps, wie man ihn anlegt (mit Video), finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/notfallordner/>

Haushaltshilfe / Putzfee

Wir suchen für unseren 5-Personen-Privathaushalt eine Putzfee / Haushaltshilfe, die zuverlässig und gründlich ist. 10 Stunden pro Woche an 4 Nachmittagen in Bruchsal-Büchenau. Wir bezahlen 15 € pro Stunde, angemeldet als Minijobber.

Bei Interesse schicken Sie uns eine E-Mail an bue.chenau@web.de mit ein paar Infos über Sie. Wir werden uns dann gerne bei Ihnen melden.

PFLEGE



Bruchsal

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854**

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter www.awo-ka-land.de

ANZEIGE

Daheim statt im Heim: RE-24 Plus

Häusliche Betreuung und hauswirtschaftliche Versorgung in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg. Zertifiziert für die Abrechnung mit der Pflegekasse



Das Zuhause ist mehr als ein Ort – es ist ein Gefühl von Geborgenheit und Vertrautheit. Dieses Gefühl möchten sich viele ältere Menschen erhalten, insbesondere bei schwerwiegender Krankheit mit all ihren Facetten.

Hier kommt unsere Aufgabe zum Einsatz, sie mit unserer Rundum-Betreuung zu begleiten und zu entlasten. Mit unserem engagierten und fürsorglichen Betreuungspersonal stellen wir sicher, dass ihre Lieben in ihren eigenen vier Wänden verantwortungsvoll betreut werden, damit sie mehr Lebensqualität und Freude im Alter genießen können.

Unsere Betreuungskräfte sind mehr als Unterstützer im Alltag – sie sind verlässliche Begleiter, die sich um die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der zu versorgenden Senioren kümmern. Ihre Aufgaben gehen weit über die reine Grundversorgung hinaus.

Wir bieten ein umfangreiches Spektrum an Leistungen, die auf den Einzelnen speziell abgestimmt werden können:

Der hauswirtschaftliche Bereich umfasst das Organisieren und das selbstständige Führen vom Lebensumfeld der Senioren.

Hierzu gehören unter anderem das Einkaufen und die Zubereitung aller Mahlzeiten, das Reinigen und Instandhalten des Wohnbereiches sowie die Wäscheversorgung

Wir betreuen und begleiten ihre Lieben in jeder Alltagssituation, um das Wohlbefinden und die Gestaltung der selbstständigen Lebensführung aufrecht zu erhalten. Eine geregelte Tagesstruktur und die Durchführung einer interessenorientierten Beschäftigung ist hierbei sehr wichtig.

Für die Angehörigen ist es oftmals sehr beruhigend zu wissen, dass ihre Anvertrauten gut aufgehoben sind, damit sie ihren eigenen Beschäftigungen nachgehen können. Das bietet neue Perspektiven für eigene Freiräume.

Unser Beratungsteam informiert Sie gerne in unserem Seniorenbüro oder direkt bei Ihnen zuhause.

Sie haben die Möglichkeit, mit uns telefonisch einen Termin für eine kostenfreie Erstberatung zu vereinbaren. Abrechnungen mit allen Kassen möglich.

RE-24 Plus
Seniorenbetreuung zu Hause
Obere Langgasse 11
67346 Speyer
Tel. 06232 / 9007763
Mobil: 0171 / 8325157
E-Mail: info@re24plus.com
www.re24plus.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckenschnitt aller Art, Baumpflege
- Baumfällung und Heckenentfernung
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Grünschnittsorgung u. v. m.

100 % Preisgarantie
mit uns sparen Sie sicher!

Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

☎ **0176 4529 9921**

Besichtigungstermine
unverbindlich und kostenlos!

Gärtner sucht Arbeit

Gärtner erledigt sämtliche Gartenarbeiten von A-Z
Hecken-, Sträucher- u. Baumschnitt, Rodungen, Baumfällungen, Gartenneuanlagen, Pflasterarbeiten u.v.m. - bin flexibel.

☎ **0177 8586677**

Gut und günstig

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

- Krankenfahrten
- Rollstuhltransport
- Flughafentransfer
- Dialyse
- Taxi

JETZT BEWERBEN!

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen **DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)**

info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee
07244 73 70 20
07251 98 54 10

Geflügelauslieferung

Junghennen usw.
BITTE VORBESTELLEN!

Montag, 18.11.2024 letzter Termin

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt **8.00 Uhr**

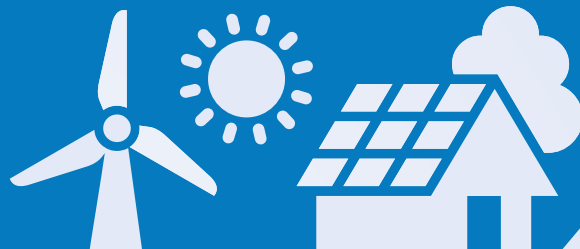
Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244-8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

NUSSBAUM

Sie wollen Ihre Anzeige
per E-Mail aufgeben?

Kontaktieren Sie uns:
rottweil@nussbaum-medien.de

HAUS & ENERGIE



Wärmepumpe – was wirklich stimmt

Zur Planung, zum Einbau und zum Betrieb von Wärmepumpen in Wohngebäuden kursieren nach wie vor zahlreiche Missverständnisse und veraltete Informationen. Was davon stimmt und was nicht? Ein aktueller Überblick.

Wärmepumpen und Altbau – das ist kein Widerspruch. Mehrere Feldstudien sowie unzählige mit Wärmepumpen sanierte Gebäude mit normalen Heizkörpern beweisen, dass man mit Wärmepumpen Bestandsgebäude beheizen kann.

Vorlauftemperatur

Grundlegend für einen effizienten Betrieb einer Wärmepumpe ist, dass die maximal benötigte Vorlauftemperatur für das Heizungssystem unter 55 Grad Celsius liegt. Darunter versteht man die Temperatur, mit der das Wasser für den Heizkreislauf den Wärmeerzeuger verlässt. Um eine hygienische Warmwasserbereitung sicherzustellen, sollte die Wärmepumpe selbst in der Lage sein eine Vorlauftemperatur von zirka 65 Grad Celsius zu erzeugen. Flächenheizungen – wie beispielsweise

Fußbodenheizungen – sind in Verbindung mit einer Wärmepumpe im Vorteil gegenüber klassischen Heizkörpern. Denn sie benötigen Vorlauftemperaturen von 40 Grad Celsius und weniger. Und grundsätzlich gilt für einen effizienten Betrieb jeglicher Heizungsanlage: Je weniger der Wärmeerzeuger die Temperatur anheben muss, desto weniger Energie wird verbraucht.

Effizienz

Doch eine Wärmepumpe ist auch in der Lage, ein mit Heizkörpern ausgestattetes Gebäude ausreichend mit Wärme zu versorgen. Auf jeden Fall sollte das bestehende Heizungssystem hydraulisch abgeglichen werden, das heißt, die gesamte Heizungsanlage optimal eingestellt und aufeinander abgestimmt sein. Zudem sollte die Vorlauftemperatur unter 55 Grad Celsius



Foto: Frederick Doerschem/Stock/Getty Images Plus

liegen. Grundsätzlich kommt es jeder Heizungsanlage zugute, wenn das Gebäude möglichst wenig Wärme verliert, also eine geringe Heizlast aufweist. Aber um eine Wärmepumpe sinnvoll einsetzen zu können, ist eine Dämmung der Gebäudehülle nicht zwingend erforderlich, hilft aber, wie auch neue Fenster, Betriebskosten zu senken.

Muss man dämmen?

Zwingend nötig sind Dämmung und neue Fenster einzubauen nicht. Wer ohnehin umfassend energetisch sanieren möchte, sollte erst die Dämmung angehen, damit die Wärmepumpe nicht größer ausfällt als nötig.

Lärmschutz

Wer eine Wärmepumpe aufstellt, muss klare gesetzliche Vorgaben einhalten. So regelt die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA-Lärm), welche Lärmemissionen von Wärmepumpen, insbesondere von Luft-Wasser-Wärmepumpen zulässig sind. Moderne Wärmepumpen weisen einen deutlich niedrigeren Schallleistungspegel auf als ältere Modelle. Vor allem muss im Vorfeld der geplante Aufstellort bewertet werden. Der Innungsfachbetrieb Sanitär-Heizung-Klima berät umfassend. (Jörg Knapp, Fachverband Sanitär-Heizung-Klima Baden-Württemberg/red)



seit
1986



Matzdorff
SONNENSCHUTZ-TECHNIK GmbH

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500
www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

lokalmatador



Wie eine Wärmepumpe funktioniert und welche Voraussetzungen im Altbau gelten (inkl. Videos und Checkliste) erfahren Sie über den QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/waermepumpe-altbau/>

Neue Erdgaspreise für die Grundversorgung

Die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb), ein Unternehmen der Stadtwerke Bruchsal GmbH, senkt zum 1. Januar 2025 die Erdgaspreise für die Grundversorgung (allgemeine Preise). Erfreulicherweise sind in den vergangenen Monaten die Beschaffungspreise für Erdgas gesunken. Diese Kostenreduktion möchte die ewb an ihre Kunden weitergeben. Die Netznutzungsentgelte und die CO₂-Abgabe steigen hingegen zum 1. Januar 2025.

Konkret bedeutet das, dass der Verbrauchspreis für Erdgas insgesamt sinkt, während der Grundpreis unverändert bleibt. Daher freut sich die ewb, die Erdgaspreise für die Grundversorgung zum 1. Januar 2025 entsprechend senken zu können.

Allgemeiner Preis der Grundversorgung für Erdgas				
Verbrauchspreis (Cent / kWh)	bis 31.12.2024		ab 01.01.2025	
	netto	brutto	netto	brutto
bis 10.000 kWh / Jahr	14,08	16,76	12,38	14,73
ab 10.001 kWh / Jahr	13,68	16,28	11,98	14,26

Grundpreis (Euro / Jahr)	bis 31.12.2024		ab 01.01.2025	
	netto	brutto	netto	brutto
bis 10.000 kWh / Jahr	135,00	160,65	135,00	160,65
ab 10.001 kWh / Jahr	175,00	208,25	175,00	208,25

Die Abrechnung erfolgt auf Basis der Nettopreise (inkl. Erdgassteuer), die Bruttopreise sind gerundet, inkl. der Mehrwertsteuer in der jeweils geltenden gesetzlichen Höhe. Weitere Informationen zu unseren Strom- und Erdgasangeboten finden Sie unter www.stadtwerke-bruchsal.de

Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH | Ein Unternehmen der Stadtwerke Bruchsal GmbH | www.stadtwerke-bruchsal.de

Danken Sie Ihren Kunden zum Jahresende mit

*Ihrer Weihnachts- und
Neujahrsanzeige*

Gleich hineinschauen,
Ihr Lieblingsmotiv auswählen
und Anzeige buchen!



www.nussbaum-medien.de/Weihnachtsanzeigen





Grafik: Egmont Ehapa Media/Asterix® - Obelix® - Idefix® / © 2024 Les Éditions Albert René / Goscinny - Uderzo

LITERATUR

PALATINATOR & RÖMERSCHRECK - ASTERIX IM DIALEKT-DOPPELPAK

65 Jahre ist er inzwischen – das sieht man dem kleinen Gallier gar nicht an. Asterix, Titelheld unzähliger Abenteuer aus der Feder von René Goscinny und Albert Uderzo, feiert ebenso wie sein stattlicher Kollege und dickster Freund Obelix 2024 ein Jubiläum. Irgendwie ist das auch ein Stück Baden-Württemberg, denn das Verlagshaus Egmont Ehapa, das die Stories um den gallischen Helden und seine Freunde seit 1969 in deutscher Sprache veröffentlicht, war bis Anfang der 2000er in Leinfelden-Echterdingen zu Hause. Und einen weiteren Bezug gibt es, nahm doch im Ländle eine weitere Erfolgsgeschichte ihren Lauf, die seit 1995 den Asterix-Kosmos um eine weitere Facette bereichert: die Mundart-Reihe. Mit „Dr große Graba“ begann damals die Geschichte, die heute über 100 Bände umfasst und im Jubiläumsjahr weiterwächst.

So haben Asterix-Fans und Dialektliebhaber hierzulande dieses Jahr gleich doppelt Grund zum Feiern! Zum 65. Geburtstag des berühmten Galliers sind unter anderem zwei neue Mundartbände erschienen. Mit „Asterix als Palatinator“ und „Asterix der Gallier“ wurden zwei erklärte Klassiker des Kanons erstmals in hiesige Dialekte übertragen. Ersterem hat sich der Pfälzer Comedian Christian „Chako“ Habekost angenommen und als „Asterix als Palatinator“ ins Pfälzische übersetzt, das auch rechts

des Rheins im „hohen Norden“ gesprochen wird. Und Asterix-Mundart-Übersetzerurgestein Klaus Mühlsteffen bringt uns mit „Asterix dr Römerschreck“ bereits zum siebten Mal Asterix in seiner Muttersprache Schwäbisch näher. Beide Bände bieten nicht nur Lesespaß, sondern auch einen charmanten Einblick in regionale Eigenheiten, Sprachwitz und den Humor unserer Gefilde – und verlegen das gallische Dorf mal eben auf die Alb oder in die Pfalz.

PALATINATOR ...

Für Chako Habekost, in der (Kur-)Pfalz bekannt wie ein bunter Hund für seine pfälzische Mundartakrobatik, ging mit der Übersetzung, wie er selbst sagt, ein Traum in Erfüllung. In „Asterix als Palatinator“ erleben wir die Abenteuer der gallischen Freunde in Rom in einem Dialekt, der vor robustem Charme nur so sprüht und dem Naturell unserer Helden entgegenkommt. Habekost hat es geschafft, den Geist von Asterix einzufangen und gleichzeitig seinen typisch pfälzischen Humor einfließen zu lassen. Wenn Cäsar dann verärgert feststellt, „friehier hots des net gewwe“ (früher gab es sowas nicht), ist Lachen vorprogrammiert.

... UND RÖMERSCHRECK

Klaus Mühlsteffen ist bereits ein alter Hase, wenn es um Asterix-Übersetzungen auf

Schwäbisch geht. Mit „Asterix dr Römerschreck“ legt er nun schon seinen siebten Schwaben-Asterix vor. Der Urvater aller Asterix-Mundartcomics versteht es meisterhaft, die schwäbische Sprachmelodie und den Witz in die Welt von Asterix zu integrieren. Die Story auf Schwäbisch erklärt? „D' Römer wellat oms Vrecka 's Rezept vom Zaubertrank han. Ka dr Miraculix dichthalta, ond fällt am Asterix ebbes Gscheits ei?“ Die Dialoge sind typisch Schwäbisch, und nicht selten wird man sich als Schwaben- und Schwäbisch-Liebhaber dabei ertappen, laut aufzulachen.

Beide Bände sind also ein Muss für jeden Asterix-Fan und Dialektfreund. Die regionalen Eigenheiten und der Wortwitz beweisen, wie vielfältig und lebendig die Dialekte bei uns sind. Und zeigen mal wieder: Ob (Kur-)Pfälzer oder Schwaben – eigentlich sind wir im Ländle doch gar nicht so unterschiedlich. Und wir können alles ... außer Hochdeutsch. (jr)



Egmont Ehapa Media/Asterix® - Obelix® - Idefix® / © 2024 Les Éditions Albert René / Goscinny - Uderzo



Grafik: Egmont Ehapa Media/Asterix® - Obelix® - Idefix® / © 2024 Les Éditions Albert René / Goscinny - Uderzo


lokalmatador

Alles zu den beiden Mundart-Asterix-Ausgaben sowie Interviews mit den Übersetzern unter diesem Link:

<https://lokalmatador.net/asterix65>

WIR SUCHEN Verkaufstalente
(m/w/d)

- LEISTUNGSGERECHTE VERGÜTUNG
- SONN- UND FEIERTAGSZUSCHLÄGE
- ATTRAKTIVER PERSONALRABATT
- INDIVIDUELLE ARBEITSZEITMODELLE

Jetzt bewerben!
jobs@thollembeek.de
oder per Telefon:
07252 - 94 45-10

THOLLEMBEEK
BÄCKEREI & KONDITOREI

In Voll- und Teilzeit sowie Minijob.
Quereinsteiger willkommen.

Wir kaufen Ihr Auto
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Zuverlässig, einfach und fair.
Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.
Tel. 0176 28446142

ErneuerbareBW KEA-BW

Heidi Melch von der Caritas Hochrhein in Waldshut-Tiengen versorgt ihre Patientinnen und Patienten nachhaltig.

Unsere Hilfe
kommt mit Sonne & Wind.

Erneuerbare Hilfe - für Ihre Gesundheit und für unseren Planeten.
Pflegekräfte in Baden-Württemberg sind mit Strom aus Sonne und Wind unterwegs.
Pflege für hier mit Energie von hier.

Wir alle machen Erneuerbare zur Tradition.
www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de

ELEKTRO LINTNER
0177 - 9388029

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Daten- Netzwerktechnik
- SAT Anlagen / Kabel TV
- Rollladen und Torantriebe
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Rauchmelder

Unteröwisheimer Str. 12 - 76698 Ubstadt-Weiher - www.elektro-lintner.de

GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung, Wurzelstockentfernung.
Kamin- und Ofenholz inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH
Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de

Brennholz ab sofort wieder verfügbar

Freddy's Entrümpelungen- Umzugs-Service
... und alles was dazu gehört
Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig
0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13